



Informationen für die Bürger von Harrislee

37. Jahrgang Nr. 2 Juni 2004

Unsere Gemeinde



**Herzlichen Glückwunsch
der Freiwilligen Feuerwehr Niehus
zu ihrem 100-jährigen Jubiläum am 4. Juni 2004**

MUSICAL NIGHT

entführt in die schillernde Welt des Musicals

Open Air

Marktplatz Harrislee

Freitag, 25. Juni 2004, 20:00 Uhr

Set Musical Company

Star Ensemble wieder mit neuem Programm auf Tournee.

ERLEBEN SIE DIE MUSICAL NIGHT 2004!!!

Alle Highlights der letzten Tournee mit neuen Höhepunkten.

Am 25. Juni 2004 gastiert in Harrislee wieder das internationale Starensemble mit der rasanten Musical-Show, die in den letzten Jahren bereits triumphale Erfolge feiern konnte.

Unter der Regie der Hauptdarstellerin aus der Hamburger Erfolgsproduktion „DAS PHANTOM DER OPER“, dem Musical-Star COLBY THOMAS aus New York, werden die zurzeit gefragtesten Musical-Stars bzw. die jeweiligen Originalbesetzungen ein gekonnt zusammengestelltes Programm mit den Highlights der bekanntesten und beliebtesten Musicals der Welt präsentieren. Wer möchte nicht einmal die Hauptdarsteller aus dem „PHANTOM DER OPER“, „STARLIGHT EXPRESS“, „LES MISERABLES“, „CATS“, „DIE SCHÖNE UND DAS BIEST“ oder „MISS SAIGON“ aus nächster Nähe erleben?

Die Musical Night macht es möglich!

Kritiker („Weltstars hautnah erlebt“; „eine glänzende Werbung für das Musical“! „dem Broadway ein Stück näher gerückt“; „perfekte Unterhaltung“; „künstlerische Höchstleistungen in einer perfekten Musical Night“; „ein Abend der Sonderklasse“; „Feuerwerk aus Musik und Tanz“; „standing ovations nach einem dreistündigen Feuerwerk“; „Werbung für ein Genre, das boomt“; „Super-Vorstellung - Publikum tobte“; „großes Broadway-Theater in Essen“ etc.) loben einhellig diese außergewöhnliche Show, und das Publikum bedankt sich mit frenetischem Applaus und standing ovations für ein mitreißendes und einmaliges Musical-Erlebnis.

Neben den Erfolgen wie „DAS PHANTOM DER OPER“, „STARLIGHT EXPRESS“, „EVITA“, „LES MISERABLES“, „WEST SIDE STORY“, „GREASE“, „A CHORUS LINE“, „MISS SAIGON“, „CABARET“, „HAIR“ etc. wurde das neue Programm und die Highlights aktueller Erfolge wie „ELISABETH“, „ROCKY HORROR SHOW“, „CHESS“ (von den Komponisten von ABBA), „JOSEPH“, „KÖNIG DER LÖWEN“ (Musik von Elton John), „DIE SCHÖNE UND DAS BIEST“, „JESUS CHRIST SUPERSTAR“, „DER GLÖCKNER VON NOTRE DAME“, „JEKELL & HYDE“ etc. erweitert.

••• Eintritt 30,- Euro - Vorverkauf im Bürgerhaus - Restkarten an der Abendkasse •••

Weltkindertag!

Powered by Werbewolke GmbH



18. Sept. 2004
14.00 - 18.00 Uhr
auf dem Marktplatz in Harrislee

2004 ist das Jahr!

...des 50-jährigen
Jubiläums des
Weltkindertages

2004 ist das Jahr!

...in dem die ADS
diesen Tag
zum 10. Mal feiert

Spiel & Spaß!

Bühnenprogramm – Harrislee
sucht den Kindersuperstar, tolle Musik,
Holzbaustelle, Experimente, Fotoaktion
Spiele aus dem Mittelalter



2004 ist das Jahr!

... der Familie
(10. internationales
Familienjahr)

Jeder ist willkommen:

im Cafe Garten, im Puppen-
theater, zu Hot-Dogs,
Waffeln, Grillwurst
oder Popcorn

Grußwort: Bürgermeister Dr. Wolfgang Buschmann
Schirmherrschaft: Frau Anne Lütkes, Ministerin für Justiz, Frauen, Jugend und Familie
Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft Deutsches Schleswig e. V.



Kurznachrichten

• Sprechstunde des Bürgervorstehers •

Herr Bürgervorsteher Nikolaus Reinwand bietet den Harrisleer Bürgerinnen und Bürgern eine Sprechstunde **an jedem 2. Mittwoch im Monat**, ab 15:00 Uhr, im Bürgerhaus, Zimmer 17 (Tel.-Durchwahl 706175) an.

Um Anmeldung unter Telefon 7060 und eventuelle Angabe des Gesprächsthemas wird gebeten.

• Sprechzeiten der Migrationssozialberatung •

Jeden **2. Dienstag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr** bietet Frau Sylke Willig von der Migrationssozialberatung des Kreises Schleswig-Flensburg im Bürgerhaus, Zimmer 17 (Telefon-Durchwahl 706175), Beratung für SpätaussiedlerInnen und AusländerInnen an.

EINWOHNERZAHL DER GEMEINDE HARRISLEE

Letzter Stand:	31.01.2004	11.750
Neuester Stand:	31.05.2004	11.808

37. Jahrgang - Nr. 2 - Unsere Gemeinde

Das Informationsheft Juni 2004 wird kostenlos an alle Haushaltungen in Harrislee verteilt.

Auflage. 6.100

Redaktion und Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Harrislee, Bürgerhaus

Telefon: (04 61) - 7060

Internet: www.harrislee.de

E-mail: info@gemeinde-harrislee.de

Wir weisen darauf hin, dass die Veröffentlichung von Berichten der Harrisleer Vereine und Institutionen außerhalb der Verantwortung der Redaktion erfolgt.

Titelfoto: André Karsten

Druck:

Petersen Druck, 24955 Harrislee.

Der Druck erfolgt auf Recyclingpapier.

• Wegweiser für Gesundheit und Soziales •

Die Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung im Kreis Schleswig-Flensburg hat bereits im vergangenen Jahr die 4. Auflage des „Wegweisers für Gesundheit und Soziales“ erarbeitet und herausgegeben. In diesem Ratgeber sind Angebote und Dienstleistungen auf dem Gesundheits- und Sozialssektor im Kreis Schleswig-Flensburg zu finden. Angebote in Flensburg und angrenzenden Regionen, die es im Kreisgebiet nicht gibt, wurden ebenfalls aufgenommen.

Das Nachschlagwerk, das sowohl für Bürgerinnen und Bürger als auch für Fachleute gedacht ist, kann bei Bedarf angefordert werden im

Bürgerhaus Harrislee

Amt für Soziales, Zi. 50-52

Tel.-Durchwahl 706 113 /-155 /-156.

Das Schadstoffmobil kommt

Die nächsten Termine für die Sammlung mit dem Schadstoffmobil sind:



Samstag, 14. August 2004
von 09:00 bis 12:00 Uhr



Samstag, 02. Oktober 2004,
von 09:00 bis 12:00 Uhr

- jeweils auf dem Marktplatz -

F U N D S A C H E N

Seit Erscheinen der letzten Ausgabe unseres Informationsheftes sind

- **1 Ohrring**
- **3 Mountainbikes**
- **1 Rennrad**
- **einige Schlüsselbunde**

im Fundbüro des Bürgerhauses abgegeben worden.

Bitte setzen Sie sich bei Bedarf mit dem Fundbüro (Telefon 706 125) in Verbindung.

• Veränderungen bei öffentlichen Fernsprecheinrichtungen •

Waren die Telefonzellen früher zunächst knallgelb, wechselte die Farbe zwischenzeitlich zu grau mit einem Farbkranz in magenta.

Viele Münzfernsprecher wurden durch Kartentelefone ausgetauscht. Durch die ständig steigende Zahl von Handybesitzern ergeben sich aber auch bei den öffentlichen Fernsprecheinrichtungen deutliche Veränderungen, da die Nachfrage und die Nutzung nicht mehr so häufig erfolgt. Neben diesen Nutzungsveränderungen hat sich bei Münz- und Kartentelefonen in der Vergangenheit das Problem der hohen Stör- bzw. der Vandalismusanfälligkeit gezeigt. Oft waren diese Geräte durch Reparaturzeiten nicht im Einsatz.

Im Rahmen eines Pilotversuches sollen jetzt bundesweit Münz- und Kartentelefone durch so genannte Basistelefone ersetzt werden. Diese zeichnen sich durch einen vergleichsweise störungsfreien Betrieb aus, da weder Münzen noch Karten zum Telefonieren benötigt werden. Entsprechend der Cashkarte für das Handy kann man mit Hilfe einer Zahlenfolge das Telefon aktivieren und anschließend seine Gespräche führen. Alternativ dazu besteht die Möglichkeit, Gespräche über eine Kreditkarte abrechnen zu lassen. Die erforderlichen Cashkarten sind in Postagenturen sowie Postämtern erhältlich. Sollte einmal keine Kreditkarte und keine Cashkarte zur Hand sein, besteht auch die Möglichkeit eines so genannten R-Gespräches. Dann trägt der Gesprächspartner die Kosten des Telefonats.

Nach wie vor völlig unkompliziert ist die Absetzung eines Notrufes, der weder Kosten verursacht noch die Eingabe entsprechender Freischaltnummern erfordert.

Die Umstellung auf Basistelefone in der Gemeinde Harrislee wird in den nächsten Monaten für die Standorte Süderstraße/Osterlücken, Süderstraße/Zur Höhe, Holmberg/Norderholm, Grenzübergang Kupfermühle, Musbeker Weg, beginnen.

Wir hoffen, dass sich die neue Technik etablieren und bei den Nutzern guten Anklang finden wird.

Hinweis zum Titelfoto:

In der nächsten Ausgabe unseres Informationsheftes werden wir über das 100-jährige Jubiläum der Ortswehr Niehuus ausführlich berichten.

• Bürgernahe Öffnungszeiten •

Jede Kommunalverwaltung hat feste Öffnungszeiten, in denen ratsuchende Bürgerinnen und Bürger ihre Anliegen direkt den betreffenden Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern vortragen und mit ihnen besprechen können.

In Harrislee haben sich seit 20 Jahren folgende Öffnungszeiten als bürgernah bewährt:

Montag, Dienstag, Donnerstag	08:00 bis 13:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	14:30 bis 16:30 Uhr
Mittwoch	14:30 bis 17:30 Uhr.

Im Einzelfall kann es vorkommen, dass auch diese „normalen“ Öffnungszeiten nicht ausreichen. Deshalb ist es jederzeit möglich, im Harrisleer Bürgerhaus telefonisch mit den Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeitern eine individuelle Terminabsprache zu treffen.

Bitte machen Sie hiervon gerne Gebrauch!

Öffnungszeiten des Bürgerhauses:

	Uhrzeit	
Montag	08:00-13:00	----
Dienstag	08:00-13:00	14:30-16:30
Mittwoch	----	14:30-17:30
Donnerstag	08:00-13:00	----
Freitag	08:00-12:00	----

Außerdem Sprechstunde in der dänischen Schule Wassersleben (nach Vereinbarung).

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, außerhalb der Öffnungszeiten bei Bedarf Gesprächstermine mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Bürgerhaus zu vereinbaren.

Erweiterung der Trautermine im Standesamt:

Trauungen auch an jedem 1. Samstag (Vormittag) eines Monats möglich; sollte der Samstag auf einen Feiertag fallen, gilt der letzte Samstag des Vormonats.

Verleihung des Deutschen Preises für Denkmalschutz an Ehepaar Daetz

Das dänische Lehrerehepaar Gisela und Bodo Daetz aus Wassersleben wurde im Dezember 2003 mit dem höchsten bundesweiten Preis für Denkmalschutz ausgezeichnet.

Mit diesem Preis wurden sie für ihr 40-jähriges beispielhaftes Engagement, Pflege und Präsentation der Arbeiter- und Industriesiedlung „Kupfermühle“ mit Urkunde und einer SILBERNEN HALBKUGEL geehrt.



Das Deutsche Nationalkomitee für Denkmalschutz hat den Deutschen Preis für Denkmalschutz gestiftet, um alljährlich Persönlichkeiten auszuzeichnen, die durch ihre Initiative in selbstloser und herausragender Weise einen wichtigen Beitrag u. a. zur Erhaltung und Rettung des Architekturerebes beigetragen haben.

In der in einer Feierstunde im alten Rathaus der Stadt Bonn überreichten Urkunde wurde die Leistung des Ehepaares wie folgt gewürdigt:

„Das grenzüberschreitende, seit vierzig Jahren andauernde Denkmalprojekt zur Rettung und Nutzung des Industrie-Ensembles „Kupfermühle“ von Gisela und Bodo Daetz ist ein herausragendes Beispiel bürgerschaftlichen Engagements. Mit der Präsentation der wechsellvollen, auf die Arbeitersiedlung und die noch vorhandenen Fabrikanlagen bezogenen Geschichte im Grenzgebiet zwischen Dänemark und Deutschland im „Industriemuseum Kupfermühle“ findet ein eindrucksvolles Lebenswerk seinen Höhepunkt und strahlt auch auf die vielfältigen Initiativen auf dem Gebiet des Denkmalschutzes in der Region aus.“

Die massive SILBERNE HALBKUGEL von Prof. Fritz Koenig, Landshut, versinnbildlicht das umfassende Aufgabengebiet des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege durch abstrahierte Baukörper, die in einer geschlossenen Reihe auf die Schnittfläche aufgebracht wurden; die Halbkugel selbst trägt die Aufschrift „Deutscher Preis für Denkmalschutz 2004“.

In der ausführlichen Laudatio würdigt der Intendant a. D. Prof. Dr. Günther von Lojewski „das herausragende Beispiel bürgerschaftlichen Engagements zur Rettung und Nutzung eines sonst vielleicht verloren gegangenen Kulturerbes.“

An anderer Stelle in der Würdigung heißt es: „Neben der Arbeitersiedlung verdient das ehemalige Pfortnerhaus besondere Beachtung: Hier ist das von der Familie Daetz begründete und mit viel Liebe und Detailkenntnissen aufgebaute Industriemuseum untergebracht, dessen besondere Wirkung in der Präsentation der wechselhaften Geschichte im Grenzgebiet zwischen Dänemark und Deutschland besteht.“

Abschließend stellt Prof. Dr. von Lojewski insbesondere den grenzüberschreitenden Charakter dieses beeindruckenden Lebenswerkes heraus und stellt fest, dass „die Auszeichnung auch die vielfältigen Initiativen auf dem Gebiet des Denkmalschutzes gerade im deutsch-dänischen Grenzgebiet stärkt.“

Vertretung und Verwaltung der Gemeinde Harrislee, insbesondere der Kultur- und Sozialausschuss gratulieren sehr herzlich zu dieser hohen Auszeichnung und freuen sich darüber, dass mit Gisela und Bodo Daetz zwei außergewöhnlich engagierte Bürger unserer Gemeinde geehrt wurden.



Umweltschutz beginnt im eigenen Garten

Im Frühjahr werden mit ansteigenden Temperaturen viele Gartenfreunde aktiv, um ihr Grundstück „in Ordnung zu bringen“. Von Wegen, Terrassen und Einfahrten muss dabei aber nicht jede Pflanze verbannt werden, wenn das Wildkraut überhand nimmt, können natürliche Gegenmaßnahmen ergriffen werden. Der Einsatz von Chemie ist nur in ganz begrenzten Ausnahmefällen zulässig. Nach den geltenden Regelungen dürfen Pflanzenschutzmittel jeglicher Art auf Freilandflächen nur eingesetzt werden, soweit diese landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzt werden, d. h. auf so genanntem „Kulturland“. Auf allen anders genutzten Flächen (Nichtkulturland) ist der Einsatz verboten. Unter gärtnerischer Nutzung ist zwar auch die Nutzung des Haus- und Kleingartens zu verstehen, allerdings ist dort die Anwendung nur auf tatsächlich gärtnerisch genutzte Flächen beschränkt (z. B. Beete oder Rasenflächen). Ein Anwendungsverbot besteht für die nachfolgend genannten Flächen. Hier dürfen Pflanzenschutzmittel **nicht** zum Einsatz kommen, somit auch keine gegen Unkrautbewuchs (Herbizide):

- Zufahrten zum Wohnhaus und zur Garage,
- Terrassen-, Hof- und Betriebsflächen,
- Wege, Plätze und ähnliche Flächen,
- Straßen mit ihren Rändern, Bürgersteige, Brachen und sonstige nicht bewirtschaftete Restflächen,
- Feldraine, Böschungen und Knicks,
- oberirdische Gewässer mit Ufer- und Randzonen.

Dieses generelle Anwendungsverbot hat gute Gründe, dienen unbewirtschaftete Flächen wie Feldraine, Böschungen und Wegränder doch als wichtige Rückzugsgebiete für viele Pflanzen- und Tierarten. Die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln könnte diesen Lebewesen schaden und ist daher untersagt. Bei der Behandlung befestigter Wege und Flächen mit chemischen Unkrautbekämpfungsmitteln besteht insbesondere die Gefahr der Abschwemmung dieser Mittel mit dem nächsten Regen in die Kanalisation, was zum Schutz der Gewässer vermieden werden muss.

Als Faustregel sollte gelten:

Im Zweifel auf den Einsatz von Chemie verzichten und die Hacke oder den Fugenkratzer einsetzen. Letzteres ist zwar mit Mehraufwand verbunden, gibt aber die Gewissheit, einen wichtigen Beitrag zum Schutze der Umwelt zu leisten.

Nicht zuletzt sei erwähnt, dass der unerlaubte Einsatz chemischer Mittel als Ordnungswidrigkeit mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Sowohl der Pflanzenschutzdienst der Ämter für ländliche Räume als auch die Umweltpolizei führen Kontrollen durch, in besonderen Fällen kommen sogar strafrechtliche Konsequenzen in Betracht.

Für weitere Auskünfte, auch über alternative Verfahren, steht das Amt für ländliche Räume, Abteilung Pflanzenschutz, Außenstelle Flensburg, unter der Telefonnummer 0461 804315 jederzeit gern zur Verfügung.

Neues Wohngebiet in Vorbereitung

Nachdem sich die Vermarktung des Erdbeerfeldes in den vergangenen Monaten sehr positiv entwickelt hat, wurden durch die Gemeindevertretung die Weichen für ein neues Wohngebiet gestellt.

Als Standort hierfür wurden die Freiflächen beim Albertinenstift ausgewählt, also in unmittelbarer Nähe zum Erdbeerfeld. Dort sollen im kommenden Jahr Wohngrundstücke für Einfamilien- bzw. Doppelhausparzellen zur Verfügung gestellt werden. Nach den ersten Skizzen ist dort Platz für ca. 16 Parzellen. In den nächsten Monaten sollen die Planungen verfeinert und den BürgerInnen im Rahmen einer Bürgeranhörung vorgestellt werden. Parallel ist eine Beteiligung der Behörden in einem entsprechenden Verfahren an den Planungen vorgesehen.

Mit dem Flächenbereich Albertinenstift sind erneut zentral und sehr verkehrsgünstig gelegene Grundstücke im Angebot. Besonders die Nähe zu Einkaufsmöglichkeiten, Kindergärten und Ärzten macht diese Fläche für Häuslebauer interessant.

Ein genauer Termin für Erschließung und Vermarktung der Flächen steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest. Sobald Näheres bekannt ist, können Sie dies im Informationsheft nachlesen.

Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

Liebe HarrisleerInnen!

Am 22. April fand zum dritten Mal der Girl's Day statt. Am Girl's Day haben die Mädchen die Möglichkeit haben, einen „frauenuntypischen“ Arbeitsplatz kennen zu lernen, bevorzugt im technischen Bereich. Ziel der Kampagne ist, das Selbstvertrauen der Mädchen in ihre technischen und planerischen Fähigkeiten zu steigern und ihr Berufswahlspektrum zu erweitern.

Mädchen orientieren sich in ihrer Berufswahl häufig an einem typisch weiblichen Berufsfeld und beschränken sich meist bei ihrer Auswahl auf einen Pool von 10 Ausbildungsberufen – wobei es etwa 400 gibt. Wussten Sie das eigentlich?

Wir haben z.z.. die bestausgebildete Mädchengeneration. Allein unter den Abiturientinnen sind 55% weiblich. Zudem ruft die Wirtschaft laut nach qualifiziertem Nachwuchs. Auf diese Widersprüche wird mit dem Girl's Day reagiert, um für Mädchen Alternativen deutlich zu machen.

Im Flensburger „Arbeitskreis Girl's Day“ in dem VertreterInnen der Wirtschaft und der IHK, engagierte Lehrkräfte, Gleichstellungsbeauftragte und eine Vertreterin von „Frau und Beruf“ sitzen, wurde der Girl's Day vorbereitet, die Besuche der Mädchen bei verschiedenen Firmen koordiniert. So kam für die Zentralschule der Kontakt zur Frauenbeauftragten der Universität Flensburg, Frau Dr. Ursula Kneer, zustande.

So besuchten 17 Schülerinnen des 9. Schuljahres des Realschulzweigs der Zentralschule zusammen mit ihrer Lehrerin Sabine Swane-Bauerfeind, die dankenswerter Weise die mit dem Girl's Day verbundene Arbeit und Mühe nicht gescheut hatte, die Labors und Werkstätten des Berufsbildungsinstituts Arbeit und Technik (biat) und des Instituts für Technik und ihre Didaktik. an der Universität Flensburg.

Zunächst zeigte Professor Dr. Burgmer anschaulich auf, wie die Entwicklung der Menschheit untrennbar mit der Entwicklung von Werkzeugen und Technik verbunden ist. Anschließend konnten die Mädchen - zwischen 14 und 17 Jahre alt - an praktischen Beispielen selbst erfahren, wie viel Vorwissen zum Verständnis technischer Vorgänge sie schon haben und wie rasch sie den Umgang mit Technik lernen können. Sie bedienten unter der Anleitung des Doktoranden Herrn Toennsen eine computergesteuerte Maschine zur Sortierung von Plastikteilen, lernten die technische Herstellung von Butterdosen und eine

von Studenten als Demonstrationsobjekt für Schülern hergestelltes lichtgesteuertes Kleinfahrzeug kennen. Jede Schülerin hat dann in ein jeweils eigenes Schildchen computergesteuert ihren Vornamen eingraviert.



Ganz schön viel Technik!

Zur Vorbereitung auf den Girls Day hatte wenige Tage zuvor eine Studentin den Schülerinnen im Unterricht ihren eigenen beruflichen Werdegang berichtet: Hauptschulabschluss, dann KFZ-Lehre, mehrere Jahre Berufstätigkeit als Gesellin, Abitur auf dem 2. Bildungsweg und nun das Studium für das Lehramt an gewerblich-technischen Berufsschulen.

Die Schülerinnen haben durch den Lebenslauf der Studentin und durch ihren Aufenthalt an der Universität Flensburg eindrucksvoll erfahren, dass technische Berufe für sie möglich und realistisch sind und dass ihnen nach einer Lehre in einem solchen Beruf noch weitere berufliche Entwicklungsmöglichkeiten offen stehen.

Für diese Erfahrung hat sich für unsere Zentralschülerinnen der Tag auf jeden Fall gelohnt.

Mein persönlicher Wunsch ist natürlich, dass sich im nächsten Jahr noch mehr Lehrkräfte bereit erklären, mit ihren Schülerinnen am Girl's Day teilzunehmen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer!

Ihre

Angelika Nikolaisen

Meine Sprechstunden im Bürgerhaus:
Dienstags von 14:30-17:30 Uhr und
donnerstags von 09:00 – 12:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
unter 706118.

Mut tut gut!

Es war ein ganz normaler Mittwoch, dieser 28. April. Aber er sollte es nicht bleiben. Ann-Christin (14) aus der Klasse H8a kam vom Betriebspraktikum und holte Marcel (12) aus der Klasse H6b von der Schule ab. Als sie am Spielplatz vorbei kamen, wurden sie auf ein merkwürdiges Geschehen aufmerksam. Sie beobachteten, wie ein Mann, der halb im Gebüsch stand, versuchte, eine Erstklässlerin in das Gebüsch hinein zu zerren. Das Mädchen wehrte sich heftig. Ohne lange zu überlegen, gingen Ann-Christin und Marcel auf den Mann zu. Dadurch gelang es dem kleinen Mädchen, sich loszureißen. Der Mann lief weg und die beiden Großen kümmerten sich um das Kind, das heftig weinte und berichtete, dass es schon eine Weile mit dem Mann gerungen hatte, bevor Ann-Christin und Marcel so beherzt eingriffen. Die beiden brachten das Kind nach Hause und die Mutter rief sofort in der Schule an. Von dort aus wurde die Polizei benachrichtigt und die Gegend wurde umgehend abgesucht. Ohne Erfolg.

Am nächsten Tag brachte eine Mutter ihre Tochter mit dem Fahrrad zum Sport. Eigentlich hätte das Kind an diesem Tag erstmals allein fahren sollen. Auf dem Rückweg fiel nun auch der Mutter ein Mann auf, der in einem Gebüsch stand, rauchte und ein Mädchen beobachtete, das ganz allein auf dem Spielplatz spielte. Als der Mann die Frau mit dem Fahrrad kommen sah und außerdem wahrnahm, dass sie ihn genau beobachtete, warf er die Zigarette weg und ging davon. Zuhause angekommen, notierte sich die Mutter die Beschreibung des Mannes und gemeinsam mit einer Nachbarin wurde beschlossen, die Polizei zu informieren. Von dem Vorfall am Tag zuvor wussten die beiden Mütter zu diesem Zeitpunkt noch nichts.

Der Anruf bei der Polizei ergab, dass die Besorgnis der Mütter berechtigt war. Man traf sich an der Stelle, wo der verdächtige Mann gesehen wurde. Die Polizei teilte mit, dass der Mann bereits gesucht würde und erwähnte, dass in diesem Zusammenhang ein roter Pkw mit dänischem Kennzeichen eine Rolle spiele. Als die Polizei sich wieder entfernt hatte, drehte die Mutter noch einmal eine Runde um die Schule, um nachzusehen, ob sie den Mann noch finden würde. Und tatsächlich! Da stand er schon wieder und beobachtete Kinder. Sie teilte sich schnell

einer anderen Mutter mit und beide beobachteten, wie der Mann zu einem roten Auto mit dänischem Kennzeichen ging. Sofort wurde die Polizei alarmiert und die Mutter, die gerade erst von dem Vorfall erfahren hatte, fasste sich ein Herz und verfolgte mit ihrem Auto den Mann. Sie konnte dann der Polizei den entscheidenden Hinweis über den Aufenthaltsort geben und es konnte eine Festnahme erfolgen.

Der Mann war in Dänemark schon wegen Sexualdelikten aufgefallen und wartete dort bereits auf ein entsprechendes Strafverfahren.

Liebe Ann-Christin, lieber Marcel, das habt ihr wirklich toll gemacht. Durch euer mutiges Einschreiten ist wahrscheinlich Schlimmeres verhindert worden. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Liebe Mütter, die Sie so besonnen, umsichtig und mutig gehandelt haben. Auch Ihnen ein herzliches Dankeschön für Ihren Einsatz, der am Ende zur Festnahme des Mannes führte, ohne dass er Weiteres anrichten konnte.

Wir wissen alle, dass es immer wieder passiert und dass auch Harrislee nicht verschont bleibt. Jeder einzelne Fall ist ein Fall zuviel. Tun Sie es unseren mutigen Akteuren und Akteurinnen gleich, seien Sie aufmerksam, fragen Sie lieber einmal mehr und sagen Sie lieber einmal zu viel als einmal zu wenig Bescheid. Und vor allem: Reden Sie mit Ihren Kindern. Auch wenn in der Schule schon sehr gute Aufklärungsarbeit geleistet wird, fängt die Vorsorge zu Hause an. Auch kleinen Kindern kann man schon begreiflich machen, dass sie sich auf eine bestimmte Art zu verhalten haben, wenn sie von Fremden angesprochen werden. Wenn Sie dabei Hilfe brauchen, wenden Sie sich vertrauensvoll an die Schule, das Jugendheim oder die Gleichstellungsbeauftragte im Bürgerhaus. Dort bekommen Sie die Informationen, die Sie brauchen, um Ihre Kinder vorzubereiten.

Das hier gezeigte vorbildliche Verhalten der Frauen, der Schülerin und des Schülers, sollte für uns alle die Regel und nicht die Ausnahme sein!

**** UMWELTSERVICE IN HARRISLEE *** UMWELTSERVICE IN HARRISLEE ****
Informationen zum Umweltschutz

HELFFEN SIE MIT, ROHSTOFFE WIEDER ZU VERWERTEN !

- **Standorte von „GRÜNEN UND WEISSEN ALTGLASGLOCKEN“:**
Bushaltestelle Osterlücken, Steinkamp, Bushaltestelle Musbeker Weg, Vor der Koppe, Am Hang, Süderholm, Hohe Mark/Moränenweg, Alter Holmberg, Buswendeplatz Am Klueshof, Kupfermühle, Niehuus, Am Markt (Parkplatz SPAR), Parkplatz Käthe-Haken-/Hedwig-Marggraff-Straße, Geh.-Dr.-Schaedel-Straße (hinter dem Marktplatz), Glyngøre (Feuerwehrhaus), Geschäftszentrum Holmberg, Alt Frösleer Weg/Achter de Möhl, Strandpavillon Wassersleben.
- **Die GRÜNE TONNE ist ein WERTSTOFFBEHÄLTER für: Altpapier, Pappe, Kartonagen und kann bei der Abfallwirtschaftsges. Schleswig-Flensburg (ASF) angefordert werden.**
- **GELBER SACK:**
gesammelt werden Verpackungen aus Kunststoffen, Verbundstoffen und Metallen, mit und ohne den grünen Punkt sowie Styropor.
- **GRÜNABFÄLLE: d.h. Busch, Rasenschnitt pp.**
 1. Deponie E. Balzersen, Ellunder Weg/Mühlenweg, Harrislee, Tel. 72784 (gebührenpflichtig)
 2. V. Beraldi, Handewitt, Tel. 04608 6795 (gebührenpflichtig)
 3. Annahmestelle Petersilienweg - **Geöffnet vom 15. März bis 27. November 2004**
Mi. 15:00-19:00 Uhr • Sa. 09:00-15:00 Uhr
Darüber hinaus kann mit dem Berechtigungsschein direkt bei der Deponie Balzersen, Mühlenweg, angeliefert werden. Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 07:00-16:30 Uhr • Sa. 08:00-12:00 Uhr.
Berechtigungsscheine können zum Preis von 30 Euro an der Information im Bürgerhaus bzw. direkt an der Grüngutannahmestelle von Harrisleer BürgerInnen erworben werden.
- **BAUABFÄLLE:**
d. h. **Mauerwerk, Dachziegel, Abbruchmaterial pp.**
Deponie Balzersen GmbH, Ellunder Weg/Mühlenweg, Harrislee, Tel. 7 27 84 (gebührenpflichtig)
- **ALUMINIUM:**
Zentralschule Harrislee, Dänische Schule, Süderstraße, Dänische Schule, Wassersleben
- **KORK** (Wein- und Sektflaschenkorken): Bürgerhaus (Information), Dänische Schule, Wassersleben
- **ZERTIFIZIERTER AUTOVERWERTUNGSBETRIEB:** Kufa, Messinghof 5, Harrislee
ZUGELASSENE ALTAUTO-ANNAHMESTELLEN: Ford Nehr Korn, Zur Bleiche 49, Meister Ehrich, Engelsbyer Str. 101, Nissan-Auto-Depot Petersen, Gutenbergstr. 11, Opel-Thomsen, Liebigstr. 12 u. Osterallee 193 (alle Flensburg)

SCHADSTOFFE GEHÖREN NIEMALS IN DIE HAUSMÜLLTONNE !

- **Annahmestelle für SCHADSTOFFE AUS HAUSHALTEN:**
Technisches Betriebszentrum der Stadt Flensburg (TBZ), Schleswiger Str. 76, Flensburg;
Öffnungszeiten: montags bis donnerstags von 08.00 bis 15:00 Uhr und freitags von 08:00 bis 12:00 Uhr.
Termine über den Einsatz der mobilen Annahmestelle der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Schleswig-Flensburg (ASF) werden in der Tagespresse bekannt gegeben.
- **ALTBATTERIEN:**
Bürgerhaus (Information), Drogerie Quintern, Quelle-Agentur M.E. Dittrich, Schreibwaren Trojaner (alle Süderstraße), Firma Brendel, Glyngøre, Supermarkt Kupfermühle, SPAR-Markt Matthiessen, Am Markt, SPAR-Markt Ott, Holmberg
Schulen: Zentralschule, Dänische Schule, Süderstraße, Dänische Schule, Wassersleben.
- **ALTMEDIKAMENTE:**
Alte Rathaus-Apotheke, Musbeker Weg 1, Apotheke am Holmberg, Holmberg 25, Grenz-Apotheke, Zur Höhe 10
- **ALTÖL: (Anlieferung nur in geschlossenen Behältern) Rückgabe nur beim Verkäufer!**
- **KOMBIcard für SPERRMÜLL - ELEKTROSCHROTT und KÄLTEGERÄTE-Abfuhr**
erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung am Informationsschalter!
- **Im Eingangsbereich des Bürgerhauses befindet sich eine Infothek mit Broschüren und Faltblättern zu Fragen des Umweltschützes.**

Trinkwasser - gute Tropfen sind rar

In Deutschland fallen im Schnitt pro Jahr etwa 800 Liter Niederschlag auf jeden Quadratmeter. Wassermangel ist deshalb hier zu Lande kein Thema, sollte man meinen. Dennoch: Gutes Trinkwasser ist knapp. Dies ist weniger ein Mengen- als vielmehr ein Qualitätsproblem. Denn es ist technisch sehr aufwändig, aus schmutzigem Oberflächen- oder Grundwasser sauberes Trinkwasser zu gewinnen. Deshalb ist es wichtig, mit Wasser schonend und sparsam umzugehen.

Sparsam spülen, aber viel trinken

Etwa 130 Liter entnehmen wir pro Tag und Person im Haushalt aus der Trinkwasserleitung, tatsächlich zum Trinken und Kochen nutzen wir davon lediglich 3 bis 4 %. Reduzieren Sie den Verbrauch, indem Sie Trinkwasser sparsam zum Spülen, Putzen, Waschen, Gießen und Autowaschen einsetzen, aber trinken Sie dafür gerne mal etwas mehr: Schon ohne körperliche Anstrengung sollten Sie mindestens 2 1/2 l Flüssigkeit – ohne Kaffee und Alkohol – pro Tag zu sich nehmen.

Unserem Konsum kommt eine große Bedeutung für den schonenden Umgang mit Wasser zu. So beläuft sich beispielsweise der Verbrauch für die Herstellung eines Computers incl. Monitor auf rd. 33.000 l, für ein Kilo Baumwolle schwankt der Verbrauch zwischen 7.000 und 29.000 l, und zur Herstellung eines Autos sind bis zu 200.000 l Wasser erforderlich. Achten Sie deshalb beim Kauf auf langlebige Produkte, die reparaturfreundlich, erweiterbar und recycelbar sind.

Tipps für den Haushalt

So genannte Trinkwassersprudler sind eine aus Umweltsicht günstige Alternative zu Einweg- und Mehrwegsystemen für Tafelwasser. Das mit Kohlensäure angereicherte Leitungswasser vermeidet Verpackungsmaterial, energieintensive Flaschenreinigung und vor allem die Hin- und Rücktransporte vom Abfüller zum Verbraucher. Zudem ersparen Sie sich durch die Tafelwasserherstellung in Heimarbeit auch den Transport von Wasserflaschen. Mehrwegflaschen, ganz gleich ob aus Kunststoff oder Glas, haben gegenüber Einwegdosen und Flaschen deutlichere Umweltvorteile. Sie verbrauchen auf ihrem Lebensweg weniger Rohstoffe und Energie und tragen weniger zum Treibhauseffekt bei. Beispielsweise ist

der Wasserbedarf für Milchkartons um fast 70 % höher als bei Glasmehrwegflaschen.

Auch die Verwendung von Altpapier schont Ressourcen und spart Energie. Für die Herstellung von einem Kilogramm Papier aus Frischfasern werden 100 l Wasser verbraucht, bei der Herstellung aus Altpapier sind es nur 15 l, und die Belastung des Abwassers wird zudem auf 1/18 reduziert. Eine gute Orientierungshilfe beim Einkauf von Recycelpapier ist der blaue Engel, der sowohl auf Hygiene- als auch auf Schreibpapier zu finden ist.

In der Küche

Kaum zu glauben, aber wahr, Geschirrspülmaschinen sind sparsamer als Handarbeit. Denn um 12 Gedecke von Hand zu reinigen, benötigt man bis zu 50 l Wasser. Hinzu kommen 2 1/2 Kilowatt Stunden Strom, um das Wasser zu erwärmen. Eine Spülmaschine dagegen verbraucht durchschnittlich nur 19 l Wasser und 1,4 Kilowatt Stunden Strom für die gleiche Menge an schmutzigem Geschirr. Setzt man darüber hinaus die Maschine nur voll beladen in Betrieb, benutzt Sparprogramm und verzichtet für den Wasserhärtebereich 1 auf Salz, hat man spürend Energie, Wasser und Chemie gespart.

In Bad und WC

Wer eine Dusche mit getrennten Drehgriffen für kaltes und warmes Wasser besitzt, braucht oft relativ lange, bis die gewünschte Temperatur erreicht ist. Dagegen reduzieren Einhandmischer die Verluste, die durch die „Temperatursuche“ entstehen können. Rund 45 l und damit rd. 1/3 des persönlichen Wasserbedarfs werden durch Toilettenspülungen verbraucht. Durch eine Zweimengenspülung oder eine Spül-Stopp-Taste im WC fließen nur 3 bzw. 6 l statt konstant 6 oder sogar mehr als 10 l pro Spülgang in die Kanalisation. Bei gleicher Hygiene kann der Wasserverbrauch um 30 bis 50 % reduziert werden.

Im Garten

Als Hobbygärtner sollten Sie zum Bewässern Ihrer Pflanzen vorrangig Regenwasser verwenden, und zudem können Sie helfen, die Belastung des Grundwassers zu reduzieren, indem sie biologisch gärtnern und auf chemische Dünge-, Pflanzenschutz- und Unkrautvernichtungsmittel weitestgehend verzichten.

Aus dem Geschäftsleben

Nachstehend setzen wir die Veröffentlichung der Betriebe fort, die ihre gewerbliche Tätigkeit in Harrislee aufgenommen haben. Seit dem Erscheinen unserer letzten Ausgabe sind dies:

- **Michalski, Rolf**
Achter de Möhl 22a, 24955 Harrislee
Werbeagentur (Full-Service-Agentur)
- **Petersen, Udo**
Alt Frösleer Weg 12c, 24955 Harrislee
Montagebau
- **Sawatzki, Ralf**
Alt Frösleer Weg 64, 24955 Harrislee
Tischlerarbeiten, Beratung/Planung und Durchführung von barrierefreier Wohngestaltung
- **TV-HiFi-Center**
Goetze, Thomas, und Ranft, René, GbR
Am Markt 8, 24955 Harrislee
Reparatur und Verkauf von Unterhaltungselektronik
- **Petersen, Sascha**
Am Oxer 9, 24955 Harrislee
EDV-Dienstleistungen und Handel im Bereich Medien- und Systemintegration, Netzwerktechnik
- **Kühn, Kai**
Am Oxer 14a, 24955 Harrislee
Handel über das Internet
- **Route 66 cycles GmbH i. G.**
Am Oxer 24, 24955 Harrislee
Betrieb einer Werkstatt zur Reparatur, Wartung und Pflege von Motorrädern, Verkauf von Ersatzteilen und Accessoires, An- und Verkauf von gebrauchten Motorrädern, vorrangig US-amerikanischer Hersteller
- **Özcan, Eylem**
Am Oxer 29, 24955 Harrislee
Betonglätтарbeiten
- **Hermiz, Amer**
Am Oxer 32a, 24955 Harrislee
Einzelhandel mit Kraftfahrzeugen
- **Hoyer, Thomas**
Christiansgang 19, 24955 Harrislee
Trockenbau und Hausmeisterservice
- **LERO Internationale Handels GmbH i. G.**
Gewerbegrund 6, 24955 Harrislee
Handel mit Gütern aller Art, insbes. Energiekoks

Harrislee, Am Markt 2



**50 Jahre
1952-2002**

Passfotos

**die Ihnen gefallen,
... denn Sie wählen
sich das Schönste aus!**

nur Euro **10,-**

**6 Stück
sofort zum Mitnehmen**



**Am Markt 2
24955 Harrislee, 0461/78238**

e-mail: info@Foto-Raake.de
www.Foto-Raake.de

Polizeizentralstation Harrislee

Geheimrat-Dr.-Schaedel-Straße 20



**Tel 707095
Fax 7070960**

E-mail: harrislee.pzst.@polizei.landsh.de

Wir sind immer für Sie da!

Auf unserer Dienststelle erreichen sie uns:

Mo-Fr 08:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr

**Auch außerhalb der Bürozeiten
sind immer Beamte im Dienst!**

Sie erreichen uns dann über:

Tel 04621 - 84211

Es meldet sich die Einsatzleitstelle Schleswig

Oder wählen Sie einfach:

1 1 0

Es meldet sich die Einsatzleitstelle Flensburg

Aus dem Geschäftsleben

- **Zwanziger, Tim**
Glyngøre 11, 24955 Harrislee
An- und Verkauf von Pkw sowie Kleinstreparaturen
- **Treumer, Erik**
Himmernmoos 37, 24955 Harrislee
Technische Dienstleistungen
- **Reusche, Holger**
Himmernmoos, 42, 24955 Harrislee
Holz- und Bautenschutz
- **GbR mit Corint, Karsten**
GbR mit Hetkamp, Frank
Industrieweg 3, 24955 Harrislee
Bau- und Möbeltischlerei
- **Hetkamp Unternehmensberatung**
Hetkamp, Frank
Industrieweg 12b, 24955 Harrislee
Betriebswirtschaftliche Unternehmensberatung, Erstellung von Konzepten und Übersetzungen, Personalvermittlung, Unternehmensberatung
- **Schröder, Ralf Günter**
Ochsenweg 2, 24955 Harrislee
Vertrieb von Produkten der Firma Pro Win
- **Kuthning, Melanie**
Osterlückken 2, 24955 Harrislee
Gütertransport
- **Kaethow, Ralf**
Ostermark 9, 24955 Harrislee
Haus- und Heimwerkerhilfe
- **Eckhoff, Christa**
Ostermark 89, 24955 Harrislee
Dienstleistungen für Alten- und Seniorenheime (Spielen, Basteln, Musizieren)
- **Möller-Holstein, Britta**
Petersilienweg 1, 24955 Harrislee
Nagelstudio
- **Jaspert, Cornelia**
Pferdekoppel 22, 24955 Harrislee
Personaltrainer
- **Grell, Ylva**
Süderstr. 21, 24955 Harrislee
Verkauf von Backwaren und Drugstore
- **Haver, Doris**
Wassersleben 35, 24955 Harrislee
Selbständige freie Handelsvertreterin
- **Merkoteks Textil Germany GmbH**
Werkstr. 4, 24955 Harrislee
Produktionen von Textilien sowie Großhandel mit Textilien aller Art und Zubehör

Alles direkt vor Ort:



Geldautomaten
Nachttresor
Kontoauszugsdrucker

Wir machen den Weg frei



Unsere Dienstleistungen:

- Giroverkehr
- Online Banking
- MASTERCARD
- VISA CARD
- Anlageberatung
- Wertpapiergeschäft
- Kreditgeschäft
- Wohnbaufinanzierung
- Gewerbefinanzierung
- Immobilien
- Bausparen
- Versicherungen

Raiffeisenbank eG

Geschäftsstelle Harrislee



Süderstrasse 77, 24955 Harrislee Telefon 04 61/70 70 26, Telefax 04 61/7 07 02 90
weitere Geschäftsstellen in Handewitt, Großenwiehe, Medelby und Weding

Gutes Bier =



schöner Garten = **HARTTEN**
○○○



www.hartten-galabau.de

*Wenn's um Ihren Garten
geht, blühen wir richtig auf.*

HARTTEN
Garten- und Landschaftsbau

Ihr Experte für
Garten & Landschaft



Gewerbehof 1 • 24955 Harrislee • Tel. (0461) 77 30 7-0

THEATER-ABO-VERKAUF 2004/2005

Liebes Theaterpublikum,

seit der Theatersaison 2003/2004 werden alle Abo-Theaterkarten im Losverfahren vergeben.

Sollten Sie jedoch eine Veranstaltung nicht besuchen können, besteht die Möglichkeit, Ihre Karten über die Information im Bürgerhaus zum Weiterverkauf anzubieten.

In dieser Abo-Saison bieten wir Ihnen wieder fünf Veranstaltungen an. Bitte beachten Sie den veränderten Beginn der Theaterstücke: 19:30 Uhr.

Und so sieht der Bewerbungsmodus aus:

- Bewerben Sie sich bitte mit dem unten abgedruckten Bewerbungsabschnitt.
- **Einsendeschluss: 10. August 2004**
- Die InhaberInnen der Abo-Karten werden durch Losverfahren ermittelt.
- Sie haben die Möglichkeit Ihre Wunschpreisklasse anzukreuzen. Ist die gewünschte Preisklasse bereits vergeben, wird Ihnen eine andere angeboten, soweit noch Abo-Plätze verfügbar sind.
- Maximal zwei Personen können sich mit einer Bewerbungskarte bewerben. **Pro Paar wird nur eine Bewerbung angenommen.**
- Die öffentliche Auslosung der Abo-Plätze erfolgt am Mittwoch, 11. August 2004, 15:00 Uhr im Bürgerhaus. *(Die Anwesenheit der Abo-BewerberInnen ist nicht erforderlich.)*
- **Abo-Bezahlung:**
Die Bezahlung erfolgt per Bankeinzug. Wir bitten Sie daher, auf der Abo-Bewerbung Ihre Bankverbindung anzugeben und die Einzugsermächtigung zu unterschreiben.
- **Nur wer einen Abo-Platz zugelost bekommen hat, erhält eine schriftliche Benachrichtigung bei gleichzeitiger Übersendung der Abo-Karten. Die Abonnement-Kosten werden abgebucht.**
- Sollten Ihnen die zugewiesenen Abo-Plätze nicht zusagen oder Sie keinen Gebrauch davon machen wollen, bitten wir Sie um Benachrichtigung **innerhalb einer Woche**, da danach ein Tausch nicht mehr möglich ist.
- Erst nach Ablauf der Rückgabefrist werden die Abonnement-Kosten abgebucht.

Bewerbung Theater-Abo 2004/2005

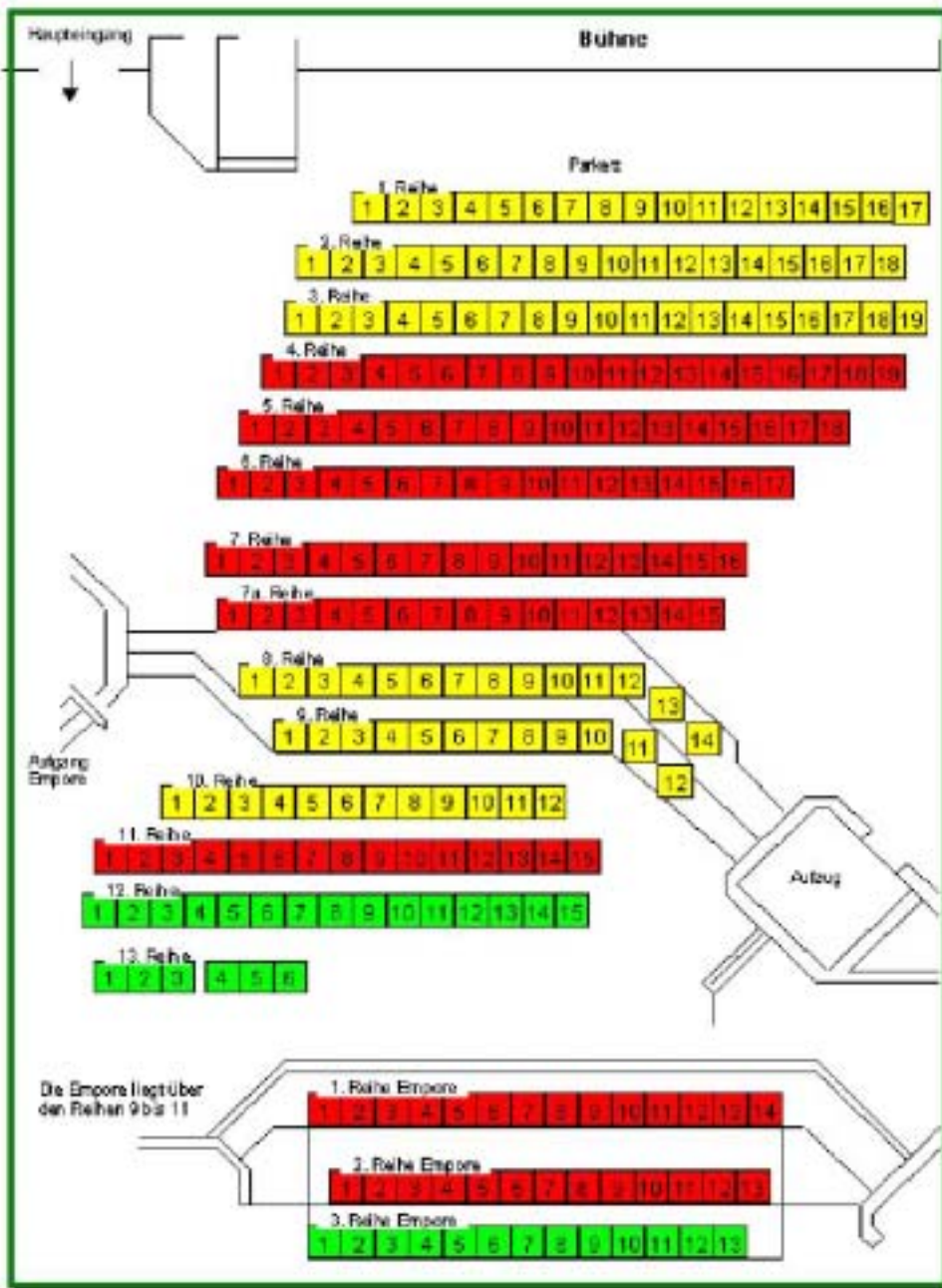
→ **Einsendeschluss: 10. August 2004**

Wünsche: (Zutreffendes bitte ankreuzen)

<i>An die</i>		<u>Anzahl der Plätze</u>
Gemeinde Harrislee	Preisklasse I - 82,50 Euro	1 Pers. <input type="radio"/> 2 Pers. <input type="radio"/>
Stichwort: Theater-Abo	Preisklasse II - 72,50 Euro	1 Pers. <input type="radio"/> 2 Pers. <input type="radio"/>
Süderstr. 101	Preisklasse III - 62,50 Euro	1 Pers. <input type="radio"/> 2 Pers. <input type="radio"/>
24955 Harrislee		

Die Abonnenten werden durch das Los ermittelt. Ist Ihre gewünschte Preisklasse bereits vergeben, wird Ihnen eine andere angeboten.

Bitte vergessen Sie nicht, auf der Rückseite Ihren Absender anzugeben und die Einzugsermächtigung zu unterschreiben!



Links ist der Theater-Bestuhlungs-Plan für das Bürgerhaus abgedruckt.

Preisklasse I:
Reihen 1, 2, 3, 8, 9 und 10

Preisklasse II:
Reihen 4, 5, 6, 7, 7a, 11 und auf der Empore Reihen 1 und 2

Preisklasse III:
Reihen 12, 13 und auf der Empore Reihe 3

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich Sie, bis auf Widerruf einmalig die fälligen Kosten für das Abo 2004/05 von meinem Konto abzubuchen:

.....
(Kontonummer)

.....
(Bankleitzahl)

.....
(Bankverbindung)

Kontoinhaber: _____

.....
(Unterschrift)

Absender:

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

.....
Tel.: _____

THEATER - ABO - THEATER - ABO

Mittwoch, **29. September 2004, 19:30 Uhr**,
Bürgerhaus

Theater-Gastspiele Kempf

Der Theatermacher

Schauspiel von Thomas Bernhard

Bruscon, Theatermacher	Horst Sachleben
<i>Frau Bruscon, Theatermacherin</i>	<i>Gertrud Schustereder</i>
<i>Ferruccio, deren Sohn</i>	<i>Sebastian Sash</i>
<i>Sarah, deren Tochter</i>	<i>Senta Maria Auth</i>

„**Der Theatermacher**“ gastiert bereits in der erfolgreichen 3. Wiederholungstournee mit Horst Sachleben in der Rolle des monologführenden Theatermachers, der die ihm zugedachte Rolle mit sprachlicher Brillanz und Virtuosität zur wahren Vollendung führt. Horst Sachleben, in der Figur des exzentrischen Staatsschauspielers Bruscon, gibt der Rolle eine Plastizität und Dichte des Ausdrucks, die einen Vergleich mit den Salzburger und Wiener Aufführungen der achtziger Jahre nicht zu scheuen braucht.

Sachleben spricht die hochartifiziellen Monologe höchst musikalisch mit durchgehend überzeugender Textbezogenheit und immer treffender Registrierung der Stimme. Vom Zornausbruch bis hin zur totalen Resignation, von den tyrannischen Eskapaden gegenüber Wirt und Familie bis zu den feinen Nuancen der Selbstironie. Nicht selten hört man aus dem Mund Bruscons Thomas Bernhards eigenes Schwanken und Pendeln zwischen diesen Positionen, zwischen These und Antithese, hört man seine eigene Lust an der Suada, an Übertreibung und Pauschalierung, so wie wir ihn aus den Interviews kennen.

Pia Hänggi inszenierte mit Liebe zum Detail. Besonders in den “frauenfeindlichen” Passagen gelingt es ihr jene Ironie herauszuarbeiten, die den Übertreibungskünstler Thomas Bernhard und nicht den wirklichen oder vermeintlichen Frauenhasser herausstreicht ...

Und so lösen auch die Passagen, in denen Bruscon mit vernichtendem Sadismus Frau, Tochter und Sohn terrorisiert, im Zuschauer, sonderbarerweise eher Vergnügen als Betroffenheit aus, vielleicht der geniale Zug an Bernhards Komödientext schlechthin.

Überflüssig zu erwähnen, dass das Ensemble bei den bisherigen Aufführungen mit frenetischem Applaus bei jedem Auftritt gefeiert wurde.



- **Steuerungs- und Verteilerbau**
- **SPS-Technik**
- **Industrieanlagen**
- **Elektroinstallation**
- **E-Check**
- **Kleingeräteprüfung nach VDE**
- **Zentral-Staubsauganlagen**

sowie Reparatur und Überwachungsanlagen



Schaltanlagen · Elektrotechnik
Haupt GmbH & Co. KG

Im Gewerbepark 10 · D-24955 Harsiesee
Tel.: 04 61 / 7 07 01-3 · Fax: 04 61 / 7 07 01-44
Internet: www.se-haupt.de
e-Mail: info@se-haupt.de

Samstag, **30. Oktober 2004, 19:30 Uhr**

Konzertdirektion Landgraf

3. Wiederholungstournee

Der Biberpelz

Komödie von Gerhart Hauptmann
mit **Doris Kunstmann**

Der Biberpelz – köstliche Komödie mit schlitzohriger Waschfrau

Alle schätzen die fleißige Waschfrau Mutter Wolfen. Spreeschiffer Wulkow schaut öfter mal bei ihr herein. Diesmal kauft er ihr einen gewilderten Rehbock ab. Dabei kommt die Rede auf Wulkows Rheumatismus. Als Wolffentochter Leontine von dem feinen Biberpelz erzählt, den sich der Rentier Krüger kürzlich geleistet hat, meint Wulkow, dass ihm so ein Mantel seine 60 Taler wert wäre. Das ist das Stichwort für die Wolfen. Sie kennt keine Skrupel, wenn es um das Wohl ihrer Familie geht. 60 Taler? Damit könnte sie die letzten Schulden für ihr Haus abzahlen. Dass die „ehrliche Haut“ Mutter Wolfen etwas mit den Diebstählen zu tun haben könnte, kommt niemanden in den Sinn ...

Mit Mutter Wolfen hat Hauptmann eine der kraftvollsten Frauengestalten der deutschen Literatur geschaffen. Die resolute Frau, die sich mit großer Raffinesse stets situationsangemessen verhält, erringt nicht zuletzt wegen ihrer Vitalität und Ursprünglichkeit die Sympathien ihrer Umwelt. Ihre Schlagfertigkeit, ihre sichere Menschenkenntnis gewinnt der Wolfen die Sympathien, da sie frei ist von Arglist und Heimtücke, von Bosheit und Niedertracht. Diebstahl und Betrug als Akte der Notwehr gegen soziale Ungerechtigkeit, als listige Ausbeutung der Ausbeuter.



Samstag, **04. Dezember 2004, 19:30 Uhr**

Bürgerhaus

Musical MAHALIA

über das Leben von **Mahalia Jackson**, der „Queen of Gospel“



THEATER - ABO - THEATER - ABO

in der erfolgreichen 8. Wiederholungstournee

Parktheater Augsburg

in Coproduktion mit Euro-Studio Landgraf

in der Titeltrolle die bekannte Sängerin **Joan Orleans**

MAHALIA Musical - Wiederentdeckung des Spirituals

Das Leben der Mahalia Jackson wurde zu einem außergewöhnlichen Musical, dass mit Riesenerfolg bereits in der 8. Spielzeit auf Tournee in Deutschland gastiert u. a. wochenlang in München, Berlin und Hamburg. Einen Stern im Gehweg, dem sogenannten "Walk of Fame" in Los Angeles erhielt Mahalia Jackson, die durch ihre Spirituals weltbekannt wurde.

Die Spirituals (und auch einige Worksongs) wurden dem weißen Publikum, auch dem in Europa, Australien und Südafrika, erstmals von den "Fisk Jubilee Singers" vorgestellt. Dieser Studentenchor war 1871 gegründet worden, um Konzerte zu geben und so die notwendigen Mittel für die Fisk University, eine der ersten schwarzen Universitäten, die kurz vorher in Nashville/Tennessee gegründet worden war, zusammenzutragen. Der Augenblick war gut gewählt, denn der Bürgerkrieg war erst seit wenigen Jahren vorbei, und in vielen Kreisen – in den Nordstaaten der USA und vor allem in Europa – hegte man große Sympathien für die gerade vom Joch der Sklaverei befreiten Schwarzen. Die Sänger versuchten jedoch, obwohl sie Schwarze waren, sich möglichst dem Geschmack und den ästhetischen Kriterien ihrer weißen Zuhörerschaft anzupassen, legten die Form der Spirituals besser fest und harmonisierten sie. Jedenfalls steht fest, dass nach ihnen sehr viele Sänger, schwarze und weiße, die Spirituals und Gospels mit europäisch ausgebildeten Stimmen interpretierten, ausgefeilte Harmonisierungen verwendeten und so den Geist der Spirituals verfälschten und sie entdramatisierten. Es mussten noch viele Jahrzehnte vergehen, bevor das breite Publikum in Amerika und Europa den Triumph von Mahalia Jackson erleben durfte.

Dem Publikum werden so bekannte Songs wie „When the Saints go marchin‘ in“, „A mazing grace“ oder „We shall over come“ präsentiert.

Die Besetzung von Mahalia Jackson mit Joan Orleans macht dieses Musical besonders erfolgreich. Joan Orleans, bereits bekannt aus „Der große Preis“, „Verstehen Sie Spaß“. Sie stand auf der Bühne mit Michael Caine und Jane Fonda, gewann etliche Preise und glänzte als Stargast bereits in der Stuttgarter Oper und beim Weihnachtskonzert im Vatikan. Allein mit dem Stück "MAHALIA" stand sie bereits 500 Mal auf der Bühne.

Samstag, **12. Februar 2005, 19:30 Uhr**

Bürgerhaus



Ein Klassiker der Theatergastspiele Kempf:

Viel Lärm um Nichts

Komödie von Wiliam Shakespeare

in den Hauptrollen

**Stella Maria Adorf und
Wolfgang Seidenberg**

Eine Liebeserklärung an das Streiten.
Für Verliebte und Eheleute.
Oder solche, die es werden wollen.

THEATER - ABO - THEATER - ABO

Messina in Süditalien. Zwischen Festbanketten, Maskenbällen, Hochzeitsvorbereitungen und Tanzvergnügen wird hingebungsvoll „Viel Lärm um Nichts“ betrieben, wird neugierig getratscht, geratscht, geklatscht, geschwätzt, herumerzählt, gepetzt, belauscht, spioniert, kolportiert, bewusst fehlinformiert und denunziert. Das führt unter den Beteiligten zu einiger Verwirrung. Die wieder zu lösen, ist nicht einfach. Denn jedermanns Blick ist getrübt von Vorurteilen und Selbstbetrug. Dass man nur mit Herzen gut sieht, weiß am Anfang niemand.

Da mögen sich zwei, Benedikt und Beatrice, zwei gebrannte Kinder in Liebesdingen, die sich an Schlagfertigkeit, geistiger Wendigkeit, sturer Verbocktheit und funkelndem Wortwitz in nichts nachstehen. Und kommen aus Angst vor Enttäuschung nicht zueinander. Nur streiten, das können sie miteinander. Bis man ihnen erzählt, dass der jeweils andere hoffnungslos verliebt in sie wäre. Da geschieht die Verwandlung.

Die zwei anderen Liebenden sind jünger, unerfahrener noch. Hero und Claudio. Die Liebe überwältigt sie so sehr, dass es ihnen die Sprache verschlägt. Ihr Hochzeitstermin ist schon festgelegt, da wird durch böse Intrige Misstrauen zwischen sie gesät, da wird die Treue des Mädchens in Frage gestellt.

Streiten konnten sie nie. Nicht einmal reden. Stumm und fassungslos stehen sie auch nun voreinander und sind den Verleumdungen ausgeliefert. Ihre Stummheit ist allen anderen Beweis für ihre Schuld. Nur Benedikt und Beatrice fühlen tiefer und ahnen, dass die Wahrheit anders aussieht. Im Gegen-den-Strom-Schwimmen sind beide ohnehin geübt und so treten sie für die Unschuld des Mädchens ein. Ohne Beweis, doch kampfeslustig und im liebenden Vertrauen aufeinander. Denn man sieht nur mit dem Herzen gut

„Viel Lärm um Nichts“, bereits zu Shakespeares Zeit ein Stück mit magnetischer Wirkung auf das Publikum, gewinnt in dieser Aufführung vor allem durch die verblüffende Wandelbarkeit der Schauspieler. Nur sechs Schauspieler werden in 14 Rollen schlüpfen, werden sich von einem kämpferischen Mannsbild in ein schüchternes Mädchen, dann wieder in einen hinterhältigen Intriganten verwandeln.

Mittwoch, 9. März 2005, 19:30 Uhr

Bürgerhaus

Sechs Tanzstunden in sechs Wochen

von Wicard Alfieri

**Zweipersonenkomödie mit
Heidelinde Weis und Max Tidof**

eine Produktion der Komödie im Bayerischen Hof.

„Sechs Tanzstunden in sechs Wochen“ läuft momentan mit großem Erfolg in Hamburg.

Vordergründig eine ganz einfache Story: Tanzlehrer gibt alternder Dame zu Hause in ihrer Wohnung Tanzunterricht. Sechs Stunden in

sechs Wochen für sechs verschiedene Tänze – Swing, Tango, Wiener Walzer, Foxtrott, Chachacha und moderner Tanz.

Hintergründig aber eine ganz und gar verzwickte Geschichte:

Lily Harrison, Tanzschülerin, ist gut versorgt bis vermögend, aber einsam, misstrauisch, offenbar enttäuscht und verletzt. Sie begegnet Michael Minetti, einem ehemaligen Revuetänzer, zickig, schwierig, ebenso empfindsam wie empfindlich, immer in Angst und seinen – wahrscheinlich letzten – Job. Da lügen zwei Menschen einander an, geben sich unabhängig, stolz, verletzen sich gegenseitig, immer bereit, das zunächst lockere, dann immer tiefer werdende Vertrauen zwischen ihnen abubrechen. Fast manisch nutzen sie jede Gelegenheit zum Streit. Auch eine Methode, sich so nahe zu kommen, bis man den anderen als das schon immer gesuchte „Alter ego“ erkennt. Sozusagen tanzschrittweise.



Veranstaltungen auf einen Blick

Freitag	25. Juni 2004	Musical-Night	Marktplatz, 20:00 Uhr <i>Vorverkauf übl. Öffnungszeiten an der Information im Bürgerhaus</i>
Mittwoch bis Freitag	28. Juni 2004 16. Juli 2004	Bilderausstellung Aquarelle von Elke Seifert und Angelika Sobottka	Bürgerhaus zu den Öffnungszeiten
Donnerstag	25. Nov. 2004	Weihnachtsmärchen "Des Kaisers neue Kleider" Mecklenbg.Landestheater Parchim	Bürgerhaus, 15:00 Uhr <i>Vorverkauf ab 1. Okt. 2004 an der Information im Bürgerhaus</i>
Samstag	27. Nov. 2004	Weihnachtsmarkt	Marktplatz 14:00 – 19:00 Uhr
Sonntag	28. Nov. 2004	Weihnachtsmarkt	Marktplatz 11:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag	02. Dez. 2004	Senioren-Weihnachtsfeier im Hotel des Nordens	14:30 Uhr
Freitag	03. Dez. .2004	Senioren-Weihnachtsfeier im Hotel des Nordens	14:30 Uhr

*Die ehrenamtlichen Helferinnen werden
die Seniorinnen und Senioren persönlich
einladen.*

Aquarelle von Elke Seifert und Angelika Sobottka

**-Ausstellung vom 28. Juni bis 16. Juli 2004
im Bürgerhaus zu den Öffnungszeiten-**

Für Angelika Sobottka (Jahrgang 1950) aus Harrislee begann die Malerei 1992 bei einem Kursus Aquarellmalen unter Anleitung von Hans-Detlef Bracker in der Harrisleer Volkshochschule und später in der Kunstwerkstatt in Freienwill.

Elke Seifert (Jahrgang 1939) aus Schobüll hat an vielen Fortbildungsveranstaltungen für das Fach Kunst bei Professor Uschkeit teilgenommen und kam so zur Aquarellmalerei. Seit 1994 treffen sich Elke Seifert und Angelika Sobottka zum spontanen Malen in der Natur ohne Vorzeichnungen. Landschafts- und vor allem Blumenmotive gaben die Impulse zu den zahlreichen Bildern aus der Gegend von Angeln bis nach Schobüll.

Schiedsmann

der Gemeinde Harrislee

**Herr Frank Krawczyk,
Annenweg 2, 24955 Harrislee**

Telefon: 7 39 53



GLAS

Neumann

NEU in
Harrislee

Glas
Isolierglas
Reparaturverglasung

Tel.: + Fax
0461 - 74048

Musbeker Weg 3 · 24955 Harrislee · Mobil: 0177 - 6252556




ÄRZTLICHER NOTDIENST IN HARRISLEE

Bei Notfällen während und außerhalb der normalen Sprechzeiten wenden Sie sich bitte an Ihre betreuende Hausarztpraxis. Dort erfahren Sie entweder persönlich oder über Anrufbeantworter, unter welcher Telefonnummer Sie den diensthabenden Bereitschaftsarzt erreichen können. An Wochenenden sowie an Feiertagen ist außerdem von 10:00 bis 13:00 Uhr und von 15:00 bis 18:00 Uhr die Notdienstpraxis des Praxisnetzes Flensburg in der Duburger Str. 70 unter der Telefonnummer 570520 zu erreichen.

Die Notrufbereitschaft der Harrisleer Ärzte entnehmen Sie bitte der nachstehenden Übersicht:

19./20.	Juni	Hr. Ostermann Zur Höhe 12	Tel. 150560	07./08.	Aug.	Hr. Dr. Engesser Holmberg 21 dienstbereit auch Herr	Tel. 75657 Dr. Topic Tel. 41973
26./27.	Juni	Hr. Dr. Bergeler Musbeker Weg 1	Tel. 73038	14./15.	Aug.	Hr. Bergeler	Tel. 73038
03./04.	Juli	Hr. Dr. Tirpitz Zur Höhe 10	Tel. 72288 od. 0173-9210282	21./22.	Aug.	Hr. Dr. Warncke Zur Höhe 10 dienstbereit auch Herr	Tel. 78384 Dr. Topic Tel. 41973
10./11.	Juli	Hr. Dr. Pawlowski Zur Höhe 10 dienstbereit auch Herr	Tel. 74330 Dr. Topic Tel. 41973	28./29.	Aug.	Fr. Dr. Dreesen dienstbereit auch Herr	Tel. 75657 Dr. Topic Tel. 41973
17./18.	Juli	Hr. Dr. Beck Zur Höhe 14	Tel. 0171-7706006	04./05.	Sept.	Hr. Ostermann	Tel. 150560
24./25.	Juli	Hr. Dr. Schulte Zur Höhe 12	Tel. 150560	11./12.	Sept.	Fr. Pelz-Bergeler Musbeker Weg 1	Tel. 73038
31.07./01.08.		Hr. Dr. Buchholz Zur Höhe 12	Tel. 150560	18./19.	Sept.	Hr. Dr. Grimm Am Hang 1	Tel. 700030
				25./26.	Sept.	Fr. Dr. Jepsen-Schiemann Am Hang 1	Tel. 700030

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Hartmut Eger

Alt Frösleer Weg 81 a Tel. 7 49 82

Dansk Sundhedstjeneste for Sydslesvig e. V.

Waldstr. 45 • 24939 Flensburg
Tel. 04 61 / 5 70 58-0 • Fax 04 61 / 5 70 58-88

Hjemmesygeplejerske Pamela Schendel
Tel. 04608 97 03 10

Når helbredet svigter står man pludselig med en hel del spørgsmål og har brug for hjælp og rådgivning. Mine opgaver er mangfoldige:

Indsprøjtninger, forbindinger, pleje, blodsukkerkontrol og andet lægeordineret behandlingspleje. Det drejer sig også om ydelser der er underlagt plejeforsikringens regler. Det ville glæde mig, hvis I vil kontakte mig ved behov.

Spædbørnsområdet

bliver repræsenteret af
sygeplejerske Kerstin Reich

Hun varetager mødrerådgivningen enten i hjemmet eller på Dansk Sundhedstjeneste Waldstr.45 Flensburg. Mødrerådgivningen indeholder blandt andet vægtkontrol af nyfødte, spørgsmål om pleje, amning, kost, påklædning og meget andet.

Kontakt venligst Kerstin Reich på
tel. nr.: 0461 - 72723
mellem kl. 7.30 og 8.30
derefter på Sundhedstjenesten
tel. 04 61 / 5 70 58-19



Heiko Oehlert GmbH
Bedachungen
Bauklempnerei
Fassadenbau

Gewerbehof 3
24955 Harrislee

Tel. 0461 / 7002627
Fax 0461 / 7002628

Nachrichten aus dem Albertinenstift

Regelmäßige Veranstaltungen

Montags

09:30 Uhr **Seniorentanz im Saal**

Jeden 2. Montag des Monats

ab 15:30 Uhr

Wunschliedersingen, Saal, Haus 4

Dienstags

09:30 Uhr **Senioren-gymnastik**

Gymnastikboden, Haus 6

17:00 Uhr **Andacht**, Saal, Haus 4

Mittwochs

10:00 Uhr **Gebetskreis** mit der katholischen Kirchengemeinde, im Saal

10:30 Uhr **Buchberatung**/Bibliothek, Haus 6

16:00 Uhr **Vorlesen**, Gartengeschoss. Haus 4

Donnerstags

17:00 Uhr **Bibelstunde**, Albertinenstift, Haus 6

Jeden 2. Sonntag im Monat

10:00 Uhr **Gottesdienst**, Saal, Haus 4

MS-Gruppe Harrislee

Nach meiner „Auszeit“ (im Heft Nr. 1/2004 hatte ich nichts berichtet) bin ich nun wieder da. Es ist auch nichts Außergewöhnliches passiert. Wie immer haben wir auch in diesem Jahr unsere monatlichen Treffs durchgeführt. Im Januar besuchte uns Elfi Andresen mit einigen plattdeutschen Geschichten, aber auch im Februar war es mit Schnack sowie Kaffee und Kuchen sehr gemütlich. Die Osterfeier in Freienwill war mal wieder top organisiert, und Herr Andresen (Schifferklavier) versuchte, ein wenig Stimmung zu vermitteln. Das bis jetzt letzte Treffen war am 26. April und mit Rhabarberkuchen, etwas vorlesen und viel erzählen richtig nett.

Wir treffen uns weiterhin jeden 4. Montag im Monat.

Mit guten Wünschen für den kommenden Sommer und vielen Grüßen im Auftrag des Vorstands

Ihre

Karin Hansen-Schmurr

Achter de Möhl 15

Tel. 71973

(Achtung: neuer Name, Adresse und Telefonnummer)

Spendenkonto:

Flensburger Sparkasse, BLZ 215 500 50,

Kto-Nr. 256625

Seit über 25 Jahren Meisterfachbetrieb!



Installation von
Energieversorgungsanlagen,
Kommunikationsanlagen,
Antennenanlagen,
Datennetzen
und Wärmespeicherheizungen

**Verkauf von Elektro-Geräten
namhafter Hersteller**

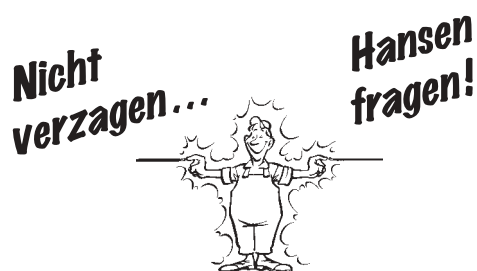
**Pattburger Bogen 19
24955 Harrislee**

Telefon (0461) 9 09 14-0

Telefax (0461) 7 54 22

Internet: www.elektro-hansen.de

email: elektro-hansen@foni.net



ELEKTRO-SERVICE



Aus unseren Familien

Wenn Sie es nicht wünschen, dass auch Ihre Familiennachricht veröffentlicht wird, benachrichtigen Sie bitte das Einwohnermeldeamt im Bürgerhaus (Zimmer 11, Telefon-Durchwahl 706-123). Wir werden dann Ihrem Wunsch entsprechend die Daten im Informationsheft bzw. der Tagespresse nicht bekannt geben.

Zudem bitten wir bei bevorstehenden Alters- oder Ehejubiläen (ab 80. Geburtstag bzw. 50. Ehejubiläum) um vorherige kurze Unterrichtung, falls Sie bzw. Ihre Familienangehörigen am Jubiläumstag für die persönliche Gratulation durch den gemeindlichen Repräsentanten nicht anzutreffen sind. Dies gilt auch für die Tradition, zum 85. Geburtstag unserer Bürgerinnen und Bürger die gemeindlichen Glückwünsche mit einem Blumenstrauß zu stellen zu lassen.

G E B O R E N

- | | |
|------------|--|
| 16.02.2004 | Philip Maurice Reimann, Alter Kirchenweg 4 B |
| 21.02.2004 | Maria Ellendt, Käthe-Haken-Str. 10 |
| 10.03.2004 | Roméo Boose, Hohe Mark 14 |
| 23.03.2004 | Nick Bryan Bartonitschek, Himmernmoos 8 |
| 24.03.2004 | Louisa Friederike Schmidt, Pattburger Bogen 40 |
| 26.03.2004 | Thore Meyerhof, Forsteck 3 |
| 02.04.2004 | Maxim Jurk, Ostermark 8 |
| 02.04.2004 | Milena Rapp, Achter de Möhl 62 |
| 17.04.2004 | Nadine Knabe, Alt Frösleer Weg 37 |
| 20.04.2004 | Anne-Mike Sievers, Pattburger Bogen 46 |
| 30.04.2004 | Benjamin Kohnke, Alt Frösleer Weg 85 F |
| 12.05.2004 | Tom Pohlke, Himmernmoos 24 |

G E T R A U T

- | | |
|------------|--|
| 06.03.2004 | Wolfgang Hansen und Sabine Hartwig, Heemark 4 |
| 11.03.2004 | Helmut Ilius und Christina Ivanov, Waldweg 1 |
| 28.04.2004 | Lothar Schmidt und Dörte Hamann, Steinkamp 29 |
| 07.05.2004 | Sönke Carstensen und Simone Rickertsen, Messinghof 1 |

G E S T O R B E N

- | | |
|------------|---|
| 04.02.2004 | Karl-Heinz Schwiebus, Musbeker Weg 11
-78 Jahre- |
| 06.02.2004 | Käthe Elbert, Hedwig-Marggraff-Straße 1 H
-81 Jahre- |
| 09.02.2004 | Irma Rönnpag, Südermoor 5
-84 Jahre- |
| 14.02.2004 | Gerhard Langer, Alt Frösleer Weg 21
-82 Jahre- |
| 18.02.2004 | Gerd Meyer, Fördebogen 29
-61 Jahre- |
| 02.03.2004 | Elke Heldt, Hohe Mark 31
-67 Jahre- |
| 02.03.2004 | Rosa Meister, Wiesenkamp 7
-94 Jahre- |
| 04.03.2004 | Erna Paukoff, Geh.-Dr.-Schaedel-Str. 4
-93 Jahre- |
| 08.03.2004 | Andreas Bock, Grenzbogen 7
-94 Jahre- |
| 12.03.2004 | Erika Fürstenberg, Geh.-Dr.-Schaedel-Str. 4
-84 Jahre- |
| 16.03.2004 | Anja Krabholm, Ostermark 79 A
-38 Jahre- |
| 17.03.2004 | Magdalena Klukas, Hedwig-Marggraff-Str. 1 B
-80 Jahre- |
| 19.03.2004 | Helga Klaus, Moränenweg 12
-69 Jahre- |
| 20.03.2004 | Hans-Peter Hansen, Ochsenweg 105
-73 Jahre- |
| 23.03.2004 | Lucie Kellner, Wiesenkamp 17
-81 Jahre- |
| 25.03.2004 | Gerhard Hörk, Ostermark 12
-89 Jahre |

Aus unseren Familien

GESTORBEN

- 25.03.2004 Hans-Heinrich von Katte, Hedwig-Marggraff-Str. 1 E
-99 Jahre-
- 26.03.2004 Christian Matthiesen, Hechtenteich 4
-84 Jahre-
- 04.04.2004 Kurt Wolter, Geh.-Dr.-Schaedel-Str. 4
-84 Jahre-
- 10.04.2004 Giovanni Andrisani, Süderstr. 42
-47 Jahre-
- 11.04.2004 Manfred Weser, Süderholm 15
-83 Jahre-
- 15.04.2004 Sophie Sörensen, Geh.-Dr.-Schaedel-Str. 4
-95 Jahre-
- 16.04.2004 Margarethe Simonsen, Bahnhofsweg 13
-89 Jahre-
- 19.04.2004 Christel Jensen, Pferdekoppel 13
-82 Jahre-
- 20.04.2004 Christine Paulsen, Geh.-Dr.-Schaedel-Str. 2
-96 Jahre-
- 23.04.2004 Helmine Hansen, Achter de Möhl 44
-86 Jahre-
- 23.04.2004 Ursula Arndt, Geh.-Dr.-Schaedel-Str. 4
-84 Jahre-
- 01.05.2004 Magda Schäfer, Geh.-Dr.-Schaedel-Str. 4
-94 Jahre-
- 01.05.2004 Sibylla Jessen, Hedwig-Marggraff-Str. 1 B
-74 Jahre-

JUBILÄEN

- 80 Jahre-**
- 21.02.2004 Gerda Scholz, Süderstr. 59
- 29.02.2004 Wilhelmine Henn, An der Marienhölzung 12 D
- 06.03.2004 Alfred Naujek, Grenzbogen 15
- 14.03.2004 Hans-Heinrich Kempe, Südermoor 1
- 26.03.2004 Liselotte Lorenzen, Schulstr. 4
- 27.03.2004 Annemarie Majewski, Vor der Koppe 5
- 15.04.2004 Erika Carstensen, Süderholm 25
- 17.04.2004 Anneliese Vocke, Prof.-Baum-Str. 2
- 23.04.2004 Erika Schult, Wiesenkamp 16
- 18.05.2004 Christel Strupowski, Maria-Hansen-Str. 5
- 18.05.2004 Irmgard Haß, Musbeker Weg 48
- 85 Jahre-**
- 19.03.2004 Erna Henke, Pattburger Bogen 3
- 25.03.2004 Elli Metzler, Alt Frösleer Weg 68
- 26.03.2004 Georg Lotz, Alte Zollstr. 4
- 26.03.2004 Meta Dochhan, Geh.-Dr.-Schaedel-Str. 6
- 03.04.2004 Gertrud Jordt, Niehuuser Str. 21
- 26.04.2004 Anne Schliedermann, Hainstr. 14
- 05.05.2004 Marianne Schade, Süderstr. 53 A
- 08.05.2004 Ernst Bohrmann, Geh.-Dr.-Schaedel-Str. 6
- 12.05.2004 Christiane Braun, Hedwig-Marggraff-Str. 1 I
- 90 Jahre-**
- 15.04.2004 Johanna Pencke, Am Teich 2

Grabdenkmäler PESCHKE

Meisterbetrieb
Große Auswahl an

persönliche Beratung
Grabdenkmälern

Lieferung auf
Einfassungen

alle Friedhöfe
Grablampen

Qualität zu günstigsten Preisen

HARRISLEE Drögeneck 8 TEL·71643

Kranke Menschen brauchen immer Hilfe



Pflegedienst NORD

E. Seifen

0461 47775

Rufen Sie uns an

Alle Kassen und Privat

Aus unseren Familien

JUBILÄEN

-95 Jahre-

- 08.04.2004 Ernst Kunkel, Geh.-Dr.-Schaedel-Str. 4
13.04.2004 Dora Gumprecht, Holmberg 31

-99 Jahre-

- 07.04.2004 Richard Rogahn, Geh.-Dr.-Schaedel-Str. 4

-Goldene Hochzeit-

- 14.03.2004 Gerhard und Rita Karing ,
Strandblick 6
20.03.2004 Hans-Wilhelm und Ingrid
Jürgensen, Jahresring 8
17.04.2004 Willy und Elisabeth Bold,
Moorweide 16
17.04.2004 Hans und Edith Nielsen, Zur
Höhe 27

- 23.04.2004 Max und Christa Rinas, Musbeker
Weg 50
15.05.2004 Helge und Lilian Schibsbye,
Fördebogen 37

-Diamantene Hochzeit-

- 26.02.2004 Christian und Marta Annofsky,
Waaterkant 15
26.02.2004 Heinrich und Anna Boysen,
Süderstr. 48
17.04.2004 Wilhelm und Käthe Winckelmann,
Süderstr. 68
18.05.2004 Arnold und Christa Nicolaisen,
Steinkamp 24

**G u t e r
S e r v i c e
i s t k e i n
B a n k -
g e h e i m n i s**



**UNION
BANK**

...seit 1875

HARRISLEE

Süderstr. 89, Tel. 04 61 / 7 00 32-0

FLENSBURG Hauptstelle

Große Str. 2, Tel. 04 61 / 8414-0

FLENSBURG Center Süd

Schleswiger Str. 85, Tel. 04 61 / 9 02 10-0

SCHLESWIG

Stadtweg 59, Tel. 04621 /99 25 0

**INTERNET
E-MAIL**

www.unionbank.de
info@unionbank.de

Kirchliche Nachrichten

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HARISLEE

Feste Veranstaltungen in unserer Kirchengemeinde

Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst (Versöhnungskirche)

Montag

14:00 Uhr Seniorentreff - Bürgerhaus

15:00 Uhr Kinderchor im Gemeindehaus (14-tägig)

Dienstag

14:00 Uhr Seniorentreff - Bürgerhaus

14:30 Uhr Eltern/Kind-Kreis f. 2- bis 3-jähr. Kinder
(im Kindergarten)

Konfirmandenunterricht

16:15 Uhr Krabbelkreis f. 1- bis 2-jährige Kinder
(im Kindergarten)

19:00 Uhr Blaues Kreuz

Mittwoch

14:00 Uhr Seniorentreff - Bürgerhaus

Konfirmandenunterricht

19:30 Uhr Gesprächskreis (14-tägig) „Kirche-Religion-
Gesellschaft“ (nähere Informationen gibt
Pastor Bartels)

Donnerstag

09:30 Uhr Gebetskreis (am 1. Donnerstag im
Monat) in der Kirche

09:30 Uhr Senioren-Gymnastik und -Tanz
im Bürgerhaus

14:30 Uhr Frauenkreis (am 2. Donnerstag im Monat)
im Gemeindehaus

Freitag

16:00 Uhr Ring ev. Gemeinde-Pfadfinder (14-tägig)

16:00 Uhr Kindergottesdienst (einmal im Monat)

**Vorschau auf gemeinsame Veranstaltungen der ev.
Kirchengemeinde und des ev. Kindergartens, zu den-
nen wir herzlich einladen:**

Samstag	21. August	Flohmarkt
Sonntag	22. August	Orgelkonzert
Sonntag	05. September	Orgelkonzert
Mittwoch	10. November	Martinstag
Freitag	17. Dezember	Adventsfeier

Reparatur der Kirchenglocke

In den letzten Tagen werden einige Bürgerinnen und Bürger sicher auf den veränderten Klang der Kirchenglocke der Versöhnungskirche aufmerksam geworden sein. Die Glocke klingt nun melodischer und nicht mehr so hart wie zuvor. Der Grund hierfür ist, dass der Klöppel in der Glocke erneuert worden ist und diese eine neue Aufhängung erhalten hat.

Die Maßnahme ist durch den Kirchbauverein Harrislee finanziert worden.

Orgelkonzert in der Ev. Versöhnungskirche

**Sonntag, 22. August
18:00 Uhr**

Hans-Jürgen Wulf, Hamburg

**

**Sonntag, 5. September
18:00 Uhr**

Michael Mages, Flensburg

**

Eintritt frei • Freiwillige Kollekte am Ausgang

Wie Sie uns erreichen können: Pastoren und MitarbeiterInnen

Pastor Walter Bartels **(Bezirk Ost)**
Musbeker Weg 1d Tel. 71578

Pastor Axel Kapust **(Bezirk West)**
Süderstr. 104 Tel. 71695

Kirchenbüro: Musbeker Weg 1 b
Gita Kanning Tel. 71110
Fax 71222
geöffnet: Mo - Do 08:30-12:30 Uhr
Mi 14:30-17:30 Uhr

Kindergarten: Musbeker Weg 1a
Andrea Zaetschky Tel. 71240
geöffnet: Mo - Fr 07:30-14:00 Uhr

Friedhofsverwaltung: Süderstr. 102
Uwe Brix Tel. 73480

Sprechzeiten:
montags 10:00-12:00 Uhr
donnerstags 14:00-16:00 Uhr

Frauenkreis
Ilse Koschnitzke Tel. 71954

Ev. Gemeindepfadfinder
Britta Reese Tel. 1828968

Seniorenarbeit
Anke Strey Tel. 72177

Gruppe Blaues Kreuz
Manfred Lüdtke Tel. 5056683

Freiwilligen Forum Harrislee
Renate Peper Tel. 7702627

Kinderchor
Claudia Dummann Tel. 7002765

Kirchliche Nachrichten

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ST. PETRI

Gottesdienste

04. Juli	10:00 Uhr mit Abendmahl	Pn. Dietz
11. Juli	10:00 Uhr	Pn. Dietz
18. Juli	10:00 Uhr	P. Traulsen
25. Juli	10:00 Uhr	P. Traulsen
01. Aug.	10:00 Uhr mit Abendmahl	P. Traulsen
08. Aug.	10:00 Uhr	Pn. Dietz
11. Aug.	09:15 Uhr Einschulungsgottesdienst	P. Traulsen
15. Aug.	10:00 Uhr	Pn. Dietz
22. Aug.	10:00 Uhr	P. Traulsen
29. Aug.	15:00 Uhr mit anschl. Gemeindeversammlung	Pn. Dietz/P. Traulsen
05. Sept.	10:00 Uhr mit Abendmahl	Pn. Dietz
12. Sept.	10:00 Uhr	P. Traulsen
19. Sept.	10:00 Uhr Goldene Konfirmation	Pn. Dietz/P. Traulsen
26. Sept.	10:00 Uhr	n.n.
03. Okt.	10:00 Uhr mit Abendmahl	Pn. Dietz
10. Okt.	Werkstattgottesdienst Harniskai	P. Traulsen u. a.
17. Okt.	10:00 Uhr	P. Traulsen
24. Okt.	10:00 Uhr	Pn. Dietz
31. Okt.	10:00 Uhr	P. Traulsen
07. Nov.	10:00 Uhr mit Abendmahl	P. Traulsen
14. Nov.	10:00 Uhr	Pn. Dietz
21. Nov.	10:00 Uhr	Pn. Dietz
28. Nov.	17:00 Uhr Adventssingen	P. Traulsen

Veranstaltungen

Seniorenclub

(im Erdgeschoss der Petrikirche, Bauer Landstr. 10) alle 14 Tage **um 15:00 Uhr** mit Pastor Traulsen.

Mo., 19.07., 02.08., 16.08., 30.08., 13.09., 04.10., 15.10., 08.11., 22.11., 06.12. Ausflug.

Gemeindenachmittag

(im Gemeindehaus Bauer Landstr. 17) **um 15:00 Uhr.**

Do., 12.08., 09.09., 14.10., 18.11., 16.12. Weihnachtsfeier.

Filmclub St. Petri (im Gemeindehaus Bauer Landstr. 17) **um 15:00 Uhr.**

Mo., 27.09., 01.11.

Kleiderkiste und Flohmarkt im Gemeindehaus, **14:00 bis 16:00 Uhr, jeweils samstags.**

Sa., 14.08., 11.09., 09.10., 06.11.

Unser diesjähriges Sommerfest feiern wir am Samstag, 28. August, mit Kindernachmittag und Abendprogramm.

Wer bei der Vorbereitung mitmachen möchte, ist herzlich willkommen!

Am 19. September feiern wir in St. Petri die

**GOLDENE KONFIRMATION
der Jahrgänge 1953 und 1954**

und die

**DIAMANTENE KONFIRMATION
der Jahrgänge 1943 und 1944.**

Anmeldungen im Gemeindebüro.

Wir freuen uns auch über Hinweise auf Namen und Anschriften ehemaliger Mitkonfirmanden, die nicht mehr in St. Petri wohnen, damit wir möglichst viele Ehemalige anschreiben können.

HARRISLEER WOCHENMARKT

FREITAGS

08:00 - 13:00 Uhr

auf dem Marktplatz

☎ BERATUNG
☎ PLANUNG
☎ MONTAGE

☎ (0461)
700 170

*Zukunft für
Aufsteiger*

DIGA GERÜSTBAU

Fax 0461-700 17 17

http://www.diga-geruestbau.de

E-Mail: info@diga-geruestbau.de

GmbH & Co KG

KATHOLISCHE KIRCHE HARRISLEE

Feststehende Termine

Hl. Messen St. Anna:

Sonntag 18:00 Uhr

Dienstag 09:00 Uhr

jed. 1. Montag 19:00 Uhr Frauenkreis

jed. 3. Dienstag 15:00 Uhr Seniorenkreis

Gebetskreis in St. Anna:

**jeden Donnerstag, 19:00 Uhr,
ab 21:00 Uhr euchar. Anbetung**

Gebetskreis Albertinenstift:

jeden Mittwoch, 10:00 Uhr

Hl. Messen im Albertinenstift:

jeden 3. Mittwoch im Monat, 10:00 Uhr

• 20 Jahre Frauenkreis in Harrislee •

Am 14. Mai 1984 trafen sich zum ersten Mal Frauen aus Harrislee bei einer Maibowle im Gemeindehaus St. Anna. Wir, Frau Schlereth und ich, wollten eine Frauengruppe gründen. Die Resonanz war recht gut: Es kamen 14 Frauen. Wir beschlossen, uns einmal im Monat (montags) zu treffen. Wie es so ist, schwankte die Anzahl der Frauen in den Jahren; zurzeit sind wir elf. Am 3. Mai 2004 begannen wir unser Treffen mit einer Maiandacht. Anschließend gab es die traditionelle Maibowle, anlässlich des 20-jährigen Bestehens mit einem kleinen Buffet. Bei unserem Rückblick stellten wir fest, dass der Kreis eine gewachsene Gruppe mit einem treuen „Kern“ eine harmonische Gemeinschaft geworden ist. Unsere Abende beginnen mit einem aktuellen Thema, mit Texten und Meditationen, Bibel-Teilen, Bildbetrachtungen etc. Gelegentlich hatten wir auch Referenten aus Kiel. Gemeinsam haben wir Veranstaltungen und Vorträge, z. B. im Hospiz besucht. Uns blieb dabei aber auch Zeit zum Klönen. Im Juni veranstalten wir einen Grillabend, der abwechselnd bei den Teilnehmerinnen stattfindet. Eine lustige Bootsfahrt war auch dabei. Im Dezember treffen wir uns zur Adventsfeier.

Seit eine ehemalige Altenpflegerin aus dem Albertinenstift zu unserem Kreis gehört und sie uns erzählte, wie nötig dort Hilfe gebraucht wird, sind fünf Frauen aus dem Kreis bereit, alten Menschen das Essen zu reichen oder mit ihnen spazieren zu gehen.

Vor kurzem haben wir den Fragebogen „Das Salz im Norden“ besprochen.

Der Frauenkreis trifft sich an jedem ersten Montag im Monat um 19:00 Uhr. Interessierte Frauen sind jederzeit herzlich willkommen.

Annegret Werny

Der Sozialpsychiatrische Dienst

Kreisgesundheitsamt

Schleswig-Flensburg

Lutherstr. 8, 24837 Schleswig

Tel. 04621 8100

Beratung, Hilfen und Informationen

kostenlos • freiwillig • vertraulich

Leitung des Dienstes

Arzt für Neurologie und Psychiatrie:

Herr Mesche Tel. 04621 81040

für Menschen mit Behinderungen:

Herr Schulze Tel. 04621 81036

für Menschen mit psychischen Erkrankungen:

Herr Seemann Tel. 04621 81034

für Menschen mit Suchterkrankungen:

Frau Medau Tel. 04621 81035

Sprechzeiten zu den üblichen Dienstzeiten des Gesundheitsamtes

Mo.-Di. 08:00-12:30 Uhr

13.30-16:30 Uhr

Mi. 08:00-12:30 Uhr

13:30-16:00 Uhr

Do. 08:00-12:30 Uhr

13:30-17:00 Uhr

Fr. 08:00-12:30 Uhr

PFLEGE ZU HAUSE

Häusliche Krankenpflege

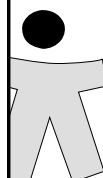
Haushaltshilfe

Familienhilfe

Ambulante Altenpflege

**Beratung und Hilfestellung
bei Fragen der Pflegeversicherung**

24
Stunden
für Sie
erreichbar!



☎ 14 10 50

AM·ULAN·IES
PF·EGE·ZENT·RUM
NÖRD gemeinnützige
G m b H

Knuthstraße 1
24939 Flensburg

ANSGAR-KIRKE Flensborg Nord, Nyhus og Kobbermølle

Formandskab:

Helle Wind Skadhauge (tlf. 47811) og Charlotte Bassler (73117).

Præster:

Preben K. Mogensen (43376) og Sten Haarløv (41133).

Hjemmeside: www.dks.folkekirken.dk/fl_nord

Gudstjeneste i Kobbermølle Børnehave

Den 5. september kl. 14.00 (PKM)

Søn- og helligdage kl. 10 i Ansgar Kirke

Margrethe-klubben mødes hver 2. mandag i menighedshuset.

Arrangementer:

21.6. Konfirmandindskrivning til konfirmationen 2005 kl. 17 til 19. Man bedes medbringe dåbsattest/stambog.

24.6. Skt. Hans dag.

Konfirmandindskrivning til konfirmationen 2005 kl. 14 til 17

Aftensang kl. 17.00 i Ansgar Kirke og derefter Grill i præstegårdshaven. Den afrikanske menighed, der holder møder og gudstjenester i Ansgar, vil fejre aftensang og grillfest sammen med Ansgar.

27.6. Fælles gudstjeneste med tyske (St. Gertrud, St. Michael, St. Petri og Harreslev) menigheder ved Østersøbadet („Waldgottesdienst“) kl. 10.30. Helligåndskirken vil muligvis ligeledes deltage.

28.6. Koncert i Ansgar med pigekor fra Skt. Petersborg forventes (se kirkebladet/dagspressen).

14.8. Menighedsudflugt: Kirketur til Esbjerg og Bramminge planlagt. Se kirkeblad og dagspressen for det nærmere.

26.8. Aftensang kl. 17.00 i Ansgar Kirke og derefter „High Tea“ (te, kager og sandwiches) i menighedshuset.

31.8. Morgenmad med ansatte og tillidsfolk sammen med St. Petri i Ansgars Menighedshus kl. 9.00.

Konfirmationsforberedelsen til konfirmationen 2005 begynder for elever på Cornelius-Hansen-Skolen i Menighedshuset kl. 15.30 (v. SH)

2.9. Konfirmationsforberedelsen til konfirmationen 2005 begynder for elever på Gustav-Johannsen-Skolen og Duborg-Skolen i Menighedshuset kl. 15.30 (v. PKM)

17.9. til 19.9.

HØSTWEEKEND I ANSGAR

17.9. Børnehavehøstgudstjeneste for alle børnehavebørn i Flensborg Nord og Kobbermølle (v. PKM) kl. 10.00

18.9. BASAR i Ansgar kl. 11 til 15. Lodseddelsalg.

FDF-orkestret vil spille til åbningen af basaren kl. 11.00 og ved gudstjeneste i kirken kl. 12.00 (v. SH). Boder for alle. Salg af kaffe, te, kager, pølser, kartoffelsalat m.m.

19.9. Høstgudstjeneste kl. 10.00 (PKM)

21.9. Kirkehøjskole kl. 19.30 med professor Brian McGuire: „Middelalderens klosterliv“ på Centralbiblioteket, Nørregade 59, Fl. (3,-)

6.10. Flensborg Y-Mens Club m.fl. og Ansgar Kirke inviterer til en aften med fordybelse i kirke og menighedshus kl. 19.30. Efter musik, sang og billeder i kirken ved Aase og Thorkild Sørensen, Haderslev (Glæde og håb - klage og råb) kaffe og samvær i menighedshuset.

28.10. Aftensang kl. 17.00 i Ansgar Kirke og derefter „High Tea“ (te, kager og sandwiches) i menighedshuset.

31.10. Flensborgmenighedernes efter-årsmøde. Gudstjeneste kl. 14.00 og foredrag (kirkehøjskole) ved sognepræst Jørgen Hanssen: „H.P. Hanssen og spørgsmålet om Flensborg“ i St. Jørgen, Adelbyer Kirchenweg 34, Fl.

3.11. Fællesmenighedsrådsmøde for de flensborgske menigheder i Skt. Hans, Kappelner Str. 38, kl. 19.00.

25.11. Aftensang kl. 17.00 i Ansgar Kirke og derefter „High Tea“ (te, kager og sandwiches) i menighedshuset.

27.11. Den traditionelle koncert med TORS DAGSKORRET lørdagen før 1. advent i Ansgar Kirke kl. 17.00.

16.12. Gustav Johannsen Skolen med musikhold og dets Kor under ledelse af Jutta Öhler afholder sin traditionelle JULEKONCERT i Ansgar Kirke kl. 19.00.

26.12. Juletræsfest i menighedshuset efter gudstjenesten til 2. juledag kl. 16.00

Aus unseren Kindergärten

Evangelischer Kindergarten Harrislee

„Sprache - Das Tor zur Welt?“

Sprachfördernde Gestaltung eines Gruppenraumes ...

In der „Roten Käfergruppe“ unseres Kindergartens hat sich in den letzten Wochen so einiges verändert. Wir haben unseren Gruppenraum umgestaltet mit dem Ziel, die Kinder sprachlich anzuregen und zu fördern.

Unser erster Schritt war: Die Stühle kommen raus, und nur zwei Tische zum Höhlebauen wurden an die Wand gerückt. Das Spielzeug in der Gruppe wurde gemeinsam mit den Kindern stark „reduziert“ (geblieben sind die Bauklötze, Legos, Handpuppen und wenige Tischspiele).

Schnell gewöhnten sich die Kinder an die veränderte Situation.

Jedes Kind hat ein Sitzkissen, und so spielen, malen und essen wir auf dem Fußboden. Statt eines Überangebotes an Spielzeug setzen wir andere Materialien im Tagesablauf ein, beispielsweise schöne Tücher, eine Kiste mit Spielsand, Steine, Instrumente, Wasserspielzeug, ausgesuchte Bilderbücher, und all das natürlich wechselnd, damit das Angebot überschaubar und abwechslungsreich bleibt.



Außerdem gibt es in unserem Gruppenraum eine Kreativ-ecke, in der täglich mit Farben an einer Staffelei experimentiert werden darf.

Ungewohnte Materialien und viel Raum, um sich zu bewegen, fördern die Kommunikation der Kinder untereinander sehr stark. Sie entwickeln eigene Spielideen und setzen diese gemeinsam um. Gemeinsames Tun ist wichtig, aber auch die Verantwortung des einzelnen Kindes hat Raum in diesem Projekt.



Aus unseren Kindergärten

Evangelischer Kindergarten Harrislee

Jeden Tag gestaltet ein Kind auf dem Boden eine „schöne Mitte“ mit Samttuch, Lichtern, Glassteinen und Blüten. Anschließend erzählt das Kind, warum es so und nicht anders die Mitte gestaltet hat.

Gefühle werden geäußert und ernst genommen, denn nur wer in seinen Äußerungen ernst genommen wird, hat den Mut zu sprechen.

Dieses Ritual ist eine gezielte tägliche Sprachübung, die von den Kindern als ganz wichtig empfunden wird, genau wie das Ritual, täglich eine gläserne Wunschkugel in eine Glasschale mit Wasser zu legen. Hierbei erzählen die Kinder, was sie sich für den Tag wünschen. Sogar die Kleinsten (2-jährigen) lieben es und schaffen es, diese emotionalen Dinge zu benennen. Eine enorme Leistung - gefühlsmäßig und sprachlich.



Schließlich gibt es auch noch „EMIL“, den Sprachkoffer, ein Koffer mit Gesicht, der immer neue „Sprachmaterialien“ enthält:

- ein Skatspiel zum Kennenlernen von Symbolen (für ältere Kinder auch schon zum „Mau-Mau“-Spielen),
- ein anderes Mal Bambusstäbe, Knöpfe, Handpuppen und, und, und ...

Jedes Mal wird gemeinsam beratschlagt, wozu die verschiedenen Dinge wohl gut sind. Natürlich haben die Kinder ihre Freiräume, um mit den Materialien zu experimentieren, aber gezielte Sprach- und Kommunikationsübungen runden das Ganze ab.

Wir freuen uns, dass unser Projekt von Kindern und den Eltern so positiv erlebt wird. Und eines ist sicher: Innerhalb von drei Monaten konnten wir eine enorme Steigerung der sprachlichen Entwicklung bei den Kindern feststellen.

Sprachliche Kompetenz gehört zu den wichtigsten Grundlagen für den Schulerfolg und die Bildungslaufbahn unserer Kinder.



Die Anregungen und Inhalte für das Sprachprogramm:

- „Spielerische Sprachförderung im Kindergarten“ (herausgegeben vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur)
- „Die Welt trifft sich im Kindergarten“ (Staatsinstitut für Frühpädagogik)

Ich freue mich darauf, die theoretischen und praktischen Kenntnisse zur Sprachförderung demnächst im Rahmen einer Fortbildung an Kolleginnen anderer evangelischer Kindertagesstätten weitergeben zu können.

gez. Petra Temme

Aus unseren Kindergärten

Evangelischer Kindergarten Harrislee

„Kinder und Kunst“ ...



Unter diesem Thema wurden Mitarbeiter(innen) der evangelischen Kindertagesstätten im Kirchenkreis Flensburg von dem bekannten Flensburger Maler und Bildhauer Uwe Appold im Rahmen einer Fortbildungsveranstaltung mit dem „gefühlsmäßigen“ Malen vertraut gemacht.

Hintergrund dieser Fortbildung ist die Anlehnung an das Projekt „FAUSTLOS“, das in unseren evangelischen Kindergärten zur Gewaltvorbeugung mit den Kindern gelernt und gelebt wird (wir berichteten).

Im Evangelischen Kindergarten Harrislee sieht es nun an einigen Tagen aus wie in einem großen Atelier. Die Kinder erfahren mit Hilfe von „Traumreisen“ Musik und Farben, dass man Gefühle im Bild ausdrücken und gestalten kann.

Es ist faszinierend zu beobachten, wie die Kinder schon nach kurzer Zeit „in eine andere Welt“ versinken, plötzlich großflächig malen, dafür bestimmte Farben aussuchen, sich geduldig Zeit lassen und auch anschließend zu ihrem Bild etwas erzählen können.

Im Rahmen eines Familiengottesdienstes, der am 12. Juni 2004 in der Nikolaikirche in Flensburg stattfand, wurden die fertigen „Kunstwerke“ erstmalig feierlich öffentlich ausgestellt.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es auf dem Südermarkt ein buntes Kinderfest, das von den evangelischen Kindergärten gemeinsam veranstaltet wurde.

Die Bilder unserer Einrichtung werden demnächst auch in der Versöhnungskirche in Harrislee zu sehen sein.

gez. A. Zaetschky

Fenster & Haustüren von



Tischlerei
Neumann

Höchste Qualität vom Profi geplant und montiert



*mehr als nur
eine Idee!*

rekord 
FENSTER UND TÜREN

Dennis Neumann, Tischlermeister
- Kundendienst -

Büro: Musbeker Weg 3
24955 Harrislee · Tel./Fax 0461 - 7 40 48

4 gute Gründe, unser Baugeld zu testen.

Bei unserer Immobilienfinanzierung profitieren Sie von einer schnellen Kreditentscheidung, hoher Zinssicherheit und Flexibilität sowie der Leistungsfähigkeit von Deutschlands Immobilienfinanzierer Nr. 1. Mehr erfahren Sie in Ihrer Filiale.

Leben Sie. Wir kümmern uns um die Details.

HypoVereinsbank

VEREINS-
UND WESTBANK AG

Ein Mitglied der HVB Group

Aus unseren Schulen

ZENTRALSCHULE HARRISLEE

Wichtige Termine ...

... zum Abschluss des Schuljahres 2003/2004 und zum Beginn des Schuljahres 2004/2005 auf einen Blick:

- **Sommerferien**
von **Freitag, 25. Juni 2004** (nach der 3. Stunde),
bis **einschl. Sonnabend, 07. August 2004** (erster Schultag Montag, 09. August 2004)
- **Schulentlassung und Abschlussfest**
Donnerstag, 17. Juni 2004
18:00 Uhr Offizielle Schulentlassung (Aula)
Freitag, 18. Juni 2004
20:00 Uhr Abschlussfest im „Hotel des Nordens“
- **Schulbeginn des Schuljahres 2004/2005**
Montag, 09. August 2004
für den 2. - 4. Jahrgang (Grundschule)
und 6. - 9. Jahrgang (Hauptschule)
sowie 6. -10. Jahrgang (Realschule)
(2. - 4. Unterrichtsstunde, von 08:30 - 11:15 Uhr)
- **Einschulung**
Dienstag, 10. August 2004, in der Aula der Zentralschule Harrislee
a) **09:00 Uhr** Hauptschul- und Realschulklassen des 5. Jahrgangs
b) **08:30 Uhr** freiwillige 10. Hauptschulklasse (H 10a; H 10b)
- **Einschulungsgottesdienst für Schulanfänger (1. Jahrgang)**
Mittwoch, 11. August 2004, in der Versöhnungskirche, Süderstraße
08:30 - 09:00 Uhr für die Klasse 1a und 1b
09:15 - 09:45 Uhr für die Klassen 1c, 1d und flexible Eingangsklasse
- **Einschulungsfeier für die 1. Klassen**
Mittwoch, 11. August 2004
10:00 Uhr in der Aula

*Eine schöne und erholsame Sommerzeit wünscht
K. H. Rathje, Realschulrektor*



ttens
MALEREI
Inh. Ralf Lauritzen

Im Winkel 1
24955 Harrislee
Tel. 0461/71718
Fax 0461/72024

E-Mail: malerei-ottens@foni.net
Homepage: www.malerei-ottens.de

EIER UND GEFLÜGEL FRISCH VOM BAUERNHOF
AUS BODENHALTUNG



Harrislee

Niehuus

Sachsenheimweg
ca. 500m

RÜCKER-GREVE
SACHSENHEIMWEG 6
HARRISLEE / NIEHUUS
TEL.: 0461/ 71497 o. 73650

ZENTRALSCHULE HARRISLEE

Das Projekt „Gläserne Schule“ Starke Eltern - starke Kinder - das Elternseminar

Das Grundkonzept „Gläserne Schule“ wurde 1993 von der damaligen Zentralstelle für Suchtvorbeugung in Koordination mit der Koordinationsstelle schulische Suchtvorbeugung (KOSS), der Alkohol- und Drogenberatung Ratzeburg sowie der AOK Schleswig-Holstein entwickelt und erprobt. Mit finanzieller Unterstützung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) wurde das Instrumentarium überarbeitet und für eine bundesweite Nutzung bereitgestellt. Bislang wurde das Projekt in Schleswig-Holstein durchgeführt. Seit 1998 findet die „Gläserne Schule“ zusätzlich in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern Anwendung.

Durch strukturelle Veränderungen liegt das Projekt „Gläserne Schule“ mittlerweile in der gemeinsamen Trägerschaft der Landesstelle gegen die Suchtgefahren Schleswig-Holstein sowie der Koordinationsstelle schulische Suchtvorbeugung. 80 Schulen in Schleswig-Holstein haben von 1994 bis 1999 an dem Projekt teilgenommen. Dabei sind rund 19.000 Datensätze angefallen. „Herzstück“ des Projektes ist ein differenzierter Fragebogen, mit dessen Hilfe u.a. das spezifische Konsumverhalten an einer Schule abgebildet werden kann. Er umfasst 76 Fragen zu folgenden zentralen Themen:

Familiäre Situation, individuelle Bewältigungsstrategien, Beziehung zu Lehrkräften, schulischer Leistungsstand, schulische Belastungsfaktoren, Freizeitverhalten, Ernährungsgewohnheiten, Konsumerfahrungen und –gewohnheiten im Bereich:

Nikotin, Alkohol, illegale Drogen, allgemeines Gesundheitsverhalten.

Zur praktischen Umsetzung an der Zentralschule hat sich eine Arbeitsgemeinschaft gegründet. In dieser Arbeitsgemeinschaft sind Lehrer, Eltern, Schüler und Mitarbeiter der KOSS, bzw. der Drogenberatungsstelle Flensburg vertreten. Nach Lieferung der Ergebnisse durch das Büro für Statistik trat zunächst diese schulische Arbeitsgemeinschaft zusammen. Sie interpretieren die Daten, zogen erste Schlüsse im Hinblick auf spätere Interventionen und legte den weiteren Ablauf der Informationsmaßnahmen fest. Immer wieder war es notwendig Veranstaltungen für die Eltern, Schüler und dem Lehrerkollegium durchzuführen. Diese vorbereitenden Arbeiten wurden in den Jahren 2002/2003 durchgeführt. Die Arbeitsgemeinschaft sammelte die Vorschläge der einzelnen Gremien und ist zurzeit dabei, ein Gesamtpräventionskonzept zu entwickeln.

Die folgenden vier Grundpfeiler sind entweder bereits einmal durchgeführt worden oder werden im Moment erprobt:

1. „Eigenständig werden“ gezielte Förderung von Selbstkompetenz in den Jahrgangsstufen 5 und 6;
2. Angebot eines freiwilligen Nichtrauchertrainings für Schülerinnen und Schüler, in Zusammenarbeit mit der Drogenberatungsstelle Flensburg;
3. regelmäßige Durchführung des Projektes „Weniger ist mehr – initiierte Abstinenz“ als Gemeinschaftsunternehmung aller Schüler und Lehrer und
4. das Angebot von Elternseminaren.

Da Suchtprävention im Elternhaus beginnt, haben Sie von Beginn an die Möglichkeit, sich in diesem Seminar mit anderen Eltern auszutauschen.

Das Elternseminar hat sich in einer Samstagsveranstaltung, einem Basisseminar zusammengefunden.

Besprochen, gespielt und diskutiert wurden Themen wie: Was ist Sucht?

Wie entsteht Sucht?

Was habe ich mit Sucht zu tun (Co-Verhalten)? Suchtmittelkonsum bei Jugendlichen.

In Abendveranstaltungen setzte sich die Reihe fort mit Themen wie:

Liebe Gewohnheiten, Gesprächsführung in Theorie und Praxis, festhalten – loslassen – fallen lassen. Mit großem Interesse sehen die Eltern dem Abend mit dem „Drogenkoffer“ entgegen. Hier haben sie endlich Gelegenheit, die „handelsüblichen“ Suchtmittel in Augenschein zu nehmen, zu riechen eventuell zu schmecken und damit Drogen zu erkennen, um dann mit Themen wie: „Woran erkenne ich, dass mein Kind Drogen nimmt?“ oder „Suchtprävention in der Pubertät“ weitere Seminarabende zu füllen.



In dem zurzeit stattfindenden Seminar sind 25 Eltern, die diese Treffen nutzen, sich auszutauschen und neue Erfahrungen, eventuell neue Ideen für ihre Erziehungsziele zu entwickeln. In dieser entspannten Atmosphäre ist den Eltern Gelegenheit gegeben, ganz persönliche Probleme zu bearbeiten. Mit Frau Brammer steht ihnen eine erfahrene Pädagogin zur Seite. Die Elterngruppe bleibt bei Interesse etwa ein Schuljahr (ca. 10 Abendveranstaltungen und dem Basisseminar samstags) unverändert zusammen. Das ist eine wichtige Voraussetzung für die vertrauliche Arbeit miteinander. Danach ist vorgesehen, die Gruppe zu öffnen und neu zu formieren.

Einen Teil der Kosten für die Durchführung der Seminars übernimmt der Schulträger.

Einen Anteil von 5,00 pro Abend zahlen die teilnehmenden Eltern selbst. Die Schulleitung, das Lehrerkollegium und die Elternvertretung sehen es als Ziel an, dieses Angebot an die Eltern fest im Schulprogramm zu installieren.

Aus unserer Schulen

KOBBERMØLLE DANSKE SKOLE

Skoleåret går på hæld, og på Kobbermølle Skole er vi ved at lægge sidste hånd på planlægningen af undervisningen efter sommerferien. Vi er for øjeblikket optaget af at give IT en vægtigere rolle i alle fag – computeren skal være en naturlig del af skoledagen. Vi vil bl.a. udstyre vores elever med et lille IT-kørekort, og på lidt længere sigt regner vi også med, at en del af skole/hjem samarbejdet skal foregå via internettet. Alle forældre vil få nærmere information om projektet efter sommerferien.

Heldigvis kan vores optimistjoller stadig sejle uden brug af computere. I disse dage belønnes vores elevers anstrengelser med sejlerteori og svømmeprøver med mange timers sejlads på fjorden i vores joller. Som i de foregående år går den store weekend-sejltur til Okseøerne, hvor eleverne overnatter sammen med et par lærere.

I maj måned havde vi besøg af den danske skole i Nykirke. Eleverne var meget fascinerede af vores museer, og Bodo Daetz gav børnene fra marsklandet en god og grundig lektion i Kobbermøllens historie. Vi besøgte Nykirke sidste år.

I år går vores sommertur til Hallig Hooge. Men først skal vi beskæftige os med livet på en hallig i nogle temadage hjemme på skolen. Børnene skal lære om den specielle natur og om forholdet for dyr og mennesker derude i Vadehavet.

Vi skal ikke glemme at fortælle, at vi i foråret har haft 2 små fester på skolen. Heike Demuth, som har været skolens uundværlige tjenende ånd i 25 år, blev fejret på behørig vis med taler og sange fra børnene. Og så har vi naturligvis også fejret Mary's og Frederiks bryllup. Nationalsangene blev fundet frem, og der blev festet med boller, lagkage og varm kakao.

Kobbermølle Skole ønsker alle forældre, børn og venner en rigtig god sommerferie.

Grenzkonto

- Ihr grenzenloses Konto!



First Class

Darlehen 4,95 % p.a.

Stellen Sie erstklassige Sicherheiten,
stellen wir erstklassige Konditionen!

Eff. Jahreszins bei 60 Monaten Laufzeit: 5,92 % Stand 2/2004

ISI Emerging Market Bonds

Toperträge mit Anleihen aus Schwellenländern.

Wertzuwachs 2003: 22,6 %

... und vieles mehr
finden Sie bei uns!



SYDBANK

Norderstr. 9 · 24939 Flensburg · Tel. 0461 8602 470
deutschland@sydbank.dk · www.sydbank.de

HAUS DER KINDER UND DER JUGEND AN DER ZENTRALSCHULE

Freizeiteinrichtungen für Kinder und Jugendliche

7:30-13:00 Uhr Betreute Grundschule 1.-4. Schuljahr
 7:30-15:00 Uhr Betreute Grundschule u. **MitKids**
 12:00-15:00Uhr **MitKids** Mittagstisch mit Kindern 5.-7.Schuljahr
 15:00-21:00Uhr Aktivitäten für Kinder u. Jugendliche

PROGRAMM

GEMEINSCHAFTSRAUM -KINDER -U. JUGENDCLUB- Kupfermühle

..... Telefon: 0461-74772 ... Telefax: 0461-9001758 ... E-Mail: jugendheim@gemeinde-harrislee.de.....

MONTAG	16:00-17:15 Uhr	Töpfern für 5-6 Jährige	Brigitte Bahr Arno Cordes
	17:30-18:30 Uhr	Töpfern für 7-12 Jährige	Brigitte Bahr und Arno Cordes
	16:00-18:00 Uhr	Schwarzes Theater	Michael Schwind
	18:30-20:30 Uhr	Videofilme selbstgemacht	Kerstin Wüstenberg
	19:00 Uhr	Jonglieren & Co	Arno Cordes
DIENSTAG	15:00-17:30 Uhr	Öffnungszeit für 6-13Jährige	Brigitte Bahr, M. Schwind
	16:30-21.00 Uhr	Öffnungszeit ab 14-18 Jährige	Brigitte Bahr
Internet. 3 Plätze. 1 Stunde 0,75 € Ab 15:30 Uhr.			
MITTWOCH	15:00-17:30 Uhr	Öffnungszeit für 6-13 Jährige Einrad-Fahren • Jonglieren & Co.	B. Bahr, Arno Cordes, M. Krych Arno Cordes, M. Schwind
	einmal monatlich	KINDERFILM: Programm ein paar Seiten weiter !	
	17:30 -21:00 Uhr	Öffnungszeit für 14-18 Jährige	Brigitte Bahr, Arno Cordes, M. Krych
DONNERSTAG	einmal monatlich	Mädchennachmittag am: 25.Febr. • 31.März • 21.Apr. • 26.Mai	Brigitte Bahr und Arno Cordes Mittwoch: Internet. schon ab 15:00 Uhr.
	15:00-17:30 Uhr	Öffnungszeit für 6-13 Jährige	Arno Cordes
FREITAG	17:30 -21:00 Uhr	Öffnungszeit für 14-18 Jährige	Brigitte Bahr u. Michael Schwind
	15:00-17:00Uhr	Werken • Technik • Elektronik	Brigitte Bahr u. Michael Schwind
	Internet. 3 Plätze. 1 Stunde 0,75 €. Ab 17:30 Uhr.		
FREITAG	15:00-18:00 Uhr	Öffnungszeit für 6-13 Jährige	Brigitte Bahr
	15:00-18:00 Uhr	Einradfahren, Hockey, Tischtennis	M. Krych
	15:00 -17:00 Uhr	Werken oder Kochen im Wechsel	Brigitte Bahr u. Michael Schwind
Rauchfreie Zonen: In den Einrichtungen wird an allen Tagen nicht geraucht !			

KINDER -U. JUGENDCLUB IM GEMEINSCHAFTSRAUM KUPFERMÜHLE

DIENSTAG	14:30-17:30 Uhr	Kindernachmittag für 5-12 Jährige	Arno Cordes
	18:30-21:30 Uhr	Abend für Jugendliche ab 13 Jahren	Arno Cordes
MITTWOCH	15:00-17:00 Uhr	Anglertreff für alle über 10 Jahre	Karl-Heinz Adomat
DONNERSTAG	19:00-21:00 Uhr	Abend für Jugendliche ab 13 Jahre	Arno Cordes
FREITAG	14:00-17:00 Uhr	Kindernachmittag für 5-12 Jährige	Matthias Krych u. Arno Cordes

- Sommerpause im Freizeitbereich:
28. Juni 2004 - 14. August 2004
- Sommerpause im in der Betreuten Grundschule und **MitKids**::
28. Juni 2004 - 7. August 2004



nichts wie hin...

HAUS DER KINDER UND DER JUGEND AN DER ZENTRALSCHULE

Freizeiteinrichtungen für Kinder und Jugendliche

7:30-13:00 Uhr Betreute Grundschule 1.-4. Schuljahr
7:30-15:00 Uhr Betreute Grundschule u. **MitKids**
12:00-15:00Uhr **MitKids** Mittagstisch mit Kindern 5.-7.Schuljahr
15:00-21:00Uhr Aktivitäten für Kinder u. Jugendliche

GEMEINSCHAFTSRAUM -KINDER -U. JUGENDCLUB- Kupfermühle

..... Telefon: 0461-74772 ... Telefax: 0461-9001758 ... E-Mail: jugendheim@gemeinde-harrislee.de.....

...eine schöne Spende...



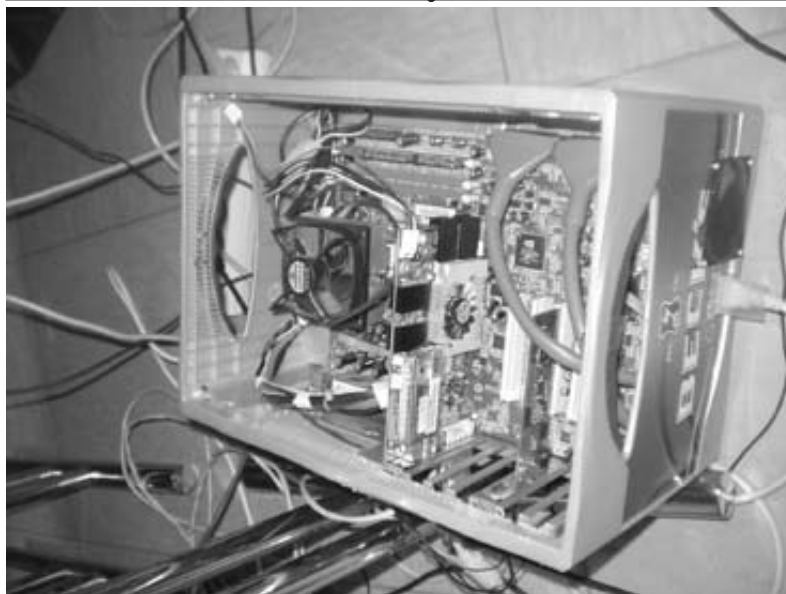
in Höhe von 300 Euro konnte unsere Mitarbeiterin in der betreuten Grundschule Monika Lessow von den Geschäftsführern Andreas Birr und Rüdiger Andresen vom Spar-Markt Matthiesen entgegennehmen.

Dort waren die Kunden um die Osterzeit aufgerufen, auf einem Fitness-Rad für die Jugend zu radeln.

Die Spende wird für Spiel- und Baumatten verwendet, da die alten Stuhlpolster nicht mehr verwendbar sind.

Vielen Dank allen Radlern und dem Spar-Markt Matthiesen !

Computer-LAN



Zur dritten Computer-LAN kamen wieder viele Teilnehmer in das Haus der Kinder u. Jugend. Wer mit dem Begriff-Computer-LAN nichts anfangen kann:

Jeder LAN-Fan bringt seinen Computer von zu Hause mit. Alle Computer werden miteinander verbunden und es wird in der Nacht ein Netzwerkspiel ablaufen. Die Sieger erhalten Pokale oder Sachpreise. Die LAN-Teilnehmer sind richtige PC-Freaks. So läuft auch die Anmeldung und Buchung der Plätze über eine eigens dafür eingerichtete Homepage sehr professionell ab: Anklicken des gewünschten Platzes auf dem Tisch -und Bestuhlungsplan, persönliche Daten eingeben - fertig. Alle weiteren Um -u. Aufbauarbeiten werden von den Jugendlichen in Eigenregie organisiert

Unser Foto zeigt das Innenleben eines PCs, welches sein Besitzer in eine Bierkiste eingebaut hat.. Fragen zur nächsten Computer-Lan beantwortet unser Mitarbeiter Arno Cordes.

HAUS DER KINDER UND DER JUGEND AN DER ZENTRALSCHULE

Freizeiteinrichtungen für Kinder und Jugendliche

7:30-13:00 Uhr Betreute Grundschule 1.-4. Schuljahr
7:30-15:00 Uhr Betreute Grundschule u. **MitKids**
12:00-15:00Uhr **MitKids** Mittagstisch mit Kindern 5.-7.Schuljahr
15:00-21:00Uhr Aktivitäten für Kinder u. Jugendliche

GEMEINSCHAFTSRAUM -KINDER -U. JUGENDCLUB- Kupfermühle

..... Telefon: 0461-74772 ... Telefax: 0461-9001758 ... E-Mail: jugendheim@gemeinde-harrislee.de.....

Kinder Kino

im Haus der Kinder u. Jugend



...die neuen
Super-Filme
von Sept. 2004
bis April 2005

Die Lok

ab 6 Jahre

Mittwoch, 15. Sept. 2004, 15:00 Uhr

Bibi Blocksberg

ab 6 Jahre

Mittwoch, 27. Oktober 2004, 15:00 Uhr

Die geheimnisvolle Minusch

ab 6 Jahre

Mittwoch, 17. November 2004, 15:00 Uhr

Das fliegende Klassenzimmer

neue Version!

ab 6 Jahre

Mittwoch, 15. Dezember 2004, 15:00 Uhr

IKINGUT

ab 8 Jahre

Mittwoch, 2. Februar 2005, 15:00 Uhr

Der kleine Eisbär

ab 6 Jahre

Mittwoch, 23. Februar 2005, 15:00 Uhr

Kletter Ida

ab 8 Jahre

Mittwoch, 16. März 2005, 15:00 Uhr

PROPP UND BERTA

ab 6 Jahre

Mittwoch, 20. April 2005, 15:00 Uhr

Achtung ! WICHTIG ! Eintrittspreis pro Film nur 1,00 € !

- Ich bitte sehr darum, die Altersangaben zu den Filmen zu beachten !
- Die Vorstellungen sind gegen 17:00 Uhr beendet.

Die Kinder -Kino -Filme 2003/2004 waren wirklich sehr gut besucht. Eine wachsende Kinder -Kino Fangemeinde hat sich zusammengefunden und schaut sich in gemütlicher Umgebung die von einem Arbeitskreis ausgesuchten Filme an.

Euer Mathias Krych



Aktion 2004

Spaß für Kinder ab 6 Jahren
in den Sommerferien 28. Juni - 7. Aug.

Ferienpass-Büro:

Telefon: 0461-74772
Telefax: 0461-9001758
E-Mail: jugendheim@gemeinde-harrislee.de

In den Sommerferien bietet die gemeinsame Ferienpass-Aktion der Stadt Flensburg, Stadt Glücksburg und der Gemeinde Harrislee nicht nur ein umfangreiches sondern auch interessantes Programm.

Wir Harrisleer bieten abwechslungsreiche Ferien: Aus einer Vielzahl von Veranstaltungen können sich die Ferienpass-Kinder etwas zum Mitmachen aussuchen unter den Rubriken: Basteln und Backen, Sportveranstaltungen, Spiel und Spaß, Theater-Film-Musik, Tagesausflüge

Wann und wo werden die Ferienpass - Programmhefte verkauft

Ab Montag, dem 26. Mai für 1,00 Euro
im Haus der Kinder u. Jugend an der Zentralschule und im Bürgerhaus
Das Ferienpass-Büro im Haus der Kinder u. Jugend ist zum weiteren Kauf der Programmhefte sowie der Veranstaltungs-Karten geöffnet:

14. Juni - 27. Juni

- Montag 09:00 - 12:30 Uhr
- Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr
16:00 - 18:00 Uhr

28. Juni - 07. Aug. (Sommerferien)

- Montag 09:00 - 12:30 Uhr
- Mittwoch 15:00 - 18:00 Uhr
- Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Das Ferienprogramm auch unter www.flensburg.de/ferienpass

Was bietet der Ferienpass: Ein Auszug aus 200 Veranstaltungen

Schnupper-Tennis beim Tennisclub Harrislee

Auf ins Heuhotel

Ein Besuch im Planetarium

Irrwege im Maislabyrinth

Schnuppertour in den Wildpark Ekholt

Bonbons selbstgemacht

Ein Bild mit bunten Lampen

Patchwork für Kids

Kerzenwerkstatt

Entenfamilie töpfeln

Fahrt zu Hansapark

viertägige Kanutour

Ein Bild mit bunten Lampen

Kochen und Torte

Kuscheltier

Trickfilm selbstgemacht

Grillfete planen und genießen

Fahrt zum Miniatur-Wunderland

Jazztanz wie bei MTV

Ein Bild mit bunten Lampen

Patchwork für Kids

Kerzenwerkstatt

Knete selbstgemacht

T-Shirt-Druck mit Kamera und PC

HAUS DER KINDER UND DER JUGEND AN DER ZENTRALSCHULE

Freizeiteinrichtungen für Kinder und Jugendliche

7:30-13:00 Uhr Betreute Grundschule 1.-4. Schuljahr
7:30-15:00 Uhr Betreute Grundschule u. **MitKids**
12:00-15:00Uhr **MitKids** Mittagstisch mit Kindern 5.-7.Schuljahr
15:00-21:00Uhr Aktivitäten für Kinder u. Jugendliche

GEMEINSCHAFTSRAUM -KINDER -U. JUGENDCLUB- Kupfermühle

..... Telefon: 0461-74772 ... Telefax: 0461-9001758 ... E-Mail: jugendheim@gemeinde-harrislee.de.....

SPIELPLATZ

wir kommen!

Termine für das Jahr 2004

19. Mai	immer von 15:00-18:00 Uhr	Moorweide	25. August	immer von 15:00-18:00 Uhr	SPIELFEST
26. Mai		Puschenweg			vor dem Haus der Kinder u. Jugend an der Zentralschule
2. Juni		Westertoft	1. Sept.		Himmern
9. Juni		Himmernmoos	8. Sept.		Wiesenkamp
16. Juni		Niehuus	18. Sept.		Osterlücken
23. Juni		Hechtenteich neben Kindergarten			
18. August		Bürgerpark			Auf ein Wiedersehen aller Kinder, Jugendlichen Väter, Mütter sowie Omis und Opas bei gutem Sommerwetter freut sich das SPIELPLATZ-WIR-KOMMEN-TEAM

Weil auf dem Spielplatzzimmer nachgefragt:

Unser Super-Stockbrotteig-Rezept

Zutaten

1 kg Mehl
2 Päckchen Trockenhefe

50-80g Zucker, 1 Teelöffel Salz

200g flüssige Margarine
250 ml Wasser, 250 ml lauwarme Milch

und dann

Mehl und Trockenhefe mischen

auch untermischen

mit Knethaken einrühren
einrühren und alles entweder weiter mit den
Knethaken oder den Händen zu einer Kugel kneten,
den Teig im warmen Wasserbad gehen lassen

... und ein Teigstück von der Größe einer Tomate über das Ende eines langen Bambus-Stockes länglich überstülpen und über der glühenden Grillkohle knusprig rösten !



VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

Als kommunale Bildungseinrichtung ist unsere Volkshochschule in den Arbeitsfeldern Bildung, Kultur, Tourismus und Soziales tätig. Die Entwicklung der Europäischen Union und die verstärkte Zusammenarbeit in Europa erfordern zusätzliche Qualifikationen im Hinblick auf interkulturelle Kompetenz, Sprachen und Umgang mit moderner Technologie.

Liebe Harrisleer Bürgerinnen und Bürger,

ein neues VHS-Programm liegt vor uns!

Wieder haben die Mitarbeiter der Volkshochschule ein interessantes Programm gestaltet. Neben den bekannten Kursen haben wir folgende Veranstaltungen neu aufgenommen:

- **Lernen Sie Australien auf einer Reise kennen.**
- **Paris und Israel werden Ihnen in einem Dia-Vortrag vorgestellt.**
- **Kochen Sie mit der VHS griechisch.**
- **Buchführung für Anfänger**
- **Senioren lernen die Grundlagen der EDV kennen.**
- **Senioren trainieren den Umgang mit dem Handy.**
- **Wir bauen gemeinsam mit den Naturfreunden Harrislee Nistkästen.**

In diesem Jahr wird die VHS ihr Programm erstmalig in einer Eröffnungsveranstaltung am

**Donnerstag, dem 12. August 2004 um 18:30 Uhr
im Konferenzraum der Zentralschule**

vorstellen. An diesem Abend werden verschiedene Kursleiterinnen und Kursleiter im Rahmen einiger „Schnupperminuten“ interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit geben, Näheres über die Kursinhalte zu erfahren.

Folgender Ablauf ist geplant:

18:30 Uhr	Einführung in das Programm (VHS-Leiter Reinhard Tews)
19:00 Uhr	Vorstellen einiger Kursangebote in den verschiedenen Klassenräumen bzw. Fachräumen (Nähere Hinweise finden Sie im Aushang in der Zentralschule.)
19:30 Uhr	Diavortrag „Vorbereitung einer Australienreise“ (André Pflanz)
ca. 20:45 Uhr	Ende

Bitte studieren Sie vor Kursbeginn die Raumpläne - Aushang Zentralschule (es kommt manchmal kurzfristig zu Raumänderungen).

**Ich würde Sie gern als Teilnehmerin oder Teilnehmer nach der erholsamen Sommerzeit
in unseren Kursen begrüßen.**

Herzliche Grüße
Ihr
Reinhard Tews

Bitte das folgende Programm ausschneiden und gut aufbewahren!

Programm Winterhalbjahr 2004/2005

Kurse August bis Dezember 2004

1 Einzelveranstaltungen

„Auf den Spuren Australiens erster Siedler“ **04/2-10**

Landeskundliche VHS-Studienreise nach Australien vom 12.02.2005 bis 11.03.2005

Mit Wohnmobilen entdecken wir Australiens Südosten: Unsere Traumreise führt uns von der quirligen Metropole Adelaide teils entlang der Küste, teils aber auch durchs Landesinnere nach Melbourne. Ziel wird mit Sydney die Olympiastadt des Jahres 2000 sein.

Die Insel Kangaroo Island, bekannt als „Zoo ohne Zäune“, steht als unser erstes Ziel an. Die Great Ocean Road zwischen Adelaide und Melbourne mit ihren „Zwölf Aposteln“ wird nicht zu Unrecht als eine der spektakulärsten Küstenstraßen der Welt bezeichnet. Eine der schönsten Nationalparks Australiens liegt auf unserem Weg, und wir werden alte restaurierte Goldgräberstädtchen besuchen. Vielerorts treffen wir auf alte Spuren der ersten Siedler Australiens. Außerdem können wir Australiens einzigartige Tier- und Pflanzenwelt hautnah erleben, bevor wir zum Abschluss noch einige Tage in Sydney verbringen.

Mögliches Anschlussprogramm (gegen Aufpreis):

Das „Rote Herz“ des 5. Kontinents: 7-tägige Campingsafari im Allradbus von Alice Springs zum Ayers Rock und Umgebung.

Reisepreis: 3.399,00 € p. P.

Deutschsprachige Reiseleitung: Angela Boger, Hürup und André Pflanz, Husby

Veranstalter: australia-tours

Paris **04/2-11**

Dia-Vortrag in Überblendtechnik mit Reisetipps

Fast jeder Besucher von Frankreichs Metropole steht angesichts der Fülle an Sehenswürdigkeiten bei knappem Zeitbudget vor der Entscheidung, eine für sich sinnvolle Auswahl treffen zu müssen. Hierzu will dieser Vortrag Hilfestellung leisten. Eine Auswahl aus der Vielzahl der Möglichkeiten:

- Ile de la Cité mit Notre-Dame, der Sainte Chapelle, dem Rathaus
- vom Louvre-Schloss mit Kunstmuseum durch die Tuileriengärten zum Place de la Concorde und dem Place Vendôme
- auf den Champs Elysées und ihren Nebenstraßen mit den Häusern der Haute Couture
- Kunst und Kommerz im 1. und 2. Arrondissement: die alte Oper, die berühmten Kaufhäuser La Fayette und Printemps und die Einkaufspassagen am Palais Royal

- vom Palais de Chaillot über das Marsfeld zum Eiffelturm
 - Paris von der Seine aus gesehen
 - Museen der Spitzenklasse: Musée d'Orsay und das Centre Pompidou
 - auf dem Montmartre
 - das neue Paris mit den „Grands Travaux“: Stadtteil La Défense u. a.
 - ein Abstecher nach Versailles u. a. m.
- Zentralschule - Konferenzraum
Fr., 29.10.2004 19:30 Uhr 2,50 €
Ulrich Heintze

„Israel: Religion und Politik“ **04/2-12**

Dia-Vortrag

Es werden Bilder aus dem „Heiligen Land“ gezeigt: die jahrtausendealte Stadt Jerusalem und die moderne Weltstadt Tel Aviv, das Tote Meer und der See Genezareth. Daneben stehen Bilder von Orten aus den palästinensischen Gebieten: Bethlehem, Hebron, Ramallah.

Albertinenstift Harrislee

Mi., 03.11.2004 19:00 Uhr 2,50 €
Sebastian Galka

Bier - ein Lebensmittel! **04/2-13**

An 4 Terminen möchten Ihnen Dipl.-Braumeister Werner Sauer und Dipl.-Ing. Henning Laubrock unser Lieblingsgetränk, das Lebensmittel Bier, mit folgenden Themen handfest näher bringen:

Bier und Gesundheit

Allgemeine Einführung

Zentralschule - Raum 13

Di., 16.11.2004 19:00 - 21:30 Uhr

Wir brauen unser Bier selbst

An diesem Abend wird die nötige Theorie vermittelt.

Zentralschule - Raum 13

Di., 23.11.2004 19:00 - 21:30 Uhr

Praxis „zum Anfassen“

Auf Einladung der Braumeister wird in der Brauerei gemeinsam eingemaischt.

Sa. - Dieser Termin wird mit den Teilnehmer(inne)n abgestimmt. Zeitdauer ca. 6 bis 8 Stunden.

Brauereibesichtigung

Mit anschließender Verkostung des selbst gebrauten Bieres und kleinem Imbiss

Di. - Dieser Termin wird mit den Teilnehmer(inne)n abgestimmt.

VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

Eine Teilnahme ist nur an der gesamten Veranstaltung möglich. Vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich.

Kursgebühr: 18,00 €
Dipl.-Braumeister Werner Sauer
Dipl.-Ing. Henning Laubrock

2 Politik - Gesellschaft - Umwelt

Handykurs für Senioren 04/2-20

Inhalte:

- Wie sende ich einen Notruf ab?
- Allgemeine Tipps und Tricks zum Umgang mit dem Mobiltelefon
- Allgemeine Tipps und Tricks zum Kostensparen
- Wie telefoniere ich im Ausland?
- Wie versende ich eine SMS?
- Wie erstelle ich mein Telefonbuch?

Das Mitbringen des eigenen Handys ist ausdrücklich erwünscht, aber nicht Pflicht!

Zentralschule, Raum siehe Aushang

Di., 21.09. und Mi., 22.09.2004,

jeweils 18:00 bis 20:00 Uhr

8,00 €

Marc Nissen

Gesprächskreis Philosophie 04/2-21

Aristoteles: Nikomachische Ethik

Was ist richtiges, was falsches Verhalten? Wodurch zeichnet sich das „gute Leben“ aus? Diese und Fragen nach den Möglichkeiten eines gelingenden oder verfehlten Lebens stehen im Mittelpunkt der ersten Ethik der westlichen Welt. Inwieweit noch heutige Lebensentwürfe davon betroffen sind, wollen wir erörtern. In unserem Gesprächskreis wollen wir dieses Denken näher kennen lernen und die von Aristoteles vorgeführten Lösungen diskutieren.

Philosophische Vorkenntnisse sind erforderlich.

Textgrundlage:

Aristoteles: Nikomachische Ethik

Reclam: UB 8586, 8,60 €

Zentralschule - Raum siehe Aushang

Di., 17.08.2004 19:00 - 20:30 Uhr

12 Termine

36,00 €

Dr. Jürgen Schwann

3 Kultur - Gestalten

Gesprächskreis - Moderne Literatur 04/2-31

Wir beginnen mit der Lektüre des Romans „**Der fünfte Winter des Magnetiseurs**“ von **Per Olov Enquist**.

Der schwedische Autor ist mit seinen Romanen „Der Besuch des Leibarztes“ und „Lewis Reise“ in Deutschland sehr bekannt geworden.

Für Bestellungen liegt bei der Buchhandlung Hilary eine Literaturliste aus.

Ev. Gemeindezentrum, Musbeker Weg

Do., 02.09.2004 19:30 - 21:00 Uhr

6 Termine

18,00 €

Jürgen Christophersen

Weihnachtliches Patchwork 04/2-34

Wir fertigen kleine Weihnachtsgeschenke sowie weihnachtliche Dekorationen in verschiedenen Techniken an. Der Kurs ist sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene geeignet.

Zentralschule - Neubau: Textiles Werken

Mi., 20.10.2004 19:00 - 21:15 Uhr

5 Termine

24,00 €

(1 Stunde Vorbesprechung)

Materialkostenumlage

Brigitte Henkhaus

Patchwork für Anfänger 04/2-341

Patchworkinteressierte erlernen anhand kleinerer Modelle verschiedene Nähtechniken und fertigen z. B. Kissen, Taschen oder kleine Tischdecken an.

Zentralschule - Neubau: Textiles Werken

Do., 21.10.2004 19:00 - 21:15 Uhr

6 Termine

28,50 €

(1 Stunde Vorbesprechung)

Materialkostenumlage

Brigitte Henkhaus

Aquarellmalen 04/2-35

Es werden verschiedene Aquarelltechniken vermittelt.

Themen: Naturstudien, Landschaften, Blumen und Stillleben

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Einzige Voraussetzung: die Bereitschaft, den Alltag einmal hinter sich zu lassen und Entspannung in der Malerei zu finden.

Bitte mitbringen:

1 Aquarellblock 24 x 30

1 Aquarellpinsel Nr. 12

Bleistift 3 B

Knetradiergummi

Lappen, Palette (Teller oder Fliese)

Wasserglas

Aquarellfarben, falls vorhanden

max. 10 Teilnehmer

Materialkostenumlage für gestelltes Material

Zentralschule - Raum siehe Aushang

Do., 23.09.2004 18:00 - 20:00 Uhr

10 Termine

40,00 €

Karin Matthiesen

Aquarellmalen 04/2-351

Es werden verschiedene Aquarelltechniken vermittelt.

Themen: Naturstudien, Landschaften, Blumen und Stillleben

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Einzige Voraussetzung: die Bereitschaft, den Alltag einmal hinter sich zu lassen und Entspannung in der Malerei zu finden.

Bitte mitbringen:

1 Aquarellblock 24 x 30

1 Aquarellpinsel Nr. 12

Bleistift 3 B

Knetradiergummi

Lappen, Palette (Teller oder Fliese)

Wasserglas

Aquarellfarben, falls vorhanden

VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

max. 10 Teilnehmer
 Materialkostenumlage für gestelltes Material
 Ev. Gemeindezentrum, Musbeker Weg
 Mo., 20.09.2004 09:30 - 11:30 Uhr
 10 Termine 40,00 €
 Karin Matthiesen

Hardanger-Stickerei 04/2-36
 Eine nordische Stickart für Anfänger und Fortgeschrittene
 Ev. Gemeindezentrum, Musbeker Weg
 Do., 30.09.2004 16:00 - 17:30 Uhr
 8 Termine 24,00 €
 Irmgard Kafka

Töpfern macht Spaß 04/2-37
 Kreatives Gestalten mit Ton. Unseren gestalterischen
 Möglichkeiten (Schalen, Uhren, Tierskulpturen, Garten-
 keramik) sind kaum Grenzen gesetzt. Ihre kreativen Ideen
 werden fachlich begleitet.
 Zentralschule - Werkraum
 Di., 07.09.2004 19:00 - 21:15 Uhr
 6 Termine 27,00 €
 Christel Ulrichsen

Porzellanmalen 04/2-38
 Ort wird noch bekannt gegeben.
 Di., 26.10.2004 19:30 - 21:30 Uhr
 8 Termine 32,00 €
 Gunda Reese
 Anmeldungen bei Frau Reese, Tel. 71601

„Wir bauen einen Nistkasten“ 04/2-39
 Die VHS und der Verein der Naturfreunde Harrislee e. V.
 bieten gemeinsam diesen Kurs an.
 Zentralschule - Werkraum
 Di., 14.09.2004 19:00 - 21:00 Uhr
 3 Termine 12,00 €
 Material wird gestellt
 Hans-Peter Petersen

4 Gesundheit

Dem Rücken Halt geben - Rückenschule 04/2-40
 In diesem Kurs wollen wir uns und unseren Rücken stär-
 ken. Ein wesentlicher Schwerpunkt liegt in der Durch-
 führung von Übungsfolgen zur Kräftigung und Dehnung
 der verschiedenen Muskelgruppen, die problemlos im
 Alltag weitergeführt werden können.
 Ergänzt werden die Stunden von Körperwahrnehmungs-
 übungen und theoretischen Wissensbausteinen sowie
 Tipps für den Berufsalltag.
 Darüber hinaus wollen wir mögliche persönliche Ur-
 sachen für Verspannungen herausfinden und Möglichkei-
 ten der Abhilfe sammeln. Verschiedene Angebote zur Ent-
 spannung schließen jeweils die Stunden ab.
 Der Kurs will Anstöße geben für ein gesundheits-
 förderliches und rückenfreundliches Verhalten und ist
nicht für Menschen mit akuten Rückenproblemen
geeignet.
 Bitte Sportbekleidung, dicke Socken und Iso-Matte oder
 Decke mitbringen.

Zentralschule - Lichthalle
 Di., 14.09.2004 18:30 - 20:00 Uhr
 10 Termine 30,00 €
 Bitte beachten Sie das Kooperationsangebot der IKK!
 Angelika Carstesen

Callanetic 04/2-42
 Zentralschule - Lichthalle
 Mi., 20.10.2004 19:00 - 20:30 Uhr
 9 Termine 27,00 €
 Simone Elvers

Yoga für Erwachsene - Fortgeschrittene 04/2-43
 Bürgerhaus - Gymnastikraum
 Mo., 09.08.2004 09:30 - 11:00 Uhr
 10 Termine 30,00 €
 Mari Krabbe

**Yoga für Erwachsene
 - (Wieder-)Einsteiger - 04/2-431**
 Bürgerhaus - Gymnastikraum
 Mo., 09.08.2004 16:00 - 17:30 Uhr
 10 Termine 30,00 €
 Mari Krabbe

Qi Gong 04/2-432
 Für Anfänger(innen) und Fortgeschrittene
 Qi Gong ist eine Methode aus der chinesischen Medizin,
 die mit sanften Bewegungsübungen, stillen Übungen und
 Meditationen unsere Selbstheilkräfte anregt. Qi Gong ist
 eine Möglichkeit, stressbedingte Blockaden zu lösen, um
 im Alltag entspannt zu sein. Qi Gong stärkt unsere Kon-
 zentrationsfähigkeit, unsere Atmung und unsere Körper-
 haltung.
 Bitte eine Woldecke und rutschfeste Socken mitbringen.
 Zentralschule - Teppichtrakt
 Mo., 09.08.2004 19:30 - 21:00 Uhr
 10 Termine 30,00 €
 Marion Mommsen

Qi Gong 04/2-433
 Für Anfänger(innen) und Fortgeschrittene
 Qi Gong ist eine Methode aus der chinesischen Medizin,
 die mit sanften Bewegungsübungen, stillen Übungen und
 Meditationen unsere Selbstheilkräfte anregt. Qi Gong ist
 eine Möglichkeit, stressbedingte Blockaden zu lösen, um
 im Alltag entspannt zu sein. Qi Gong stärkt unsere Kon-
 zentrationsfähigkeit, unsere Atmung und unsere Körper-
 haltung.
 Bitte eine Woldecke und rutschfeste Socken mitbringen.
 Zentralschule - Teppichtrakt
 Mo., 01.11.2004 19:30 - 21:00 Uhr
 10 Termine 30,00 €
 Marion Mommsen

„Wir kochen griechisch“ 04/2-40
 Mit original griechischen Rezepten erfahren Sie eine Ein-
 führung in die griechische Esskultur und können die frem-
 den Gaumenfreuden genießen.

VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

Zentralschule Do., 02.09.2004 18:30 - 21:30 Uhr 5 Termine Lebensmittelumlage zusätzlich Marianthi Tsolakis		Englische Lektüre	04/2-521
	30,00 €	Gemeinsames Lesen mittelschwerer englischer Lektüre, dazu Gespräche (auf Englisch) über inhaltliche Fragen und stilistische sowie grammatikalische Besonderheiten des Textes. Außerdem Übungen, die helfen, eine größere Sicherheit im Sprechen zu erlangen. Wir lesen „Spotlight“ Ev. Gemeindezentrum, Musbeker Weg Di., 21.09.2004 16:30 - 18:00 Uhr (Die Uhrzeit kann sich noch verschieben.)	10 Termine 30,00 €
Kochen für Männer	04/2-44		
Zentralschule Di., 19.10.2004 18:30 - 21:30 Uhr 5 Termine Lebensmittelumlage zusätzlich Hilde Braun	30,00 €		
Kochen für Männer	04/2-441	Spanisch - Grundstufe 2	04/2-531
Zentralschule Mi., 20.10.2004 18:30 - 21:30 Uhr 5 Termine Lebensmittelumlage zusätzlich Hilde Braun	30,00 €	für Fortgeschrittene/Urlauber Lehrbuch: Zentralschule - Raum 10 Mi., 18.08.2004 18:00 - 19:30 Uhr 12 Termine Valentina Becerra	36,00 €
5 Sprachen			
Bei einigen Sprachkursen ist das zu verwendende Lehrbuch angegeben. Es kann über die Buchhandlung Hilary bestellt werden. Dort liegt eine Literaturliste aus.			
Deutsch als Fremdsprache für Anfänger Zentralschule - Raum 9 Di., 17.08.2004 17:00 - 18:30 Uhr 10 Termine Dr. Jürgen Schwann	04/2-50A		
	30,00 €		
Deutsch als Fremdsprache für Fortgeschrittene Zentralschule - Raum 9 Mi., 18.08.2004 17:30 - 19:00 Uhr 12 Termine Dr. Jürgen Schwann	04/2-50F		
	36,00 €		
Dänisch - Grundstufe 1 für Anfänger ohne Vorkenntnisse Zentralschule - Raum 9 Mo., 13.09.2004 19:30 - 21:00 Uhr 10 Termine Lehrbuch und Arbeitsbuch: A. Jöhnk: „Dänisch“ (neu) - Max Hueber Verlag Henrik Vestergaard	04/2-51		
	30,00 €		
Dänisch - Grundstufe 2 für Anfänger mit ersten Vorkenntnissen Zentralschule - Raum 9 Mo., 13.09.2004 18:00 - 19:30 Uhr 10 Termine Lehrbuch und Arbeitsbuch: A. Jöhnk: „Dänisch“ (neu) - ab Lektion 8 Henrik Vestergaard	04/2-511		
	30,00 €		
		Schwedisch - Grundstufe 2	04/2-56
		für fortgeschrittene Anfänger Lehrbuch: Tala Svenska Zentralschule - Raum 8 Do., 16.09.2004 19:00 - 20:30 Uhr 8 Termine Åsa Elerud-Lindner	24,00 €
		Französisch - Grundstufe	04/2-57
		für Anfänger mit Vorkenntnissen Lehrbuch: „Pont neuf-entrée“ - Französisch für Einsteiger Klett-Verlag, Nr. 529115, Lehrbuch und Arbeitsbuch Zentralschule - Raum 12 Mo., 16.08.2004 19:00 - 20:30 Uhr 10 Termine Dr. Jürgen Schwann	30,00 €
		6 Arbeit - Beruf	
		Die VHS Harrislee bietet in Zusammenarbeit mit dem Flensburger Stenografenverein e. V. folgenden Kursus an (Anmeldungen bitte ausschließlich über die VHS Harrislee):	
		Tastschreiben am PC	04/2-60
		In diesem Kurs lernen sie die komplette Tastatur (incl. der Ziffernreihe) kennen. Am Ende des Kurses wissen Sie, mit welchem Finger Sie welche Taste zu bedienen haben und sind so in der Lage, Texte rationell mit 10 Fingern in Ihren PC eingeben zu können. Zentralschule - Computerraum Mo., 16.08.2004 18:00 - 19:30 Uhr 15 Termine Extrakosten für Lehrmaterial (Beschaffung erfolgt durch Sammelbestellung) Sonja Scheel-Noß	45,00 €

VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

Einführung in das Rechnungswesen (Buchführung 1 für Anfänger)	04/2-61	EDV-Schnupperkurs für Frauen	04/2-711
Die folgenden Inhalte werden vermittelt: Buchführungspflicht, Inventur, Inventar, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Buchung von einfachen Geschäftsfällen auf Bestands- und Erfolgskonten, Abschlussbuchungen, Umsatzsteuer. Lösung und Besprechung der gestellten Aufgaben in der Gruppe Keine Vorkenntnisse erforderlich! Bitte Schreibmaterial mitbringen Zentralschule - Raum 12 Di., 19.10.2004 18:30 - 20:00 Uhr 10 Termine Birga Aicher		Dieser Kurs wird gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten angeboten! Das erste Mal am PC Für alle, die zum ersten Mal am PC arbeiten wollen. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Inhalt: Erste Schritte zum Arbeiten mit Maus und Tastatur, Grundlagen der Arbeit mit Windows, Starten und Beenden von Programmen, Arbeiten mit Fenstern, erste Einstellungen und Anpassungen, einfache Anwendungen. Bitte Schreibmaterial mitbringen. Nur für Frauen! Zentralschule - Computerraum Termine: Interessentinnen setzen sich bitte mit der Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Harrislee in Verbindung. - Tel. 0461 706-118 Kursleiterin: Birga Aicher	
	30,00 €		

7 Computerunterricht

**Für alle Computerkurse gilt:
Schriftliche Anmeldung bis spätestens eine Woche vor Kursbeginn mit einer ausgefüllten Einzugsermächtigung an die VHS Harrislee. Die Reihenfolge der eingehenden schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme.**

Anmeldeformulare erhalten Sie im Bürgerhaus bei der Information und bei der Buchhandlung Hilary am Markt.

EDV-Grundlagen 1 **04/2-70**

Das erste Mal am PC
Für alle, die zum ersten Mal am PC arbeiten wollen. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Inhalt:

Erste Schritte zum Arbeiten mit Maus und Tastatur, Grundlagen der Arbeit mit Windows, Starten und Beenden von Programmen, Arbeiten mit Fenstern, erste Einstellungen und Anpassungen, einfache Anwendungen.

Bitte Schreibmaterial mitbringen.

Zentralschule - Computerraum

Termine: Di., 14.09., Mi., 15.09., Do., 16.09.2004,

jeweils 18:30 - 21:30 Uhr

insgesamt 12 Unterrichtsstunden 30,00 €

Birga Aicher

„Senioren machen sich mit dem Computer vertraut“ **04/2-71**

An diesem Kurs können nur Senioren teilnehmen!

Die Teilnehmer(innen) werden an zwei Abenden mit der Technik und dem Umgang eines Computers vertraut gemacht.

Bitte Schreibmaterial mitbringen

Zentralschule - Computerraum

Termine: Mi., 22.09. und Do., 23.09.2004,

jeweils 18:30 bis 20:45 Uhr

insgesamt 6 Unterrichtsstunden 15,00 €

Horst Grunau

EDV-Grundlagen 2 - Windows 95/98/ME/XP **04/2-72**

Fortführung des Kurses „EDV-Grundlagen 1“

Vorkenntnisse entsprechend erforderlich.

Inhalt: Arbeitsplatz und Systemsteuerung, Desktop einrichten, Windowszubehör, Dateimanagement mit dem Windowsexplorer: Öffnen, speichern, drucken und anordnen von Dateien, kopieren, verschieben, löschen, Ordner anlegen, Suchfunktion, Hilfefunktion

Bitte Schreibmaterial mitbringen.

Zentralschule - Computerraum

Termine: Di., 28.09., Mi. 29.09., Do., 30.09.2004,

jeweils 18:30 - 21:30 Uhr

insgesamt 12 Unterrichtsstunden 30,00 €

Birga Aicher

Grundlagen der Textverarbeitung **04/2-73** **WORD**

Texteingabe, Bewegen im Text, Text formatieren, speichern und drucken.

Vorkenntnisse entsprechend den Kursen „EDV-Grundlagen“ oder „EDV-Schnupperkurs für Frauen“

Bitte Schreibmaterial mitbringen.

Zentralschule - Computerraum

Termine: Di., 23.11., Mi., 24.11., Do., 25.11.2004,

jeweils 18:30 - 21:30 Uhr

insgesamt 12 Unterrichtsstunden 30,00 €

Horst Grunau

Tabellenkalkulation 1 - EXCEL **04/2-74**

Vorkenntnisse entsprechend dem Kurs „EDV-Grundlagen 2“

Text- und Zahleneingabe, Bewegen in der Tabelle, Ausfüllen von Datenreihen, einfache Berechnungen, relative und absolute Zellbezüge, einfache Formatierungen, Tabellen öffnen, speichern und drucken, Tabellen und Arbeitsmappen.

Bitte Schreibmaterial mitbringen.

Zentralschule - Computerraum

Termine: Di., 09.11., Mi., 10.11., Do., 11.11.2004,

jeweils 18:30 - 21:30 Uhr

insgesamt 12 Unterrichtsstunden 30,00 €

Birga Aicher

VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

<p>Grundlagen der Textverarbeitung 04/2-75 WORD - Fortführungskurs Vorkenntnisse entsprechend dem Kurs „Grundlagen der Textverarbeitung WORD“ Zentralschule - Computerraum Termine: Di., 07.12., Mi., 08.12., Do., 09.12.2004, jeweils 18:30 - 21:30 Uhr insgesamt 12 Unterrichtsstunden 30,00 € Horst Grunau</p>	<p>Internet - Anfänger 04/2-78 Sie möchten ins Internet und wissen nicht wie? Was brauche ich, was muss ich beachten, wie arbeite ich mit Suchmaschinen? Keine Vorkenntnisse erforderlich Bitte Schreibmaterial mitbringen. Zentralschule - Computerraum Termine: Di., 30.11., Mi., 01.12., Do., 02.12.2004, jeweils 18:30 - 20:45 Uhr insgesamt 9 Unterrichtsstunden 22,50 € Horst Grunau</p>
<p>Tabellenkalkulation 2 - EXCEL 04/2-76 Vorkenntnisse entsprechend dem Kurs „Tabellenkalkulation 1 - EXCEL“ Inhalt: benutzerdefinierte und bedingte Formatierung, Aufbau von Funktionen, Funktionsassistent, Benutzung von Namen und Formeln, Anwendung weiterer Funktionen (Und, Oder, Wenn, Verweis), verschachtelte Funktionen, Verbinden von Tabellenblättern, Schutzmöglichkeiten. Bitte Schreibmaterial mitbringen. Zentralschule - Computerraum Termine: Di., 16.11., Mi., 17.11., Do., 18.11.2004, jeweils 18:30 bis 21:30 Uhr insgesamt 12 Unterrichtsstunden 30,00 € Birga Aicher</p>	<p>Internet für Fortgeschrittene 04/2-781 Zentralschule - Computerraum Termine: Di., 14.12., Mi., 15.12., Do., 16.12.2004, jeweils 18:30 - 20:45 Uhr insgesamt 9 Unterrichtsstunden 22,50 € Horst Grunau</p>

Die Dozentinnen und Dozenten der Volkshochschule Harrislee

Name	Fachbereich	Anschrift	Telefon
Aicher, Birga	EDV	Husumer Straße 89 b, 24941 Flensburg	9041221
Becerra, Valentina	Spanisch	Kiefernweg 42, 24944 Flensburg	6799172
Braun, Hilde	Kochen	Zu den Lücken 4 a, 24977 Westerholz	04636 1494
Carstesen, Angelika	Rückenschule	Adelbyer Straße 46, 24943 Flensburg	45632
Christophersen, Jürgen	Literatur	Südermoor 31, 24955 Harrislee	75644
Elerud-Lindner, Åsa	Schwedisch	Slukefterweg 15, 24955 Harrislee	78524
Elvers, Simone	Callanetic	Ginsterweg 10, 24941 Flensburg	581987
Galka, Sebastian	Reisegeographie	Boninstraße 51, 24114 Kiel	0431 180846
Grunau, Horst	EDV	Berliner Ring 58, 24980 Schafflund	04639 98305
Heintze, Ulrich	Reisegeographie	Zur Baumschule 4, 24943 Flensburg	63138
Henkhaus, Brigitte	Patchwork	Maria-Hansen-Straße 1, 24955 Harrislee	74004
Kafka, Irmgard	Hardanger	Hasenhof 12, 24941 Flensburg	91044
Krabbe, Mari	Yoga	Hauptstraße 6, 24975 Markerup	04634 930943
Laubrock, Henning	Bierbrauen	Luisenstraße 4, 24937 Flensburg	5090549
Matthiesen, Karin	Aquarellmalen	Kätnerweg 1, 24992 Jörl	04607 383
Mommsen, Marion	Qi Gong	Hauptstraße 17, 24994 Medelby	04605 911
Nissen, Marc	Handy	c/o TeleConsult, Kampstraße 20 - 22, 24601 Wankendorf	04326 288548
Petersen, Hans-Peter	Nistkasten-Bauen	Margarete-Jacobsen-Str. 8, 24955 Harrislee	71670
Reese, Gunda	Porzellanmalen	Bahnhofsweg 48, 24955 Harrislee	71601
Sauer, Werner	Bierbrauen	Munketoft 12, 24937 Flensburg	863-211
Scheel-Noß, Sonja	Tastschreiben	Sigurdstraße 28, 24939 Flensburg	1825033
Schnoor, Renate	Englisch	Am Hang 23, 24955 Harrislee	71325
Dr. Schwann, Jürgen	Philosophie, Deutsch, Französisch	Solitüder Straße 34, 24944 Flensburg	3107613
Tsolakis, Marianthi	Griechisch Kochen		75253
Ulrichsen, Christel	Töpfern	Grenzbogen 5, 24955 Harrislee	71466
Vestergaard, Henrik	Dänisch	Junkerhohlweg 17 d, 24939 Flensburg	4902492

Die Dozenten geben gerne Auskunft über ihre Kurse. Rufen Sie ruhig an!

Anmeldung

Einfach abschicken, faxen oder vorbeibringen!

Kurs-Nr.

Kursbezeichnung

Name Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Beruf Geb.-Datum

(Alters- und Berufsangabe nur zu statistischen Zwecken)

Datum

Unterschrift

Hiermit melde ich mich verbindlich für den oben angegebenen VHS-Kurs an. Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an.

Einzugsverfahren

Hiermit ermächtige ich Sie, bis auf Widerruf einmalig die fällige Teilnahmegebühr von meinem Konto abzubuchen.

Kontonummer

Bankleitzahl

Bankverbindung

Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Die Anmeldung wird gültig, sofern im gewünschten Kurs ein Platz frei ist. Sollte kein Platz mehr frei sein, informieren wir Sie. Ansonsten ist diese Anmeldung verbindlich.

Wir freuen uns, Sie als Teilnehmer/in in der VHS Harsilee begrüßen zu dürfen.

Anmeldung

Einfach abschicken, faxen oder vorbeibringen!

Kurs-Nr.

Kursbezeichnung

Name Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Beruf Geb.-Datum

(Alters- und Berufsangabe nur zu statistischen Zwecken)

Datum

Unterschrift

Hiermit melde ich mich verbindlich für den oben angegebenen VHS-Kurs an. Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an.

Einzugsverfahren

Hiermit ermächtige ich Sie, bis auf Widerruf einmalig die fällige Teilnahmegebühr von meinem Konto abzubuchen.

Kontonummer

Bankleitzahl

Bankverbindung

Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Die Anmeldung wird gültig, sofern im gewünschten Kurs ein Platz frei ist. Sollte kein Platz mehr frei sein, informieren wir Sie. Ansonsten ist diese Anmeldung verbindlich.

Wir freuen uns, Sie als Teilnehmer/in in der VHS Harsilee begrüßen zu dürfen.

Informationen für unsere Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer

Anmeldung

Ihre Anmeldung für die Kurse richten Sie bitte schriftlich - falls nicht anders angegeben - auf dem nebenstehenden Abschnitt an die Volkshochschule Harrislee (genaue Anschrift siehe unten). Die VHS ist auch online unter vhs@gemeinde-harrislee.de zu erreichen. Im Internet unter www.harrislee.de ist das aktuelle Programm unter der Rubrik „Bildung“ abgedruckt. Dort können Sie sich für den gewünschten Kurs per Mausclick anmelden. Den ausgefüllten Vordruck für das Einzugsverfahren benötigen wir aber in jedem Fall, da hierfür Ihre Unterschrift zwingend erforderlich ist. Sie können die Einzugsermächtigung entweder direkt an die VHS Harrislee senden oder sie am ersten Unterrichtsabend abgeben.

Die Anmeldung ist verbindlich. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an und verpflichten sich zur Zahlung der Kursgebühr.

Sie erhalten von uns keine Anmeldebestätigung. Nur wenn ein Kurs nicht stattfinden kann oder verschoben werden muss, werden Sie von uns benachrichtigt.

Kursgebühren

Die Bezahlung der Kursgebühren kann per Bankinzug oder durch Bareinzahlung erfolgen. Die Abbuchung der Kursgebühren erfolgt erst, wenn die Durchführung des Kurses gesichert ist und der Kurs begonnen hat. Im Falle einer Stornobuchung, die nicht auf fehlerhaftes Verhalten unsererseits zurückzuführen ist, werden Ihnen zusätzlich die anfallenden Rückkassatschrittgebühren berechnet.

Ermäßigung

Befreiung von den Gebühren erhalten Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz und ihnen wirtschaftlich gleichgestellte Personen.

Ermäßigung in Höhe von 50 % erhalten Schüler, Studenten, Empfänger von Arbeitslosengeld und Arbeitslosenhilfe, Wehrpflichtige, Zivildienstleistende u. a.

Auskünfte erhalten Sie bei den KursleiterInnen und dem VHS-Leiter.

Sonstiges

Die Veranstaltungsorte für die Kurse entnehmen Sie bitte der Kursübersicht. Die meisten Kurse finden in der Zentralschule statt. Dort finden Sie zu beiden Seiten des Seiteneingangs einen Plan der Unterrichtsräume. **Kein Eingang von der Seite der Schwimmhalle! Kein Unterricht in den Schulferien!**
Bitte denken Sie daran, dass in den Unterrichtsräumen nicht geraucht werden darf.

Anschrift der Volkshochschule Harrislee:

Bürgerhaus, Postfach 11 64, 24950 Harrislee

Tel.: 0461 9001622 (Herr Tews) oder 0461 706-152 (Frau Matthias) • Fax: 0461 706-173

E-Mail: vhs@gemeinde-harrislee.de

Internet: www.harrislee.de

Informationen für unsere Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer

Anmeldung

Ihre Anmeldung für die Kurse richten Sie bitte schriftlich - falls nicht anders angegeben - auf dem nebenstehenden Abschnitt an die Volkshochschule Harrislee (genaue Anschrift siehe unten). Die VHS ist auch online unter vhs@gemeinde-harrislee.de zu erreichen. Im Internet unter www.harrislee.de ist das aktuelle Programm unter der Rubrik „Bildung“ abgedruckt. Dort können Sie sich für den gewünschten Kurs per Mausclick anmelden. Den ausgefüllten Vordruck für das Einzugsverfahren benötigen wir aber in jedem Fall, da hierfür Ihre Unterschrift zwingend erforderlich ist. Sie können die Einzugsermächtigung entweder direkt an die VHS Harrislee senden oder sie am ersten Unterrichtsabend abgeben.

Die Anmeldung ist verbindlich. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an und verpflichten sich zur Zahlung der Kursgebühr.

Sie erhalten von uns keine Anmeldebestätigung. Nur wenn ein Kurs nicht stattfinden kann oder verschoben werden muss, werden Sie von uns benachrichtigt.

Kursgebühren

Die Bezahlung der Kursgebühren kann per Bankinzug oder durch Bareinzahlung erfolgen. Die Abbuchung der Kursgebühren erfolgt erst, wenn die Durchführung des Kurses gesichert ist und der Kurs begonnen hat. Im Falle einer Stornobuchung, die nicht auf fehlerhaftes Verhalten unsererseits zurückzuführen ist, werden Ihnen zusätzlich die anfallenden Rückkassatschrittgebühren berechnet.

Ermäßigung

Befreiung von den Gebühren erhalten Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz und ihnen wirtschaftlich gleichgestellte Personen.

Ermäßigung in Höhe von 50 % erhalten Schüler, Studenten, Empfänger von Arbeitslosengeld und Arbeitslosenhilfe, Wehrpflichtige, Zivildienstleistende u. a.

Auskünfte erhalten Sie bei den KursleiterInnen und dem VHS-Leiter.

Sonstiges

Die Veranstaltungsorte für die Kurse entnehmen Sie bitte der Kursübersicht. Die meisten Kurse finden in der Zentralschule statt. Dort finden Sie zu beiden Seiten des Seiteneingangs einen Plan der Unterrichtsräume. **Kein Eingang von der Seite der Schwimmhalle! Kein Unterricht in den Schulferien!**
Bitte denken Sie daran, dass in den Unterrichtsräumen nicht geraucht werden darf.

Anschrift der Volkshochschule Harrislee:

Bürgerhaus, Postfach 11 64, 24950 Harrislee

Tel.: 0461 9001622 (Herr Tews) oder 0461 706-152 (Frau Matthias) • Fax: 0461 706-173

E-Mail: vhs@gemeinde-harrislee.de

Internet: www.harrislee.de

Benutzungsplan

für die Kleinschwimmhalle und die Sauna

(gültig nur während der Sommerferien vom 28.06. bis 08.08.2004)

Wegen Durchführung der turnusmäßigen Wartungsarbeiten müssen Schwimmhalle und Sauna leider während der ersten drei bis Wochen in den Sommerferien geschlossen bleiben. Die genauen Termine werden über die Tagespresse bekannt gegeben.

KLEINSCHWIMMHALLE

	Uhrzeit	Beckentiefe
Montag	14:00-15:00	0,30 m
	15:00-16:00	1,25 m
	16:00-20:00	3,00 m
	20:00-22:00	3,00 m (nur für Erwachsene)
Dienstag (Warmbadetag)	14:00-16:00	1,25 m
	16:00-17:00	3,00 m (nur für Damen u. Behinderte)
	17:00-18:00	1,25 m (nur für Damen u. Behinderte)
	18:00-22:00	3,00 m
Mittwoch	14:00-16:00	0,90 m
	16:00-20:00	3,00 m
Donnerstag	14:00-19:00	1,25 m
Freitag	14:00-16:00	1,25 m
	16:00-20:00	3,00 m

SAUNA

	Uhrzeit	
Montag	14:00-22:00	Herren
Dienstag	14:00-22:00	Damen
Mittwoch	16:00-20:00	Herren
Donnerstag	14:00-19:00	Gemeinschaftssauna
Freitag	14:00-20:00	Damen

Allgemeiner Benutzungsplan

...schwimm mal wieder!

... zum Schwimmen		... zum Saunabaden		
Uhrzeit	Beckentiefe	Uhrzeit		
Mb 14.00 – 15.00	0,90 m	Mo 14.00 – 22.00	Herren	
15.00 – 16.00	1,25 m			
16.00 – 20.00	3,00 m			
20.00 – 22.00	3,00 m (nur für Erwachsene)			
Di – Warmbadetag				
14.00 – 15.00	3,00 m	Di 14.00 – 22.00	Damen	
15.00 – 16.00	1,25 m (nur für Damen)			
16.00 – 17.00	3,00 m und Behinderte)			
17.00 – 18.00	1,25 m (nur für Behinderte)			
18.00 – 20.00	3,00 m	Mi 16.00 – 20.00	Herren	
Mi 16.00 – 18.00	3,00 m			
Do 14.00 – 16.30	1,25 m	Do 14.00 – 18.00	Damen	
	Fr 14.00 – 16.00			0,60 / 0,90 m
	16.00 – 17.00			1,25 m
	17.00 – 20.00			3,00 m
20.00 – 22.00	3,00 m (nur für Erwachsene)	Fr 14.00 – 22.00	Damen	

DIE SCHWIMMHALLE



erwartet Sie...

Die Vereine melden

TSV NORD HARRISLEE E. V.

• Fußballsparte •

Wir spielen in der Bezirksliga

Nach dem Überlebenskampf in der Saison 2002/03 gelang der 1. Männer im Spieljahr 2003/04 ein sensationeller Durchmarsch in die Bezirksliga. Vier Spieltage vor Saisonende stand unsere 1. Männermannschaft ungeschlagen, mit einem „Unentschieden“, an der Tabellenspitze und als Meister der Kreisliga fest. Zwei Spieltage vor Schluss stehen 82 Punkte auf dem Konto, nur ein Remis und keine Niederlage. Meine Bemerkung und meinen Dank für diese Leistung möchte ich an die Mannschaft, insbesondere an die Trainer



Jörg Rapp, Stefan Reinholz und den Seniorenobmann Manfred Block, richten. Mit ihren klaren Vorstellungen für diese Saison haben sie nicht nur die Mannschaft, sondern auch das Umfeld überzeugt, sodass sich auch einige neue Spieler dem Verein angeschlossen haben.

Spieler, die durch die begrenzte Anzahl nicht im Spielbericht der 1. Männer erscheinen, werden ihre Spielpraxis in der neu formierten 2. Männer festigen und unter Beweis stellen. Unterstützung gibt es auch durch die „verjüngte“ Altliga, die übrigens auch einen sehr guten Lauf hat.

Hierfür, wie auch für die angemeldete A-Jugend, stehen unsere Obleute noch mit einigen Spielern in Verhandlung. Geld können wir zwar nicht bieten, dafür eine intakte Abteilung und Spaß am Fußballsport.

Neben der A-Jugend und der C-Jugend sind noch acht Mannschaften im Bereich D-G-Jugend in der neuen Saison gemeldet. Gerade in den jüngeren Jahrgängen erfahren wir einen erfreulichen Zuwachs. Überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie uns auf unseren gut gewarteten Sportanlagen. Hierfür gilt der Dank der Gemeinde und unserem Bauamt.

Ebenso geht mein Dank an alle unsere Sponsoren, Eltern, die unsere Mannschaften (kostenlos) zu den Auswärts-spielen fahren und ehrenamtlichen Helfern in den verschiedensten Bereichen.

Bei aller Freude über Erfolge und Erweiterung unserer Abteilung darf der steigende Kostenaufwand natürlich nicht vergessen werden. Gern würden wir Sponsoren aus der Harrisleer Wirtschaft für uns gewinnen, auch Kleinspenden helfen unserer Abteilung. „Machen Sie mit!“

Mit sportlichem Gruß

Ullrich Wuttke

Fußballobman



Andresen

Elektroinstallation

GmbH

Moorweide 7 · 24955 Harrislee
Tel. 0461/7 1946 · Fax 7 8315

wüstenrot Team Czense

 **Württembergische**
VERSICHERUNG

Beratungsbüro

24955 Harrislee

Süderstraße 26

Tel. 0461/770034

Fax 0461/770035



Die Vereine melden

TSV NORD HARRISLEE E. V.

• Handballsparte •

TSV Nord Harrislee wurde Landesmeister - hohes Niveau der D-Jugend-Handballerinnen in Osdorf

Die weibliche D-Jugend des TSV Nord Harrislee hat nach der souverän gewonnenen Kreis- und Bezirksmeisterschaft nun auch die Landesmeisterschaft ohne Punktverlust gewonnen. In einem vom Osdorfer SV hervorragend organisierten und mit 200 Zuschauern sehr gut besuchten Turnier „wurde auf hohem Niveau gespielt“, freute sich der Landesmädchenwart des Handball-Verbands Schleswig-Holstein, Bernd Ehlert. Gleich im ersten Spiel gegen den Gastgeber zeigten die Harrisleer Mädchen, dass sie hoch motiviert in dieses Turnier gegangen sind, und siegten deutlich mit 23:15.

Wesentlich knapper ging es im zweiten Spiel zu, in dem sich der Landesmeister des Vorjahres, die HSG Marne-Brunsbüttel, mit 14:13 gegen die HSG Henstedt-Ulzburg durchsetzte.

Der zweite Sieg wurde dem TSV Nord nicht so leicht gemacht. Zunächst ging die HSG Henstedt-Ulzburg mit 9:5 in Führung. Erst nach einer Auszeit konnte die Partie bis zur Pause zum 10:10 ausgeglichen werden. Im zweiten Abschnitt blieb es bis zum 15:15 spannend, doch dann setzte Harrislee sich trotz des verletzungsbedingten Ausfalls der Rechtsaußen Sarah Thomas ab und gewann verdient mit 18:15.

Da auch Marne-Brunsbüttel das zweite Spiel gegen Osdorf mit 13:10 gewinnen konnte, kam es zum „echten“ Endspiel der beiden siegreichen Mannschaften. In diesem „Finale“ führte Marne-Brunsbüttel zur Pause mit 6:4. Doch die Harrisleer Mädchen zeigten jetzt Kampfgeist und konnten beim 9:8 die erste Führung erzielen und diese dann bis zum 13:10 Endstand ausbauen. Im letzten Spiel verlor der Osdorfer SV nach 8:1 Führung noch mit 13:20 gegen Henstedt-Ulzburg.



Hinterere Reihe v.l.n.r.: TW-Trainer Jogi Siewerts, Alexandra Rosin, Mirjam Kopelke, Sarah Thomas, Fenja Jensen, Christina Babitzki, Betreuerin Dorthe Maier, Verantwortlicher Dirk Jensen;

vordere Reihe: Lisa Radomski, Sabrina Warr, Ayleen Schmidt, Sabrina Maier, Nathalie Hansen, Trainerin Svenja Vogeler

Neben einer sehr guten geschlossenen Mannschaftsleistung ist im besonderen Maße die erst 18-jährige Trainerin Svenja Vogeler hervorzuheben, die auf alle taktischen Varianten der Gegner eine Antwort parat hatte und die Mannschaft dementsprechend gezielt darauf einstellte.

Ihr Spezialist für

- **Fachgerechte Schuhreparatur**
- **Lederpflegemittel & Schuhzubehör**
- **Schlüsseldienst**
- **Gravuren**



DER SCHUHMACHER

Ingo Möller • Meisterbetrieb

Süderstr. 75 • Harrislee • Tel. 7 12 11

**...seit
10 Jahren
in Harrislee**

Die Vereine melden

TSV NORD HARRISLEE E. V. **Was tut sich in der Badmintonsparte?**

In der vergangenen Saison hatten wir vier Mannschaften im Rennen.

Unsere erste Mannschaft wurde mit 26 : 2 Punkten souverän Sieger des Bezirks A. Mit zwei Unentschieden als ungeschlagener Staffelsieger steigt sie nun auf in die Bezirksliga.

Die zweite Mannschaft hat den zweiten Platz in der Kreisliga erreicht. Auch sie wird aufsteigen und in der nächsten Saison den Bezirk B aufmischen.

Weitere zwei Mannschaften waren im Jugendbereich in der Bezirksklasse gemeldet.

Unsere U 19er-Mannschaft, die sich allerdings aus noch sehr jungen Jugendlichen zusammengesetzt hat, hatte keine Chance auf die ersten Plätze. Die Spiele haben aber sehr zu Leistungssteigerungen der Jugendlichen beigetragen.

Die jüngste Mannschaft unseres Vereins ist unsere U 15er-Mannschaft. Den zweiten Platz konnte sie für sich verbuchen. Eine tolle Leistung!

Neben den Punktrunden besuchen wir im Laufe einer

Saison zahlreiche Turniere. Auch hier belegen einige unserer Nachwuchsspieler im Alter von 7 bis 18 Jahren erste, zweite und dritte Plätze.

Insgesamt kann ich wohl behaupten, dass sich die Leistungen in unserer Badmintonsparte sehr verbessert haben. Wir haben inzwischen nicht nur im Jugendbereich, sondern auch im Seniorenbereich Spielerinnen und Spieler, die bis auf Landesebene erfolgreich an Turnieren teilnehmen.

Neben den Mannschaftsspielern nehmen auch viele Freizeitspieler am Training teil. Auch sie haben viel Spaß an dem schönen Sport „Badminton“.

Zweimal im Jahr bei einem lustigen „Kuddel-Muddel-Turnier“ mischen sich alle Leistungsklassen.

Unsere Trainingszeiten:

Montags

16:00 - 17:00 Uhr Kinder/Jugendliche Anfänger

17:00 - 18:00 Uhr Kinder/Jugendliche Fortgeschrittene

18:00 - 22:00 Uhr Erwachsene

gez. Marlis Richter

Landestreffen TGM, TGW und SGW in Harrislee



Vom 14.05 bis 16.05.2004 fanden die Landesmeisterschaften im TGM, TGW und SGW in Harrislee statt. 26 Gruppen aus 11 Vereinen nahmen daran teil. Die 330 Teilnehmer waren in der Zentralschule untergebracht.

Hinter den Abkürzungen TGW, TGM und SGW verbirgt sich eine vielseitige und interessante Sportart, die das Gruppenverhalten der Kinder und Jugendlichen fördert. Die Gruppen können sich aus folgenden Disziplinen ihren Wettkampf zusammenstellen: Turnformation, Tanzformation, Gymnastikformation, Pendelstaffel, Rundenstaffel, Schwimmen, Medizinballweitwurf und Orientierungslauf. Jede Gruppe muss in vier verschiedenen Disziplinen starten.

Der TSV Nord Harrislee bietet diese Sportart schon seit vielen Jahren an. Inzwischen gibt es fünf Gruppen, die in verschiedenen Wettkampfklassen teilnehmen.

Zum zweiten Mal hat die Landesmeisterschaft im TGM, TGW und SGW in Harrislee stattgefunden. Der TSV Nord Harrislee ist mit zwei Gruppen an den Start gegangen. Die 1. Mannschaft ist in diesem Jahr altersbedingt in die höchste Wettkampfkategorie, dem TGM, aufgestiegen und hat die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft in Aalen geschafft.

Die SGW-Mannschaft ist überraschend Vize-Landessieger geworden. Mit ihrer tollen Turnübung an den Bänken erreichte sie 9,05 Punkte von 10 möglichen.

Wer Interesse an dieser Sportart hat, meldet sich bitte beim TSV Nord Harrislee.

Die Vereine melden

TSV NORD HARRISLEE E. V.

Sportabzeichen beim TSV Nord

Der TSV Nord hatte in diesem Jahr zur Verleihung der Sportabzeichen 2003 in den Konferenzraum der Zentralschule eingeladen, um den erfolgreichen Bewerbern die Urkunden und Abzeichen auszuhändigen.

Ein besonderes Jubiläum feierten dabei **Wolfgang Orzol** mit 30, **Helmut Suhling** mit 25 und **Ursula Orzol** mit 20 erfolgreichen Prüfungen.

Anerkennung fanden auch die Leistungen der anderen Bewerber, die eine hohe Zahl von Prüfungen vorweisen können.

Nachfolgend die Sportlerinnen und Sportler, die die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen 2003 erfüllt haben (in Klammern die Zahl der bisherigen Prüfungen):

Das **Schülersportabzeichen** erhielten

- in Bronze (1): Lilli Berking, Nelli Koth, Svea Lundelius, Birte Mertens, Inga Muell, Sina Schmidt, Emelie Schreiner, Hanim Uzunsakal, Maximilian Christiansen, Ghilian Erber, Marcel Fritzke, Marvin Groß, Timo Jensen, Pascal Köhler, Jannik Reinwand, Lennart Runge, Nikolaus Schiemann, Benny Völschow, Oliver Zeh
- in Silber (2): Laura Semler, Jelena Wernecke, Maximilian Fritzsche, Timo Radomski
- in Gold (3): Marie Koch, Matthias Hansen
- in Gold (4): Nathalie Fritzke und Lisa Radomski

Das **Jugend-sportabzeichen** erhielten

- in Bronze (1): Anne Fürstenberg, Sarah Köhler, Linda Kühl
- in Silber (2): Silke Grisée, Alexander Trost
- in Gold (3): Cay Momme Christiansen
- in Gold (4): Sandra Fritzke
- in Gold (5): Carsten Martin Christiansen

Das **Deutsche Sportabzeichen** erhielten in Bronze:

Birte Schulz (1), Andrea Bock (2), Kirsten Köhler (2), Claus Bargiel (1), Manfred König (1)

in Silber:

Gisela Grisée (3), Anette Radomski (4), Ingeborg Skreb (4)

in Gold:

Jürgen Kruse (4), Rita Bargiel (5), Astrid Jacobsen (7), Hartwig Schlüter (7), Kurt Schulz (7), Peter Martin Christiansen (8), Detlef Heinrich (10), Klaus Semler (10), Karl-Alfred Ehlers (16), Hans-Werner Osbahr (16), Ingard Ipsen (17), Sigrid Schmunz (17), Ralf Wernecke (17), Traute Ribbert (18), Bernd Elmers (18), Claus-Dieter Gronwald (18), Horst Schmunz (18), Peter Stalder (19), Adelbert Wauer (19), Ursula Orzol (20), Telse Weber (21), Wilfried Ribbert (21), Helmut Suhling (25), Nikolaus Reinwand (28), Gerhard Becker (29), Rainer Hornkohl (29), Ingrid Lemke (29), Wolfgang Orzol (30) und Werner Martens (33).

Herzlichen Glückwunsch den erfolgreichen Sportabzeichenbewerbern 2003!

Seit dem 6. Mai 2004 werden jeden Donnerstag in der Zeit von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr auf dem Sportplatz hinter der Zentralschule Harrislee die Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen in den leichtathletischen Disziplinen abgenommen. Im Harrisleer Schwimmbad an der Zentralschule werden anschließend jeden Donnerstag von 19:45 Uhr bis 20:15 Uhr die Schwimmprüfungen abgenommen.

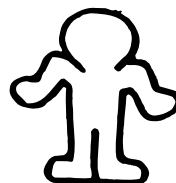
gez. Horst Schmunz

**Physiotherapie
Christiane Himstedt
0461 – 77 03 006
<http://home.foni.net/~kghim/>**

**Massagepraxis
Henry Becherer
0461 – 72 477**

H A R R I S L E E

Holmberg 27



Die Vereine melden

Tennisclub Harrislee e. V.



• Jahreshauptversammlung •

Am 11. März fand die diesjährige Jahreshauptversammlung im Tennisclub Harrislee statt. Die Stimmung unter den anwesenden Mitgliedern war gut. Im vergangenen Jahr gab es keine nennenswerten Schwierigkeiten. Der Verkauf des

Vereinsbusses führte dazu, dass der Haushalt des letzten Jahres ein kleines Plus ausweist. Die Beheizung der Halle hat nach Problemen in den Vorjahren in diesem Winter gut funktioniert, allerdings auch mehr Kosten verursacht. Aber alle waren sich einig, dass hier nicht gespart werden darf. Es wurde berichtet, dass Gäste sich über den guten Zustand der Clubanlagen anerkennend äußern.

In diesem Jahr soll im Rahmen des Arbeitsdienstes die steile Zuwegung umgestaltet und entschärft werden.

Stellvertretend für viele Aktiven wurden in diesem Jahr Karen Nielsen und Dieter Jensen für ihr Engagement im Verein geehrt sowie der aus dem Amt scheidende Kassensprüfer Rainer Hornkohl.

Die **Vorstandswahlen** haben einige Veränderungen ergeben:

Im Amt durch Wiederwahl bestätigt wurden Christiane Fulde als 2. Vorsitzende, Hermann Reissig als Sportwart und Gerlinde Drews-Kohrmann als Beisitzerin. Zur 1. Kassenwartin wurde Sigrid Schmunz gewählt, und Helga Münchow übernahm für ein Jahr kommissarisch das Amt der Jugendwartin. Uschi Köhler wird ihr noch mit Rat zur Seite stehen, hat aber wegen Wiederaufnahme der Berufstätigkeit nur noch wenig Zeit.

Laut Satzung in diesem Jahr nicht zur Wahl stehend und deshalb weiterhin im Amt sind Hinrich Henning (1. Vorsitzender), Gisela Godau (2. Kassenwartin), Reiner Tuma (technischer Leiter) und Marion Rüter (Pressewartin).

• Funty Cup •

Am 3. und 5. Mai, jeweils von 08.30 bis 12.00 Uhr, fand der diesjährige Funty-Cup im TCH statt. Diese jährlich wiederkehrende Veranstaltung wurde vom Hamburger Versicherungsunternehmen Signal-Iduna zusammen mit dem Tennisverband Schleswig-Holstein ins Leben gerufen, um den Tennissport im Land zu fördern und Kinder möglichst früh an diese Sportart heranzuführen.

Davon profitieren konnten die vier 2. Klassen der Zentralschule Harrislee. Insgesamt 95 Kinder nahmen daran teil. Unter der Leitung unseres Trainers Paro machten die Schüler erste Erfahrungen im Umgang mit der gelben Filzkugel. In kleinen Gruppen wurden Geschicklichkeitsübungen mit dem Ball, Koordinationsübungen und Kleinfeldtennis erprobt. Wie in den vorangegangenen Jahren waren die Schüler (und auch die Lehrer) wieder voller Begeisterung dabei. Zum Abschluß erhielt jedes Kind einen Stoff-Funty und eine Teilnahmeurkunde.

Tennis macht eben riesig Spaß. Zum Beweis dafür haben sich im Anschluß an den Funty-Cup zehn Kinder für einen nachfolgenden **Schnupperkurs** angemeldet. Dieser umfasst mehrere Trainingsstunden in einer kleinen Gruppe und ist ein besonders preisgünstiges Angebot des TCH. Zum Schnupperkurs anmelden kann man sich bei Paro unter der Telefonnummer 0170 203 5914.

• Ferienpassaktion •

Auch in diesem Jahr bietet der Tennisclub Harrislee einen eintägigen Tenniskurs für Schüler an, und zwar gleich in der 1. Ferienwoche, am Dienstag, den 29. Juni, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Anmeldung erfolgt wie üblich im Rahmen der Ferienpassaktion.

• Erfolgreiche Jugend •

Am 1. Mai fand in Westerrönfeld der Schleswig-Holstein Cup 2004 statt. Nelli Koth hat den 1. Platz im Mini-Cup, Jahrgang 95, erreicht und ist damit Landesmeisterin. Eline Gessler belegte im Jahrgang 94 den 10. Platz. Herzlichen Glückwunsch!

• Gastspieler •

Die meisten Tennisspieler haben es schon einmal erlebt. Sie wollten im Urlaub gerne Tennis spielen, aber wo? Im TCH sind Gastspieler jederzeit willkommen. Informationen hierzu bei Rosi Börm, Tel.-Nr. 700380 oder 75868.

An den vielen Jugendlichen in unserem Verein zeigt sich, dass Tennis auch nach Steffi und Boris noch ein Thema ist. Es muss nicht nur um Spitzensport gehen. Sinnvolle Freizeitgestaltung mit Blick auf körperliche Fitness, die Freude an der Bewegung, das Spiel in der Gruppe haben für uns Bedeutung.

*Marion Rüter
Pressewartin*

G O L D
SCHMIEDE
ATELIER



Gerhart-Hauptmann-Str. 1
24943 Flensburg-Fruerlund
Telefon + Fax: 0461-3 33 39

**Anfertigungen
Umarbeitungen
Reparaturen**

Bei uns erfahren
Sie noch die ganz
persönliche Beratung.

Parkplatz am Haus.

Die Vereine melden

Harreslev-Kobbermølle Ungdomsforening 1921

Petanqueafdeling

Der er vist ikke så mange der ved at der er en petanqueafdeling i HKUF.

Hver tirsdag og torsdag fra klokken 18:00 til ??? bliver der trænet bag den danske skole i Søndergade.

Afdelingen har for tiden 32 medlemmer. Vi har 14 baner til rådighed bag skolen og der kan spille mange mange flere på en gang.

Petanque er et spil for alle. Alle kan spille sammen, store og små, ældre og yngre. Det er bare hyggeligt at være sammen med andre og så endda ude i den friske luft.

Der kommer mange invitationer til stævner rundt omkring i Sydslesvig og i Danmark. Her kan man tilmelde sig i forskellige styrkerækker så man har reelle chancer for at være med, med den styrke man har.

I årenes løb har vi været med til Landspetanquestævner, Landsstævner, Sommerturneringer og div. stævner rundt om i landet. Vi kan nævne: Mors, Esbjerg, Køge, Bornholm, ja og næsten hele Sønderjylland.

Selv afholder vi i samarbejde med SdU vort 1. maj stævne. Så har vi det faste Årsmødestævne den 06.06. og vort efterårsstævne den 26.09. I vor afdeling arrangerer vi hyggepetanque med grill, aften/natpetanque og træningsstævner med de andre foreninger under SdU.



Der er meget at se til hvis man ellers vil.

Da petanque er et udendørsspil ligger det lidt stille i vintermånederne. I år har vi anskaffet indoorkugler så vi kunne spille i gymnastiksalen. Det er noget helt andet end at spille ude, men det holder da gejsten oppe.

Vi ville glæde os meget til at se nogle nye ansigter.

Du/I kan låne kugler hos os, så det er bare med at komme i gang.

Med jernhård hilsen

Christel Kellner og Irmir Rerup

FLARUP

[IMMOBILIEN]

Ihr Partner, wenn es um Immobilien geht.

Hans Flarup, Hausmakler seit 1979

Telefon: 04 61 - 1 60 46 00 Telefax: 04 61 - 1 60 46 01 E-mail: info@flarup.de Internet: www.flarup.de

FLARUP Immobilien eK Am Markt 2 24955 Harreslev

Die Vereine melden

Reitsportgemeinschaft Harrislee e. V.

Die ersten Veranstaltungen der Reitsportgemeinschaft Harrislee e.V.:

Unsere erste Veranstaltung fand in diesem Jahr in der Faschingszeit statt. Am 22. Februar starteten wir zu unserem Faschingsumzug. Begleitet von Feuerwehr, Polizei, verkleideten Reitern mit ihren Pferden und zahlreichen Fußgängern, gestartet bei der Zentralschule, führte uns der Umzug der RSG durch den Musbeker Weg, Süderstraße und Holmberg zurück zur Zentralschule. Nach der Verpflegung der Pferde ging es dann weiter mit unserem traditionellen „Sla katten af tønner“. Geehrt wurde ein „Kattekonige“ sowie ein „Kinder-Kattekonige“.

Am 27. Februar fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Hotel Nordkreuz statt. Nach dem Jahresrückblick 2003 durch den 1. Vorsitzenden der RSG und Entlastung des Vorstandes durch die anwesenden Mitglieder wurden teilweise Neuwahlen des Vorstandes durchgeführt, da zwei Jahre, für die ein Vorstandsmitglied die Wahl annimmt, vorüber waren. Der Vorstand der Reitsportgemeinschaft Harrislee e.V. setzt sich nunmehr wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender Klaus Reinwand
2. Vorsitzende Birte Nicolaisen
- Schriftführerin Kerstin Andresen
- Kassenwart Wiebke Heiss
- Reitwegewart Jörg Christiansen
- Sportwart Nicole von Hobe
- Jugendwart Inga Stamer
- Jugendwart-Assistent Nadine Fiebig
- Jugendsprecher Lea Heuermann

Sitz des Vereins: Slukefterweg 3, Harrislee, Tel. 72323. Neuigkeiten über die RSG sowie Fotos von unseren Veranstaltungen und vieles mehr können auf unserer Homepage eingesehen werden: www.RSG-Harrislee.de.

Ein Ausritt in den Frøslev Skov in Dänemark fand bei gutem Wetter am 28. März statt. Für Reiter sowie auch für die Pferde etwas aufregendes, mal ein anderes Gebiet zu erkunden.

Pünktlich zu Ostern, am 12. April, starteten wir zu unserem ersten Osterritt. Gestartet werden konnte zu Pferd oder zu Fuß. Bei Sonnenschein trafen wir uns bei unserer Vereinsreitbahn im Sachsenheimweg und dann ging es los – mit den Pferden Richtung Kluesrieser Forst, zu Fuß zu einer nahegelegenen Koppel – um die versteckten Ostereier zu suchen. Nach erfolgreicher – oder bei manchen vielleicht nicht so erfolgreicher Suche – ging es zurück zum Startpunkt, wo auf die Teilnehmer ein leckeres Frühstück wartete.

Unser letztes Highlight im Mai war unser jährlicher „Zwei-Tages-Ausflug“ zum Trabergestüt Fiedler. Angekommen am Samstagmittag ging es erstmal los, die Schlafplätze für die Nacht herzurichten, wahlweise im mitgebrachten Wohnwagen, im Zelt oder im Stroh bei den Pferden. Nach getaner Arbeit warteten bereits die leckeren Kuchen und Kaffee auf uns. Gut gestärkt konnten unsere „Kleinen“ dann an verschiedenen Spielen teilnehmen oder mit der

Kutsche oder dem Sulky fahren. Dies war auch für die „Großen“ ein aufregendes Erlebnis. Die Möglichkeit, mit einem Sulky zu fahren, hat man ja nicht jeden Tag als Freizeitreiter.

Pünktlich zur „Abendbrot-Zeit“ wurde der Grill erhitzt, und ein leckeres Essen wartete auf uns. Nun wieder gestärkt konnte der gemütliche Teil des Abends beginnen:

Es wurde ein Fernseher im Partyzelt aufgestellt und wir sahen bei bester Laune den Eurovision Song Contest und fieberten mit. Um Mitternacht ging es dann los zur „Mitternacht-Rallye“. Das war ganz schön gruselig...

Nach einer anstrengenden Tour fielen dann alle in die – zum Glück schon hergerichteten – Betten.

Am nächsten Morgen trafen dann alle wieder im Partyzelt ein, um zu frühstücken. Danach hieß es dann leider so langsam die Sachen packen, verabschieden und bis zum nächsten Jahr!

An dieser Stelle noch ein Dankeschön an Familie Fiedler, Großenwiehe, für die jährliche Gastfreundschaft und den supertollen Service. Es macht jedes Jahr viel Spaß (nicht nur den Kindern!), und wir freuen uns schon auf 2005!!!

Nachstehend noch ein Überblick über unsere nächsten Veranstaltungen:

Sa.,	19.06.	Reiterrallye
Fr.-So.,	25.-27.06.	Reiterwochenende in Dänemark
Sa./So.,	03./04.07.	Dressurlehrgang
Sa./So.,	31.07./01.08.	Springlehrgang
Sa./So.,	14./15., 21./22.08.	Geländereitabzeichen
Fr.-So.,	27.-29.08.	Wochenende auf einem Reiterhof bei Soltau
Sa.,	11.09.	Ringreiten mit Sommerfest
Sa.,	02.10.	Schnitzeljagd.

Für nähere Informationen steht der Vorstand gerne zur Verfügung.

Für die Reitsportgemeinschaft Harrislee e.V.

Kerstin Andresen
-Schriftführerin-



Versicherungen

Peter De Monte
Hauptgeschäftsstelle

Osterlücken 2
Tel. 04 61 / 7 70 20 10

Die Vereine melden

Bahngolf-Sportverein Harrislee-Wassersleben

Vielen Minigolffreunden ist es bestimmt schon aufgefallen, dass die Minigolfsaison schon wieder auf Hochtouren ist. Der Schlägerverleih auf dem Platz in Wassersleben ist seit dem 03.04.2004 wieder geöffnet und bleibt dies bis zum 10.10.2004. Wir freuen uns darauf, auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Minigolfer begrüßen zu können.

Nun aber zu den sportlichen Seiten: Der BGSV Harrislee hat in diesem Jahr vier verschiedene Mannschaften für den Spielbetrieb gemeldet. Die Harrisleeer Herrenmannschaft ist mit zwei Siegen in die Saison gestartet. Sie ist auch schon im Vorfeld als Favorit in der Verbandsliga Schleswig-Holstein gehandelt worden. Die Damen des BGSV Harrislee spielen die erste Saison zusammen und versuchen, sich in ihrer Liga im ersten Jahr im Mittelfeld zu etablieren. Dies scheint zu gelingen. Die Jugendmannschaft ist auch in diesem Jahr neu zusammengestellt, sodass man in dieser Saison noch nicht die ganz großen Sprünge erwarten darf. Hier ist zu erwähnen, dass Tilo Thomsen nach erst einem Jahr beim aktiven Spie-

len schon viel erreicht hat. Zu bemerken ist, dass dieser junge Mann jetzt schon eine feste Größe in der Herrenmannschaft ist. Im Einzel ist Tilo Schleswig-Holstein-Meister. Seit Anfang des Jahres spielt Tilo nun auch als Kaderspieler für den Schleswig-Holsteinischen Bahngolfverband. Die Seniorenmannschaft des BGSV Harrislee konnte sich nach den ersten drei Punktspielen im Mittelfeld der Verbandsliga etablieren. Im Vereinspokal hat sich der BGSV Harrislee auch in diesem Jahr für das Final Four im SHBSV-Pokal qualifiziert. Im DBV-Pokal hat der BGSV das Achtelfinale erreicht.

Zum Schluss weisen wir noch darauf hin, dass der Platz an folgenden Tagen für die Öffentlichkeit gesperrt sein wird:

17. - 18.07.2004 Grenzcup
07. - 08.08.2004 Landeseinzelmeisterschaften
Damen/Herren

Mit sportlichem Gruß
Ihr

BGSV Harrislee

Schädlingsbekämpfung

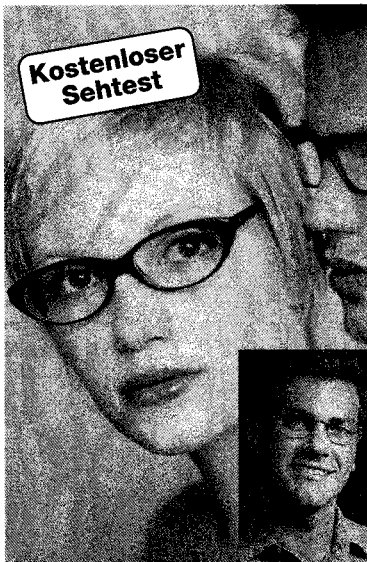
von **Hohengarten**

... seit über 20 Jahren

Ostermark 10
24955 Harrislee

Fon+Fax 0461 - 75 404
Mobil 0172 - 40 78 578

IHK-geprüfter Schädlingsbekämpfer



Gleitsichtgläser

Gleitsichtgläser in Kunststoff oder Mineral mit extra großem Lesefeld.

EIN PAAR AB €

SIE SPAREN
30-70%

99,-

NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU

Hörakustik Harrislee

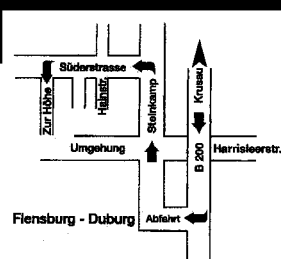
bei *Optic Jessen*

OPTIC JESSEN

Zur Höhe 12
24955 Harrislee (Ärztehaus)
Telefon 0461/73020

Öffnungszeiten:

Mon. - Frei. 8.30-13.00 + 15.00-18.00 Samstag 9.30-12.30



Die Vereine melden

Gemischter Chor Frohsinn von 1905 Harrislee e. V.



Liebe Leserinnen und liebe Leser,
**Jahreshauptversammlung:
Neuwahlen - fast neuer/al-
ter Vorstand**

Unsere Jahreshauptversammlung fand am 09.03.2004 im Teppichtrakt der Zentralschule Harrislee statt. Wie in jedem Jahr standen Neuwahlen des Vorstandes auf dem Programm.

Die bisherige 2. Vorsitzende Ingrid Johannsen hatte sich aus persönlichen Gründen nicht zur Wiederwahl zur Verfügung gestellt. Liebe Ingrid, wir danken dir für deine jahrelange Vorstandsarbeit. Deine Fröhlichkeit und dein Humor haben uns über so manche Klippen hinweg getragen.

Als neuer 2. Vorsitzender wurde Otto-Dietrich Schreiber gewählt. Somit setzt sich unser Vorstand wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzender : Hans Joachim Glaubitz
- 2. Vorsitzender : Otto-Dietrich Schreiber
- 1. Kassenwart : Christel Wilke
- 2. Kassenwart : Reinhold Grunwaldt
- 1. Schriftführer : Menno Koch
- 2. Schriftführer : Margit Kühl
- 1. Notenwart : Christel Lützen

Zu Kassenprüfern wurden gewählt: Ingard Ipsen
Ingrid Kähler
Walter Kühl

Während der Jahreshauptversammlung wurden ebenfalls die Weichen für die **Jahresplanung** gestellt.

Unser nächster öffentlicher Auftritt findet am 20. Juni während des ökumenischen Gottesdienstes am Sonntag nach dem Marktplatz-Geburtstag statt, der wiederum im Freien vor dem Bürgerhaus gefeiert wird - immer wieder ein ganz besonderes Erlebnis, auf das wir uns freuen können.

Lang, lang ist's noch hin - der Termin für unsere traditionelle **Advents- und Weihnachtsmusik** steht jedoch schon fest. Am **12. Dezember** um **16:30 Uhr** laden wir Sie ein, mit uns den 3. Advent zu feiern. Wieder erwartet Sie weihnachtliche Chor- und Instrumentalmusik - so manches Weihnachtslied werden wir zusammen mit unserem Publikum singen!

Wir werden „100“ Jahre alt !

Wie auch aus unserem Chornamen herauszulesen ist, wird unser Chor im nächsten Jahr 100 Jahre alt: Er besteht seit 1905 !!

Musik ist ein großer Teil unseres Lebens - mit Musik feiern wir! Ein **großes Chorkonzert** wird am **2. Oktober 2005** stattfinden, in dem wir die ganze Bandbreite unseres Repertoires präsentieren werden. Schon jetzt ist die umfangreiche Chorliteratur auf dieses Ereignis abgestimmt. Schon jetzt proben wir für dieses Konzert!

Sommerzeit - Ausflugszeit

Bevor auch wir in die Sommerferien gehen, werden wir zusammen einen Ausflug unternehmen. Am 20. Juni werden wir das Museumsdorf Unewatt besichtigen und unsere geschichtlichen Eindrücke während eines gemeinsamen Essens im Dörpskrog in Ringsberg austauschen.

Neugierig geworden ?

Nach den Wochen der Sommerpause beginnen unsere **Proben** wieder am **10.08.2004**.

Sie finden **im Teppichtrakt von 19:45 Uhr bis 21:45 Uhr** statt.

Neue Sängerinnen und Sänger sind bei uns jederzeit herzlich willkommen - natürlich ohne Vorsingen.

Ich verabschiede mich in den Sommer und den Herbst mit den Worten des Sängerbundes Schleswig-Holstein:

Chorsingen macht Freu(n)de !

**Macht uns die Freude -
singt mit uns!!**

Werdet unsere Freunde!

*Margit Kühl
2. Schriftwart*



**DEKO IDEE
NIELSEN**

TEXTILES FÜR FENSTER UND BODEN

— Termin nach telefonischer Vereinbarung —

Ebba Nielsen · 24955 Harrislee · Telefon + Fax 0461/73578



Harrislee
**Ballett- und
Jazztanzschule**

Ballett
Jazztanz
Stepptanz

Janel Schleh George

Werkstr. 5 · 24955 Harrislee · Telefon 0461 - 7 46 62

Die Vereine melden

Harrisleer Volkssportler e. V. 1970



Die Harrisleer Volkssportler veranstalten am **7. und 8. August 2004** ihre **79. Volkswanderung** und ihre **3. Radwandertage** mit Young-Walkers-Tour. Teilnehmen kann jeder, eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht vonnöten.

Start und Ziel ist die Zentralschule.

Startzeiten am 7. August: zwischen 10:00 und 14:00 Uhr für 6 und 11 km Wandern bzw. bis 13:00 Uhr für 20 km Wandern und 30 km Radfahren
Zielschluss ist um 17:00 Uhr.

Startzeiten am 8. August: zwischen 07:00 und 12:00 Uhr für 6 und 11 km Wandern bzw. bis 11:00 Uhr für 20 km Wandern und 30 km Radfahren
Zielschluss ist am Sonntag um 15:00 Uhr.

Da die Strecken nach Dänemark führen, ist die Mitnahme des Personalausweises oder des Reisepasses erforderlich.

Nähere Informationen sind bei Uwe Ruppel, Tel. 0461 72389, zu erhalten.

HTV Harrisleer Tanzverein e. V.

Harrisleer sind Landesmeister und Norddeutscher Meister im Jazztanz

Am Sonntag, 25. April, sind die Jugendlichen vom HTV Harrisleer Tanzverein in Hamburg Landesmeister und Norddeutscher Meister im DTB-Dance Deutschland-Cup geworden. Die acht Jugendlichen im Alter zwischen 13 und 17 Jahren gewannen zum sechsten Mal die Landesmeisterschaft mit einer Punktzahl von 17,3 aus einer höchstmöglichen Punktzahl von 20 Punkten und 2,4 Punkte vor den Zweitplatzierten aus Kellinghusen. Nachmittags konnten die Harrisleer ihre Fähigkeiten bei der Norddeutschen Meisterschaft beweisen. Sie gewannen die Norddeutsche Meisterschaft mit 17,9 Punkten, 0,5 Punkte vor den Zweitplatzierten vom TH Eilbek. Trainerin Janet George zeigte sich hocherfreut. Zur Harrisleer Mannschaft gehören: Lone Andresen, Vivian Dümer, Eileen George, Alice Knoppek, Grischa Olizeg, Sunniva Ropönus, -Vanessa Straßenburg und Michelle Warmbier. Jetzt wird weiter trainiert für die Deutsche Meisterschaft am 26. Juni in Mecklenburg-Vorpommern.



Schönheit total
Kosmetik-Studio
Ulrike Clemenz-Buroße
Frühlingsbogen 1 • Harrislee
Tel.: 0461 / 7 36 77
im Hause Coiffeur Hanemann

dauerhafte, apparative
Haarentfernung
COSMOMED
für Gesicht und Körper
sanft und fast schmerzfrei

www.raederwerft.de
Harrisleer

RÄDERwerft
Fahrrad-
✓ Fachgeschäft
✓ Zubehör
✓ Service
0461 / 505 22 55
Neu
Pattburger Bogen 21
Öffnungszeiten:
Mo. - Sa. 10 - 19 Uhr

Die Vereine melden

Harreslev Kvindeforening

Traditionen tro startede vi året med nytårskomsammen for de ældre medlemmer. 45 medlemmer var mødt op til en hyggelig eftermiddag i den blå sal på Harreslev danske skole. Det er altid en god start på årets arrangementer.



Halvårets aktiviteter bestod i:

Syning - patchwork - blomsterdekorationer - Silkemaling - foredrag - bræt/kortspil - Indoor Petanque - byvandring - tur „ud i det blå“ - besøg hos Leif Dahl.

Et alsidigt program efter vores mening.

I marts var der så generalforsamling og bestyrelsen består for tiden af følgende:

Forkvinde	Traute Clausen
Kasserer	Antje Petersen
Medlem	Herdis Andresen
	Inge Gniosdor
	Marie L. Larsen
	Henny Børner
	Else Martensen
	Karen Sørensen
	Irmi Rerup

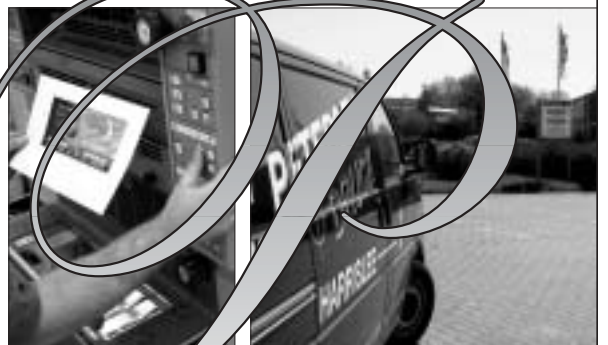
Efter sommerferien er der planlagt følgende program: Grillaften med petanque - foredrag om Sternipark-Madlavning - blomsterbinding - musical tur til Hamborg - sang-aften med Johan Herold - tur til julemarked - Årstider i sang og billeder - og julehygge med lottospil.

Der er altid et stort fremmøde til arrangementerne og det glæder os meget.

Vi er åben for alle forslag, så ring til bestyrelsen og fremlæg jeres evt. ønsker.

Vi ses forhåbentlig snart
Pbv Traute Clausen

PETERSEN
— DRUCK
HARRISLEE



24955 Harrislee
Glyngöre 4

Telefon: 0461 - 77337-0

Telefax: 0461 - 7733777

E-Mail: druckerei-petersen@t-online.de
Internet: www.druckerei-petersen.de

Werbung
Konzept
Litho
Satz
Druck
Verarbeitung

Die Vereine melden

KIRCHBAUVEREIN Ev.-Luth. Kirche Harrislee e. V.

Liebe Harrisleerinnen und Harrisleer,

sie klingt wieder „rund“!

Gemeint ist diesmal jedoch nicht unsere Orgel, sondern **die Glocke unserer Versöhnungskirche**. Wie bereits berichtet, bedurfte die Aufhängung der Glocke einer dringenden Sanierung, da durch die bereits eingetretenen Schäden sowohl die Sicherheit als auch der Klang beeinträchtigt waren. Leider stellt sich die Haushaltslage in der Kirchengemeinde - auch dies dürfte mittlerweile allseits bekannt sein - als sehr schlecht dar, sodass der Kirchenvorstand den Kirchbauverein um Hilfe bat. Glücklicherweise sieht die Kassenlage des Kirchbauvereins günstiger aus. Der Kirchbauverein konnte wieder hilfreich und erfolgreich die Kirchengemeinde unterstützen.

Aus Mitteln des Kirchbauvereins konnte die Reparatur der Aufhängung finanziert werden, sodass die notwendigen Arbeiten schnell in Auftrag gegeben werden konnten. Eine Fachfirma hat dann eine gründliche Sanierung durchgeführt und eine dauerhafte neue Aufhängung installiert. Damit ist der gute Klang unserer Glocke für die nächsten Jahrzehnte wieder gesichert.

Möglich war dies wiederum allein durch die Spendenbereitschaft vieler Bürger, die damit ihre Verbundenheit mit der Kirchengemeinde demonstriert haben.

Auch in Zukunft wird ständiger Finanzbedarf für die Erhaltung unserer schönen Kirche nötig sein. So war es kürzlich notwendig, Vandalismusschäden zu beseitigen. Die schönen Bleiverglasungen in der Sakristei waren eingeworfen worden. Leider war es nicht möglich, die Täter zu ermitteln, sodass eine teure Reparatur auf Kosten der Kirchengemeinde notwendig wurde. Nun soll nach Möglichkeit die Bleiverglasung vor zukünftigen Vandalismusschäden durch vorgesetzte Scheiben gesichert werden.

Doch auch dies wird wieder nicht unerhebliche finanzielle Mittel erfordern, die die Kirchengemeinde in der jetzigen Situation so nicht ohne weiteres aufbringen kann, zumal es sich hierbei um Ausgaben handelt, die plötzlich und unvorhergesehen anfallen, neben den sonst üblichen und notwendigen Kosten der Gebäudeunterhaltung.

Die Liste der notwendigen Erhaltungsmaßnahmen ließe sich noch beliebig fortsetzen. Im Kellergeschoss besteht ein Feuchtigkeitsproblem, einige Fenster schließen nicht mehr richtig, die Lautsprecheranlage hat auch schon bessere Zeiten gesehen ...

Aus all diesen Gründen wird die Kirchengemeinde auch weiterhin die Hilfe und Unterstützung des Kirchbauvereins benötigen.


Der Kirchbauverein wiederum kann diese Hilfe nur leisten, wenn die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde den Verein unterstützen.

Der Kirchbauverein ist sich darüber klar, dass auch in vielen Haushalten eine nicht einfache wirtschaftliche Situation gegeben ist, und vor diesem Hintergrund möchte der Verein mit seiner Bitte um Spenden auch nicht als vermessen gelten. Die Vergangenheit hat aber in großartiger Weise gezeigt, dass auch viele kleine Spenden im Ergebnis helfen. Viel Wenig ergibt ein Viel!

Es soll daher an dieser Stelle nicht versäumt werden, vorsichtig und bescheiden auf das Konto des Kirchbauvereins hinzuweisen:

**Nord-Ostsee Sparkasse, BLZ 217 500 00,
Konto-Nr. 1200 1010**

Mit freundlichen Grüßen
für den Kirchbauverein
Bernd Gludau



Lundelius & Knudsen
ELEKTRO-TECHNIK

Planung und Ausführung von Elektroinstallation · Kundendienst · Lichtplanung und Berechnung · Alarmanlagen · Steuerungstechnik · Brandmeldeanlagen · Datennetzwerke
Telefonanlagen · Gebäudesystemtechnik · Antennentechnik · Blitzschutzanlagen

Am Oxe 43 · 24955 Harrislee · **Tel. (0461) 7 00 25-10** · Fax (0461) 7 00 25-12

Die Vereine melden

Freiwilligen Forum Harrislee (FFH)

Menschen helfen Menschen

Stellen Sie sich vor, in Ihrem Umfeld leben Menschen, die Ihre Hilfe brauchen oder die Ihnen helfen wollen.

Dann gibt es in Harrislee eine Adresse:

Freiwilligen Forum Harrislee (FFH)
Telefon 0461 7702627

Sie können aktiv helfen - das heißt sinnvoll handeln.

Dies könnte Ihre Hilfe sein, z. B.

- Besuch alter oder kranker Menschen,
- Begleitung bei Behörden-, Arzt- oder Spaziergängen,
- Unterstützung pflegender Angehöriger,
- Begleitung von Rollstuhlfahrern,
- Vorlesen und Gespräche,
- Hilfe beim Einkaufen,
- Jugendlichen und Kindern (nach)helfen,
- Entlastung Alleinerziehender,
- Allgemeine Lebenshilfe,
- Sprachhilfe für ausländische Mitbürger und Hilfe zur Integration.

Setzen Sie Ihre Stärke zugunsten anderer ein und erfahren Sie auch die eigene Freude am Helfen.

John F. Kennedy sagte einmal:

„Frag nicht, was die Gesellschaft für Dich tun kann - frage, was Du für die Gesellschaft tun kannst.“

Dies könnte Ihr Motto sein, unser ist es seit vielen Jahren.

Rufen Sie uns an, wenn Sie Hilfe brauchen oder helfen wollen. Lassen Sie sich auch nicht durch den ggf. eingeschalteten Anrufbeantworter abschrecken.

Eines unserer größten Hindernisse sind die bürokratischen Fallen, in die man tapsen kann. Hier gilt unser besonderer Dank für die unbürokratische Hilfe der Gemeindeverwaltung Harrislee.

**Also, falls Sie Mut gefasst haben,
melden Sie sich bei uns.**

DRK-ORTSVEREIN HARRISLEE E. V.

Aufgrund von Nachfragen geben wir nochmals die Öffnungstage unserer Kleiderkammer, Alter Holmberg 26, für diesen Sommer bekannt:

Wir haben **jeden Dienstag von 15:00 bis 17:00 Uhr** geöffnet. Während der großen Ferien haben wir jedoch – wie jedes Jahr – geschlossen.

Der **letzte** Kleiderkammer-Öffnungstag **vor** den Ferien ist **Dienstag, der 22. Juni 2004.**

Der **erste** Öffnungstag **nach** den Ferien ist **Dienstag, der 10. August 2004.**

Danach haben wir wieder regelmäßig jeden Dienstag geöffnet.

Bitte stellen Sie während unserer Ferien keine Kleidersäcke und Textilspenden vor unserer Haustür ab. Danke!

*Das Damen-Team
der DRK-Kleiderkammer Harrislee*

	ALBERT BRANDT Inh. Max K. Dorby
24955 Harrislee Schulstraße 14	Zentral- und Heizungsanlagen Ölfeuerungs- und sanitäre Anlagen
Tel.: 0461 / 6 15 09 Fax: 0461 / 6 31 83	Internet: www.albert-brandt.de eMail: albert-brandt@foni.net



Ein Traum wird wahr...
Haarverlängerungen
exclusiv bei uns!

LANEMANN
COIFFEUR

☎ 0461 - 7 19 34
Frühlingsbogen 1
Harrislee

Die Vereine melden

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Harrislee

Liebe Leserinnen und Leser,
wieder einmal ist es soweit, etwas über den AWO-Ortsverein Harrislee zu berichten.

Die schöne Sommerzeit steht uns bevor und damit auch die geplanten Veranstaltungen und Reisen für diese Zeit, worauf wir uns alle freuen. So hat man doch bei diesen Veranstaltungen Gelegenheit, mit Freunden und Bekannten einen schönen Tag zu verbringen. In Planung sind folgende Veranstaltungen und Reisen:

Im Juni

werden wir evtl. eine Tagesfahrt nach Dänemark mit einem Picknick im Blumenpark unternehmen.

Im Juli/August

findet dann wieder das alljährliche Grillfest in der Scheune in Niehuus statt.

Vom **7. bis 14. August** ist eine Urlaubsreise nach Masurien vorgesehen.

Für September

ist eine Kohlfahrt nach Dithmarschen in Planung, und **im Oktober**

wird es noch einmal einen „Bunten Nachmittag“ in Hüllrup mit der „Niederdeutschen Bühne Schleswig“ geben.

Für November haben wir dann wieder unser allseits beliebtes Grünkohlessen mit Verspielen in Hasselberg.

Zum Abschluss des Jahres treffen wir uns dann zur **Weihnachtsfeier** - diesmal wieder im Bürgerhaus in Harrislee.

Rückblickend wurden 2004 folgende Veranstaltungen durchgeführt:

Am 29. Januar „Rübenmus-Essen“ in Hasselberg.

Am 8. Februar fand eine Nachmittagsveranstaltung der „Lütte Kummedie“ mit dem Theaterstück „Keen toletzt lacht“ statt. Vor der Veranstaltung wurden selbstgebackener Kuchen und Kaffee gereicht.

Am 25. Februar gab es eine Abendveranstaltung der „Lütte Kummedie“ mit dem gleichen Theaterstück. Bei dieser Veranstaltung wurden Schmalzbrote gereicht.

Am 25. März fand unsere Jahreshauptversammlung im Hotel „Nordkreuz“ statt. Auch hier konnten wir erfreulicherweise eine große Zahl der Mitglieder begrüßen. Der 1. Vorsitzende G. Henschel konnte als Gäste Frau Margarethe Kühn aus Sörup - als Vertreterin von Herrn Dr. R. Glawischmig - sowie Frau Dr. Staemmler von der Gemeinde Harrislee und Herrn Willi Flor von der AWO Flensburg begrüßen. Für die Unterhaltung sorgte in diesem Jahr Frau Nissen mit ihrer „Petuhtanten“-Einlage, womit sie sich einen riesigen Applaus verdiente.

Am 11. Mai veranstalteten wir einen Nachmittag für die Pflegeabteilung im Albertinenstift bei Kaffee und Kuchen. Für die musikalische Unterhaltung sorgte Frau Muschalle aus Handewitt. Zweimal im Jahr findet dieser Nachmittag statt, um den pflegebedürftigen Menschen ein paar abwechslungsreiche Stunden in ihren Alltag zu bringen.

Großer Beliebtheit erfreut sich auch das Verspielen im Albertinenstift. Am 1. und 3. Montag im Monat treffen sich die Mitglieder der AWO-Ortsgruppe Harrislee, um ein paar vergnügliche Stunden im Bekannten- und Freundeskreis beim Kaffeetrinken und Verspielen zu erleben.

*Wir wünschen allen AWO-Mitgliedern
eine schöne Sommerzeit und viel Vergnügen
bei den Veranstaltungen und Reisen in diesem Jahr.*

Mit freundlichen Grüßen
gez. *Heinke Neubert*
(Schriftführerin)



Schlachtereier Rösner

Süderstr. 67 · 24955 Harrislee
Tel. 0461/71448
Fax 0461/71492

Fleischer-Fachgeschäft mit eigener Schlachtung

Rinder, Schweine, Kälber und Lämmer kaufen wir **selbst** von **Bauern aus unserer heimischen Umgebung** und transportieren sie schonend, damit sie ausgeruht zur Schlachtung in **unser eigenes Schlachthaus** kommen!

Die fachgerechte Zerlegung und Verarbeitung erfolgt in unseren modernen Betriebsräumen! Fleischbeschau und betriebshygienische Vorschriften überwacht das Veterinäramt! Hiermit bieten wir die Garantie für gute, gesunde und einwandfreie Qualität!

Schlachtermeister

Herbert Rösner
Herbert Rösner

Bernd Rösner
Bernd Rösner



Fliesen Günter Lange GmbH

Horst Siersleben · Geschäftsführer
Am Oker 28 · 24955 Harrislee
Telefon (0461) 20990 · Fax (0461) 140257
www.info@fliesen-lange.de · e-mail: fliesen-lange@foni.net

Initiative für die Kinder von Tschernobyl e. V. - Ortsgruppe Harrislee

Wir laden Tschernobylkinder ein - eine kleine Hilfe für Gasteltern -

Zwischen den Gastfamilien und den Gastkindern, einschließlich deren Familien, entwickelt sich oft sehr schnell ein gutes und herzliches Verhältnis. Zur Vorbereitung auf den Erholungsaufenthalt ist es aber hilfreich, sich über die allgemeine Lebenssituation der Kinder zu informieren. Diese Kinder kommen zu uns als kleine Botschafter eines Landes, das bei uns noch sehr unbekannt ist, und dessen soziale, politische und wirtschaftliche Verhältnisse stark von den unsrigen abweichen.

Nach Perestrojka und Glasnost hat sich die ökonomische Situation in Belarus zunehmend und dramatisch verschlechtert: wachsende Inflationsraten und Arbeitslosigkeit, Niedriglöhne, Versorgungsengpässe, ein marodes Gesundheitssystem.

Entsprechend ist die gesamte Lebenslage der meisten Familien bedrückend. Die gesundheitlichen Schäden der Kinder nehmen vor allem durch die ständige Aufnahme radioaktiv belasteter Nahrung zu und werden durch unzu-



reichende medizinische Versorgung noch verstärkt. Armut, beengte Wohnverhältnisse, unzulängliche und/oder einseitige Ernährung, Krankheitsanfälligkeit, politische Repressalien durch Bürokratisierung, staatliche Überwachung und eingeschränkte Meinungsfreiheit, Zukunftsängste (besonders Angst vor Arbeitslosigkeit und Krankheit), kennzeichnen den Alltag fast aller Familien. Viele von ihnen zerbrec-

hen daran: Die Scheidungszahl ist sehr hoch, der Alkoholmissbrauch ist ein zunehmendes Problem. So muss man damit rechnen, dass das Gastkind vielleicht schon viel Trauriges und Negatives erlebt hat.

Vor diesem Hintergrund ist es nicht schwer zu ermes-

sen, wie nötig ein „Tschernobylkind“ den Aufenthalt bei uns hat: es braucht Erholung für Körper und Seele. Aus unserer langjährigen Erfahrung mit vielen Gastfamilien habe wir zusammengestellt, was das 4-wöchige Zusammenleben mit dem jungen Gast erleichtert, und vielleicht bei noch unentschlossenen, potentiellen Gastfamilien die Entscheidung, auch einmal ein oder zwei Kinder aufzunehmen, Erwartungsängste vor dem Unbekannten abbaut.

Dazu gehören:

- **Eine entspannte Familienatmosphäre.** Dazu zählt auch die Vorbereitung der eigenen Kinder auf die zeitlich begrenzte neue Familiensituation.
- **Zuwendung, Vertrauen und die Vermittlung von Sicherheit**
- **Aber –falls erforderlich- auch Ermahnung und Konsequenz**
- **Regelmäßiger Kontakt mit den heimischen Betreuern und den anderen Kindern der Tschernobylkindergruppe**
- **Interesse am Heimatland des Kindes.** Hierzu bieten wir regelmäßig Informationen an, bei Interesse an der russischen Sprache haben wir kleine Sprachhilfen erstellt.

Wichtige Aspekte der Erholung:

- **Soviel frische Luft wie nur möglich,** auch bei nicht so gutem Wetter !!
- **Ausreichend Schlaf:** etwas, was zuhause bedingt durch die beengten Wohnverhältnisse, ständig laufendem Fernseher und Schulunterricht teilweise bis in die Abendstunden, oft vernachlässigt wird.
- **Gesunde, ausgewogene Ernährung:** Da die Kinder viele unserer Speisen nicht kennen und deshalb oft ablehnen („kenn ich nicht – mag ich nicht“), sind Eingewöhnungsschwierigkeiten beim Essen vorprogrammiert. Das gilt besonders für unsere Gemüsezubereitungen, die Kinder kennen Gemüse meist nur als Rohkost oder Salate. Beliebt, weil bekannt, sind Tomaten und Gurken. **Grundsätzlich sollte gelten:** Probieren und kosten ist Pflicht. Statt Süßigkeiten lieber Obst, statt Cola oder Limonade lieber Obstsäfte und Milch.
- **Unterweisung in der Benutzung von sanitären Anlagen,** den meisten Stadtkindern zwar vertraut, für Kinder aus einem Dorf, wo das Wasser aus dem Brunnen geholt wird und das „Häuschen mit Herz“ im Garten steht, aber fremd. Erklären unserer Armaturen (Einhebelmischer) und WC (gebrauchtes Toilettenpapier nicht in den Mülleimer) sind oft erforderlich, um peinliche Missverständnisse zu vermeiden. Hinweise, dass bei uns die Waschmaschine Unterwäsche und Strümpfe wäscht und wir sie oft wechseln können, sind meistens nötig und oft kontrollbedürftig.

Die Vereine melden

Initiative für die Kinder von Tschernobyl e. V. - Ortsgruppe Harrislee

Auch das gehört zu einem guten Miteinander:

- **Sinnvolle Auswahl von Geschenken:** z.B. gut erhaltene Kleidung, Schuhe, Schulmaterialien, Spiele, Rucksäcke oder Sporttaschen. Sehr wichtig sind die Absprachen der Gastfamilien untereinander, um nicht gegeneinander ausgespielt zu werden und keine Neidgefühle aufkommen zu lassen. Die Kinder bekommen ein kleines Taschengeld vom Verein, über das sie frei verfügen können. So lernen sie, was der Euro bei uns wert ist und ein Euro auch nur einmal ausgegeben werden kann.
- **Deutliche Unterscheidung zwischen Geschenken und Dingen, die während des Aufenthaltes hier nur benutzt werden können.** Besonders jüngere Kinder möchten solche „Leihgaben“ beim Abschied gerne mitnehmen und sind enttäuscht, wenn das nicht geht.
- **Sinnvolle Freizeitgestaltung:** zusätzlich zu dem Programm, das für die gesamte Gruppe angeboten wird: Spielen, Bewegung an frischer Luft, Schwimmbadbesuch. **Achtung:** Viele Gastkinder behaupten zwar, sie könnten schwimmen, Kontrolle erforderlich, sie können es oft nicht!! Fernsehen so wenig wie möglich, das haben sie zu Hause im Überfluss!
- **Aufsicht und Unterweisung im Straßenverkehr:** das gilt besonders für Kinder aus ländlichen Regionen. Fahrradfahren ist für alle eine große Gefahrenquelle, auch wenn die Kinder sagen, sie könnten es. Sie können unseren Verkehr in 4 Wochen nicht einschätzen lernen. (Wie lange haben unsere Kinder gebraucht, bis sie verkehrssicher waren ??) Radfahren möglichst nur unter Aufsicht der Gasteltern.
- **Bei Schwierigkeiten** schnelle Kontaktaufnahme zu den Verantwortlichen vor Ort und zum weißrussischen Betreuersteam, um eine gemeinsame Lösung zu finden. Je schneller, desto besser.

Quelle:

Modifiziert n. B. Haubrich, E. Balke aus Tschernobyl-Rundbrief 2003-4 BAG

Initiative für Kinder von Tschernobyl e.V.

Oeversee

Dr. med. H. Westphal, 24997 Wanderup, Flensburgerstr. 23a



PROVINZIAL

versichert: ausgezeichnete
Vorsorge.

Bernd Asmussen e.K.

Süderstr. 45-49
24955 Harrislee
Telefon (0461) 700380
Telefax (0461) 7003830
harrislee@provinzial.de

PROVINZIAL

Alle Sicherheit für uns im Norden

Die Versicherung der Sparkassen 

DER BÜCHERBUS KOMMT

FAHRPLAN

2004

Ausleihtage alle 4 Wochen

Montag



Harrislee Niehuus:	Bushaltestelle	14:15-14:25 Uhr
Harrislee Kupfermühle:	Thor-Straten-Weg	14:35-15:00 Uhr

<u>Aug.</u>	<u>Sept.</u>	<u>Nov.</u>
02.	27.	01.
30.		29.

Wohin damit?

Zu uns! Transport und Entsorgung von Abfällen aller Art, Containergestellung von 1 m³ - 35 m³, Lieferung von Kies, Mutterboden und Recyclingmaterial, Abbrucharbeiten **aller** Größenordnungen.



Mühlenweg, 24955 Harrislee, Telefon +49 461 70 71 72-73
www.containerdienst-iwersen.de



Mühlenweg, 24955 Harrislee, Telefon +49 461 70 71 72-0
info@abbruch-balzersen.de, www.abbruch-balzersen.de

NEUE BÜCHER



☎ 7 21 39

aus der
Bücherei Harrislee

Öffnungszeiten:

Montag
09:00-12:00 und 14:30-18:30 Uhr
Dienstag
--- 15:00-18:30 Uhr
Donnerstag
--- 14:30-18:30 Uhr
Freitag
09:00-12:00 Uhr ---

Jahresbeitrag für Erwachsene: 15,-- Euro
Kinder und Jugendliche: kostenlos

Romane

Ali, Monica: Brick Lane 540 S.
Nazeen ist 19 Jahre alt, als sie Bangladesch verläßt und in London mit einem ihr unbekanntem, älterem Mann verheiratet zu werden. Ungebildet, aber klug, begreift sie sehr schnell, dass sich die Träume dieses Mannes von Wohlstand und sozialem Aufstieg nie verwirklichen lassen. Ihre kleinen Träume dagegen werden wahr, in beharrlichen kleinen Schritten emanzipiert sie sich und findet schließlich ihr Glück.

Bowen, Rhys: Tod eines Tenors 254 S.
In der walisischen Kleinstadt Llanfair geht noch alles seinen geordneten Gang...bis der „größte“ Sohn der Stadt, der weltberühmte Tenor Llewellyn, dorthin zurückkehrt. Als er ermordet aufgefunden wird, erweist sich die ländliche Idylle als trügerisch.

Gerrad, Nicci: Als wir Töchter waren 285 S.
Das Mädchen Edie lebt mit ihren Schwestern in einer ganz normalen Familie. Ihr Leben -und ihre Jugenden jäh, als der Vater Selbstmord begeht. 22 Jahre später führt der Tod der Mutter die drei Schwestern wieder zusammen. Erinnerungen kommen hoch und die Frauen entdecken die wahren Zusammenhänge...

Hoffmann, Jilliane: Cupido 448 S.
Der Alptraum jeder Frau: Du kommst abends nach Hause und bist allein. Alles scheint wie immer, nur ein paar Kleinigkeiten lassen die stutzen. Du kümmerst dich nicht darum und gehst schlafen. Auf diesem Moment hat der Mann, der unter deinem Fenster lauert, nur gewartet....

Pearson, Allison: Working Mum 479 S.
Working Mum ist DER Roman für berufstätige Mütter. Zwar treibt er alles auf die Spitze, aber gerade

damit trifft er den Nerv ähnlich betroffener Frauen die den alltäglichen Spagat zwischen Job und Familie ausführen. Witzig, temporeich, zärtlich.

KINDER- und JUGENDBÜCHER

(6-8 Jahre)

Arold, Marliese: Hexe Winnie und der Zauberspiegel 63 S.
Stinklangweilig findet die kleine Hexe Winnie den Privatunterricht bei Frau Äuge-Nie. Viel lieber möchte sie auf eine normale Menschenschule gehen. Unbeschwerter, erster Lesespaß.

Der kleine Bär und die Uhr 32 S.
In dieser Geschichte lernen Kinder mit dem „kleinen Bären“ die Uhr kennen. Im Stundentakt wird erzählt, was er an seinem letzten Kindergarten tag vor Schuleintritt alles erlebt, z.B eine Schulbesichtigung, das Abschlussfest oder eine unruhige Nacht voller Überlegungen und Träume.

Murphy, Jill: Eine lausige Hexe fliegt ans Meer 171 S.
Ein weiterer Band von Jill Murphys Hexeninternatsgeschichten. Diesmal macht Mildreds Klasse eine Klassenfahrt bzw. einen Klassenflug ans Meer, doch Mildred freut sich überhaupt nicht darauf...Sie schmiedet einen geheimen Plan und es kommt natürlich zu zahlreichen Missgeschicken.

(9-10 Jahre)

Frank, Astrid: Feuer im Reitstall 139 S.
Die 4 Kinderdetektive, genannt LOTTA ermitteln nach einem Feuer im Reitstall, in dem eines der Mädchen ein Pflegepferd hat. War es Brandstiftung oder Fahrlässigkeit. Spannender Kinderkrimi aus der Tier- und Umweltparte.

Maar, Paul:

Große Schwester, fremder Bruder 159 S.

11 Kindergeschichten über den Alltag von Kindern, mit großen Können erzählt vom SAMS-Autor Paul Maar. So ist z.B. Christine wütend auf ihre kleine Schwester, die ihr alles nachmacht und Jakob wehrt sich gegen den neuen Freund der Mutter...

**Thor, Annika: Ein rotes Herz,
ein blauer Schmetterling**

123 S.

Alva findet Love schon lange sehr nett und schenkt ihm ein rotes Papierherz. Er nimmt ihre Botschaft an und eine Freundschaft entsteht, die auch den (in diesem Alter üblichen) Spötteleien der Mitschüler standhält.

(11-13 Jahre)

Bieniek, Christian:

Herz und Schmerz und Sauerampfer 167 S.

Die 13-jährige Lea hat es wirklich nicht leicht. Nicht genug, dass zu Hause das Geld knapp ist und sie einen unmöglichen großen Bruder hat – dauernd muss sie sich auch noch die Schwärmereien ihrer Freundinnen anhören. Dazu hat sich ausgerechnet eine der Feundinnen in Leas Bruder Simon verliebt. Alle wollen Leas Ratschläge, obwohl sie selbst noch gar keine Erfahrung mit Jungs hat.

Masannek, Joachim:

Jojo, der mit der Sonne tanzt 128 S.

Die „Wilden Fußballkerle“ stehen kurz vor der Qualifikation zur Kinder-Fußball-Weltmeisterschaft. Da wir Jojo plötzlich adoptiert. In seiner neuen Familie erlebt er jeden Tag Weihnachten und Geburtstag zugleich und vergisst darüber die Wilden Kerle!

Schlüter, Andreas: Reality Game 216 S.

Frank ist einer von 10 Kandidaten eines Fernseh- und Internetspiels. Unwissentlich nehmen die Kandidaten aber an einem Versuch teil: Ihnen wurde ein Mikrochip eingepflanzt, mit dem Gefühle manipuliert werden können. Spannender Fantasy-Roman.

Bilderbücher/Sachbücher

Rössler, Maria-Theresia:

Simon Daumenlutscherkind

Simon kann das Daumenlutschen nicht lassen. Alle Abgewöhnungs-Ideen der Eltern und Tante scheitern zunächst....bis Simon dann in die Schule kommt und das Problem ganz von alleine verschwindet.

Der Flughafen

(Wieso? Weshalb? Warum?: Junior)

Rund um den Sport

(Wieso? Weshalb? Warum?)

Kinder-Sport-Sachbuch zu den Olympischen Spielen

Nordquist, Sven:

Kochen mit Pettersson und Findus

Filzen für Einsteiger

Von der Wolle zum fertigen Objekt

Knopp, Guido: Sie wollten Hitler töten

Zum 60 Jahrestag des Stauffenberg-Attentats

Ambrosius, Petra:

Kochen & Backen für Diabetiker

Michael, Caroline: Schlaganfall:

Wege zu Kraft und neuem Lebensmut

Gilmore, Ruth: Stress bewältigen

Übungssammlung zum Hatha-Yoga

CD's

Anastacia: Anastacia

The dome: Chartparty der Megastars

Jones, Norah: Feels like home

Vivaldi, Antonio: Chill with Vivaldi

Entspannungsmusik

DVD's

Findet Nemo

Fluch der Karibik

Wunder von Bern

Hörbücher

Gablé, Rebecca: „Martin May liest „Rebecca Gablé, Die Siedler von Catan“

(6 CD's)

Heidenreich, Elke: Am Südpol, denkt man, ist es heiß

(1 CD)



Dansk Centralbibliotek for Sydslesvig



Dansk Centralbibliotek
for Sydslesvig e.V.

Let læst - romaner for voksne

Biblioteket har udgivet en bogliste med let læste bøger for voksne. Listen kan også ses på internet: www.dcbib.dk.

Her er et lille udpluk fra listen:

Let:

Ahlburg, Kirsten : **Marie Krøyer** : et kærlighedsdrama

Skildring af Marie Krøyers liv fra hun som 14-årig i 1882 bliver betaget af et maleri af P.S.Krøyer, og til hun dør i 1940 efter et omtumlet liv som kunstner og som hustru.

Branner, H. C. : **Hannibals træsko - og andre noveller**

Tre noveller der fortæller om børnene Hannibal, Iris og Katrine, der alle har det svært enten i skolen eller i familien.

Nexø, Martin Andersen : **Pelle Erobreren**

Fortællingen om proletardrengen Pelle og faren Lasse, der 1. maj 1877 ankommer til Bornholm, hvor den barske hverdag som ussel landarbejder på Stengården begynder. Sammenholdet mellem far og søn er den eneste måde at overleve på.

Lettere:

Ahlburg, Kirsten : **Alene**

Fortælling om Lise på 52 år, som har været gift med Per i 24 år. Nu har han fundet en anden og vil skilles.

Bagger, Lene : **Historien om Emma**

Emma dør 86 år gammel efter et langt liv. Der er sket en stor udvikling i Danmark, mens Emma har levet, og hun har oplevet meget af det i krop og sind.

Kirch, Kirsten : **Når skoven bliver grøn**

Fortælling om Anja, der er nygift med Søren. Hans familie har mange traditioner, der får Anja, som er børnehjemsbarn, til at opsøge sin mor, som hun aldrig har kendt.

Turèll, Dan : **Mord i mørket**

Kriminalroman der udspilles i det københavnske Vesterbro-kvarter, hvor en freelance journalist ved et tilfælde bliver involveret i opklaringen af en række mystiske mord.

Lttest:

Ahlburg, Kirsten : **Far**

Fortælling om den lægestuderende Henrik, der får svære overvejelser da hans kæreste gennem tre måneder bliver gravid.

Ahlburg, Kirsten : **Et år i Paris**

Lones kæreste, der er kokkeelev, vil gerne til Paris for at lære mere. Lone vil helst ikke rejse fra job og forældre.

Bogbussen holder ved Harreslev danske skole

kl. 14-16.00:

onsdag, d. 23. juni - mandag, d. 9. august

Bogbussen kommer til Kobbermølle:

tirsdag, den 11. august

Med venlig hilsen

Lene Lund

e-mail: land@dcbib.dk

tlf: 86 97 - 153 / 151 / 0

MUSICAL NIGHT

Neues Programm!


Highlights aus den beliebtesten
Musicals der Welt

Regie: Colby Thomas
(Phantom der Oper, Hamburg)
AXEL TÖRBER BAND

Stars der erfolgreichsten
internationalen
Musicalproduktionen
auf Tournee



Eine rasante Musical Show
mit den erstklassigen Original-Künstlern

 Musical Company

Copyright by 

Freitag, 25. 6. 2004, 20 Uhr
Marktplatz Harrislee
Open Air

Vorverkauf im Bürgerhaus – Restkarten an der Abendkasse